

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	S. 4
Teil I: (Broschüre 1) Freie Alternativschulen - regional	S. 7
Mitglieder im Bundesverband freier Alternativschulen	S. 7
Nicht mehr Mitglieder im Bundesverband freier Alternativschulen	S. 40
Teil II: Freie Alternativschulen – überregional	S. 47
1. Literatur	S. 50
2. HIBS	S. 54
3. Zeitschriften	S. 57
4. Dokumentierte Bundestreffen	S. 59
5. Sonstiges	S. 60
Teil III: Einige Themen der Alternativschulpädagogik:	S. 63
Aggression // Demokratie // Deutsch // Eltern, Erwachsene // Englisch // Freiwilligkeit // Geschlechtsspezifische Erziehung // Integration // Jahrgangübergreifendes Lernen // Jugendliche // Leistungsbeurteilung // Lerninhalte // Lernformen // Mathematik // Mathetik // Medien // Musik // Ökologie // Projektunterricht //Regeln // Religion // Schulanfang // Sekundarstufe 1 // Selbstregulierung // Selbstverwaltung // Übergang in Regelschulen	
Anhang: Versandbedingungen, Info-Materialien	S. 80
Teil IV: Presse (Broschüre 2) Presse- regional	S. 82
Presse- überregional	S. 132

Das Info-Archiv des Bundesverbandes der Freien Alternativschulen - ein erster Überblick

Das Info-Archiv des Bundesverbandes der Freien Alternativschulen wurde 1988 in Nürnberg gegründet. Nach dem Aufenthalt des Archivs in der Freien Schule Bochum von 1993 - 1999 befindet es sich seit 2000 in der Freien Schule Leipzig. Mit dem Info-Archiv ist eine zentrale Informations- und Dokumentationsstelle geschaffen worden, die Interessenten die Möglichkeit bietet, sich an einem Ort umfassend über die Theorie und Praxis der freien Alternativschulen (FS) zu informieren. Am häufigsten wird das Archiv von Menschen genutzt, die die Gründung einer Alternativschule ins Auge fassen und sich dementsprechend informieren wollen, aber auch von Studenten und Wissenschaftlern aus dem Universitätsbereich. Unabhängig davon hat das Archiv inzwischen einen beachtlichen historischen Wert. Neben einer Sammlung an veröffentlichter Literatur über FAS enthält das Archiv vor allem unveröffentlichte Dokumente von und über FAS, die in kommunalen oder universitären Bibliotheken nicht zugänglich sind. Der gesamte Bestand des Archivs lässt sich grob in zwei Abteilungen untergliedern:

I: Freie Alternativschulen in der BRD - regional

II: Freie Alternativschulen in der BRD - überregional

Die Abteilung **I** enthält Dokumente über die einzelnen FAS und FAS Initiativen, d. h. pädagogische Konzepte, Informationsblätter für Eltern, schulinterne Diskussionspapiere, Schulzeitungen und Rundbriefe. Dokumentiert sind weiterhin Genehmigungsanträge, die Korrespondenz mit den zuständigen Gerichten und Schulbehörden, außerdem Artikel aus der Tagespresse, aus Fachzeitschriften u. v. m.

Die Abteilung **II** besteht aus Dokumenten, die von überregionaler Bedeutung sind, also nicht nur eine einzelne Schule oder Initiative betreffen. Dazu gehören unter anderem Schriftstücke des Bundesverbandes der FAS, veröffentlichte Literatur über Alternativschulen, Dokumente über Bundestreffen und Fortbildungen der FAS, überregionale Zeitschriften der FAS, Materialien bundesweiter Arbeitsgruppen, Ergebnisse wissenschaftlicher Untersuchungen an FAS u. v. m. Im Teil der nicht mehr arbeitenden Schulen und Ini's haben wir die im Archiv vorhandenen Materialien jener Schulen und Ini's aufgenommen, die ihre Arbeit eingestellt haben. Aus unserer Sicht stellen sie einen großen zeitgeschichtlichen Wert dar, weshalb wir sie in der Übersicht belassen haben.

Über die vorliegende Bestandsübersicht

Die vorliegende Bestandsübersicht bietet Interessenten die Möglichkeit, gezielt einzelne Dokumente des Archivs anzufordern. Es sei aber ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die meisten Dokumente des Archivs nicht über den aktuellen Stand in den jeweiligen Schulen Aufschluss geben und deshalb als historische Dokumente zu betrachten sind. Wer sich - ohne ein spezifisches Interesse - erstmals über Freie Alternativschulen informieren möchte, dem empfehlen wir die allgemeinen Informationsmaterialien des BFAS (siehe Seite 80).

Ebenfalls sei darauf hingewiesen, dass in die vorliegende Bestandsübersicht nicht sämtliche Schriftstücke des Archivs aufgenommen wurden. Zum einen hätte dies den überschaubaren Rahmen dieser Broschüre bei weitem gesprengt, zum anderen wäre damit das schnelle Auffinden gesuchter Dokumente erschwert worden. Nicht berücksichtigt sind insbesondere Genehmigungs-anträge, Ablehnungsbescheide und Widersprüche, also die gesamte Korrespondenz mit Behörden und Gerichten. Auch auf eine Dokumentation von Informationsblättern und kürzeren Selbstdarstellungen der Schulen wurde verzichtet. Die im Archiv vorhandenen audiovisuellen Medien können nicht verliehen werden und sind deshalb ebenfalls nicht aufgeführt.

Gibt es zu den Schulen Artikel aus der Tagespresse oder aus Fachzeitschriften, so ist dies unter den jeweiligen Schulen als „Presse von...bis...“ vermerkt. In einer gesonderten Bestandsübersicht sind alle Artikel erfasst. Des Weiteren sind in der „Presseübersicht“ Artikel von überregionaler Bedeutung aufgenommen worden.

Die vorliegende Bestandsübersicht des Info-Archivs enthält folgende Abkürzungen:

BT:	Bundestreffen der Freien Alternativschulen
FS:	Freie Schule
HIBS:	Hessisches Institut für Bildungsplanung und Schulentwicklung
i.D.:	internes Diskussionspapier der jeweiligen Schule
i.M.:	internes Material der jeweiligen Schule
n.d.:	nicht datierbar
o.A.:	ohne Autorenangabe

PK: pädagogisches Konzept
SD: Selbstdarstellung
u.M.: unveröffentlichtes Manuskript
WV: Werkvertrag (HIBS)
[O1]: Standortangabe im Archiv
a.A.: Standortangabe im Archiv

Zum Schluss noch eine **Bitte**: Alle Menschen, die auf Publikationen über Freie Alternativschulen in Büchern, Zeitschriften oder wo auch immer stoßen, insbesondere die Freien Alternativschulen selbst, bitten wir hiermit herzlich um die Zusendung aktueller Materialien an das Archiv des BFAS. Nur durch Ihre/ Eure aktive Mitarbeit kann das Archiv seiner Funktion als umfassende Informationsstelle über den aktuellen Stand der Alternativschulpädagogik in Deutschland gerecht werden!

Uta Kursawe/Marc-Ivo Seidel

Leipzig, im September 2008

Teil I

Freie Alternativschulen - regional

Im Folgenden sind die Materialien der einzelnen FAS und Initiativen zur Gründung einer FAS dokumentiert. Die Materialien jeder Schule bzw. Initiative sind jeweils folgendermaßen gegliedert:

A. Pädagogische Konzepte, Selbstdarstellungen, Info- Broschüren u.ä.

B. Veröffentlichte Literatur, Vorträge, Manuskripte u.ä.

C. Schulzeitungen, dokumentierte Schulpraxis

Sofern im Archiv zu der jeweiligen Schule lediglich Infoblätter oder der Schriftverkehr mit Behörden vorliegen, ist die Schule nur namentlich aufgeführt. Alle Dokumente , die sich den Schulen zuordnen ließen, sind in Teil I aufgeführt, zusätzlich findet man jene die sich speziellen Themen der Alternativschulpädagogik widmen in Teil III.

1. Mitglieder im Bundesverband der freien Alternativschulen (BFAS)

Aarbergen, Freie Schule Untertaunus

A.

- ◆ PK, 1986, 49 S.
- ◆ „Konzeption des pädagogischen Teams“, PK, 1995, 8 S.
- ◆ diverse Faltblätter: 1987, 1988, 1989, 2004

B.

(siehe auch HIBS)

- ◆ Bräutigam, U.: Vorüberlegungen zum Dauerkurs: „Mündliche und schriftliche Kommunikation“, 1985, 5 S.
- ◆ Pietsch, E.: Die Freiwilligkeit des Lernens - Schritte auf dem Weg zur Verwirklichung freien Lernens an der Freien Schule Untertaunus, u.M., 1995, 16 S.
- ◆ Wiesemann, J.: „Stooopp 1“ - „Die hört nicht auf die Stopregel!“ -

Die Erfindung von Handlungsregeln in Alternativschulen als soziales Lernen, 1999, 12 S.

→ Presse 1985-1994, 14 S.

C.

- ◆ „Wenn KINDA für KINDA Zeitung machen“, Beilage der Zeitschrift KINDA 2/93, 2 S.

Altenburg- Ehrenberg „Känguru“

A.

- ◆ PK (Kurzfassung), 1997, 18 S.

Altenriet, Schulwerkstatt Freie Schule für lebendiges Lernen Grundschule

Angermünde, Freie Schule Angermünde

A.

- ◆ PK, 2001, (inkl. Hortkonzept, 2002), 64 S.
- ◆ Informationsblatt für Eltern, 2002, 2 S.
- ◆ diverse Faltblätter: 2001, 2/2002, 2003

B.

→ Presse 2005, 4 S.

Bad Gandersheim/Heckenbeck, Freie Schule Heckenbeck

B.

→ Presse 2006, 2 S.

Bad Windsheim, Freie Aktive Gollach- Schule

Bassum, PrinzHöfte- Schule

A.

- ◆ PK, 1996, 46 S. [a.A.]
- ◆ Kurzfassung des PK, 1996, 11 S. [a.A.]
- ◆ Konzeptentwurf für eine Sekundarstufe 1, 1997, 32 S. [a.A.]
- ◆ diverse Faltblätter & Seminarprogramme: 1996, 1997, 1998, 2001, 2003

B.

→ Presse 1995-1998, 28 S.

C.

dokumentierte Schulpraxis:

- ◆ Mützelfeldt, W.: Acht Texte aus der Schulpraxis, 1996 - 1998, 27 S.
- ◆ Mützelfeldt, W.: „Oh, du Ausgeburt der Hölle“, vom Umgang mit Gedichten, 1998, 37 S.

Berlin, Freie Schule Charlottenburg

Berlin, Freie Schule Kreuzberg

A.

- ◆ PK, Konzept, nach 2004, 21 S.

Berlin, Freie Montessori Schule und Kinderhaus Berlin

A.

- ◆ Faltblatt, 2004

Berlin, Freie Schule Pankow

A.

- ◆ PK, 1995, 26 S.
- ◆ Faltblatt: n.d.
- ◆ Anlage zum PK, 2000, 8 S.
- ◆ Tarifvertrag zwischen dem Vorstand des Vereins und den ArbeitnehmerInnen, 8/2000, 7 S.
- ◆ Anlage zum Konzept, 2001/02, 9 S.
- ◆ Merkblatt für das Aufnahmeverfahren, 2002, 2 S.
- ◆ Broschüre der FS Pankow- Fragen und Antworten, 2002, 9 S.
- ◆ Anlage zum Konzept, 2002/03, 9 S.
- ◆ PK Sek 1, 2003, 19 S.
- ◆ SD, 2003, 7 S.
- ◆ Kurzinfo, 2004, 2 S.
- ◆ Elternarbeit an der FS Pankow, 2/2005, 4 S.

B.

→ Presse 2002, 2 S.

Berlin, Freie Schule Prenzlauer Berg

A.

- ◆ PK, n.d.(ca.1995), 26 S.
- ◆ Einladung Tag der offenen Tür, 9/2003

Berlin, Freie Schule Berlin (Tempelhof, UFA)

A.

- ◆ PK, 1979, 21 S.
- ◆ SD, Land, U.: „Notizzettel aus einer anderen Schule“, n.d. (ca. 1982), 6 S.
- ◆ SD, n.d.(ca.1985), 3 S.
- ◆ PK, 1987, 27 S.
- ◆ PK (Entwurf) 1988, 13 S.
- ◆ Kurze Chronologie der FS auf dem UFA Gelände, 1988, 4 S.
- ◆ „.... Volljährig? Einblicke in 18 Jahre Freie Schule in Berlin“, bebilderte Broschüre, September 1997, 63 S.

B.

- ◆ Autorenkollektiv und Regina Fels: Warum ich als Mutter Freie Schule mache. In: Behr, M. (Hrsg.): Schulen ohne Zwang, Deutscher Taschenbuch Verlag 1984, S. 67-74 [s. Lit.]
- ◆ Englisch/ Deutsch/ Mathematik, 1990, 32 S.
- ➔ Presse 1982- 1999, 26 S.
- ◆ Bleiberg, Sheary, Reflexionen von Schul- und Lernerfahrungen/SchülerInnen der Freien Schule Berlin erinnern sich, Diplomarbeit, 7/2006, 183 S. [a.A.]

C.

Schulzeitungen:

- ◆ „Nachrichten aus einem anderen Schulalltag“, n.d. (ca. 1982), 31 S.
- ◆ „Freie Schule Tempelhof“, 1985, 43 S.

dokumentierte Schulpraxis:

- ◆ „Es war einmal ein kleiner Elefant“, Geschichten von Kindern an der FS Berlin, 1991, 24 S.

Berlin, Netzwerk- Schule, Netzwerk Spielkultur (Ini)

A.

- ◆ Konzeption, August 2007, 39 S.

Biburg, Freie Schule im Abenstal

A.

- ◆ Faltblätter zu Vortragsreihen: 2004, 2005

Bobingen, Aktive Schule Strassberg

Bochum, Freie Schule Bochum

A.

- ◆ PK, 1980, 19 S.
- ◆ „Lernen kann ganz anders sein“, SD, 1986, 6 S.
- ◆ SD, n.d. (ca.1988), 4 S.
- ◆ PK, 1989, 60 S.
- ◆ SD, n.d. (ca.1990), 4 S.
- ◆ PK Primar- und Sek 1, 1991, 46 S.
- ◆ Primar- und Sekundarstufe 1: Lernschwerpunkte, 1993, 71 S.
- ◆ PK, 1994, 43 S.
 - ◆ Ergebnisbericht Wirtschaftlicher Status der Freien Schule Bochum, 1998, 58 S.

B.

- ◆ FS Bochum (Hrsg.): Alternativschulpraxis mit Kindern lernen. Gewipäd- Verlag 1983, 122 S. [s. Lit.]
- ◆ Autorenkollektiv Bochum: Vom Chaos zum geregelten Durcheinander. In: Behr, M.(Hrsg.): Schulen ohne Zwang. Deutscher Taschenbuch Verlag 1984, S. 51-60 [s. Lit.]
- ◆ Schönhagen, U.: Erfahrungen mit der Lehrerrolle - Analyse eines dreimonatigen Praktikums an der Freien Schule Bochum, unveröffentlichte wissenschaftliche Hausarbeit an der Universität -GHS- Kassel, 1984, 116 S.
- ◆ „Thesen zur Arbeit mit Jugendlichen“, 1986, 2 S.
- ◆ Bruns, M: Freie Schule Bochum - ein Beispiel einer Freien Schule. In: Röhrs, H. (Hrsg.): Die Schulen der Reformpädagogik heute. Schwann Verlag 1986, S. 297-303 [s. Lit.]
- ◆ Borchert, Manfred: Die Freie Schule Bochum als Modelfall für das Verhältnis zwischen Freien Alternativschulen und der staatlichen Schulverwaltung, n.d. (ca.1988), 26 S.
- ◆ „Zur Diskussion: Wie, was und warum in der Freien Schule Bochum gelernt wird - oder auch nicht...“, i.D., 1988, 7 S.
- ◆ Besondere Schwerpunkte in den Lernangeboten der FS Bochum in den Jahrgängen 1-10, 1988, 10 S.

- ◆ Pädagogische Diskussion: Kindheit heute und mögliche Folgerungen für Freie Alternativschulen, 1988, 3 S
 - ◆
 - ◆ Überlegungen zum Themenkomplex Strukturänderung, Verkleinerung der Schule, jahrgangsübergreifende Gruppen, i.D., n.d. (ca.1991), 2 S.
 - ◆ Versuch einer kritischen Analyse der pädagogischen Situation der Sek. 1 und Vorschläge zur Neuorientierung, n.d. (ca. 1991), 6 S.
 - ◆ Kommentierte Wochenpläne der Grundschule: Stamm 1/2, Stamm 3, Stamm 4, 1991, 43 S.
 - ◆ Protokoll der Arbeitertage der FSB vom 3-4.6. zum Thema „Curriculumentwicklung Sekundarstufe 1“, i.D.,1991, 8 S.
 - ◆ Diskussionsanregungen zum Thema Projektunterricht, i. D., n.d. (ca. 1991), 1 S.
 - ◆ Borchert, M.: Freie Schule Bochum - Eine Alternativschule geht ihren Weg. In: BFAS (Hrsg.): Freie Alternativschulen: Kinder machen Schule. Drachen Verlag 1992, S. 52-63 [s. Lit.]
 - ◆ Jahrgangsübergreifende Stammgruppen, interne und externe Differenzierung an der FS Bochum, n.d. (ca.1992), 14 S.
 - ◆ Regeln für das Miteinanderleben in der FS Bochum, 1994, 2 S.
 - ◆ Maas, M.: Die FS Bochum im Urteil ihrer Absolventen, 1994, 26 S.
 - ◆ Norbert, H.: Überlegungen zur Strukturreform, i.D., 1994, 3 S.
 - ◆ Henn/Lammert/Kronsfeld u.a.: Freie Schule Bochum - eine Freie Alternativschule stellt sich vor. In: Borchert/Maas: Freie Alternativschulen. Klinkhardt Verlag 1998, S. 125-215 [s. Lit.]
 - ◆ Kronsfeld, B.: Lust und Frust einer Alternativschullehrerin. In: Borchert/Maas: Freie Alternativschulen. Klinkhardt Verlag 1998, S. 155-163 [s. Lit.]
 - ◆ Maas, M.: Beurteilung und Entwicklungsbeschreibung in der FS Bochum - Warum Jahresbriefe statt Zensuren?
 - ◆ In: Borchert/Maas: Freie Alternativschulen. Klinkhardt Verlag 1998, S. 226-233 [s. Lit.]
 - ◆ Haar, M.: Wochenplanarbeit zwischen Anspruch und Wirklichkeit an einer Freien Schule, Staatsarbeit an der Universität Münster, 1999, 100 S. (mit Anhang 120 S.) [a.A.]
 - ◆ Maas, M.: Selbsterprobung und Widerstand - eine Fallstudie zur emotionalen Bedürfnislage Jugendlicher, 1999, 30 S.
- Presse 1985-1999, 27 S.

C.

Schulzeitungen:

- ◆ „Festzeitung: 10 Jahre Freie Schule Bochum“, 1991, 24 S.
- ◆ Jubiläumszeitschrift: 15 Jahre Freie Schule Bochum 1981-1996 – Ein Grund zum Feiern!, 1996, 12 S.
- ◆ Schulzeitung: 1/04, 12 S., dokumentierte Schulpraxis:
- ◆ „Das Wale- Buch“, eine Projektwoche der FS Bochum, Stamm 1-3, n.d. (ca. 1991), 18 S.
- ◆ Liebe und Sexualität. Projektarbeit von Stamm 4, März 1998, 15 S.

Brandenburg an der Havel, Kinderförderverein WIR (Ini)**A.**

- ◆ PK (Entwurf), 2005, 35 S.

Braunschweig, Freie Schule Braunschweig**A.**

- ◆ PK, 1985, 13 S.
- ◆ PK, n.d., 27 S.
- ◆ Schulverfassung, 1988, 8 S.
- ◆ „Schulplan“, 1990, 114 S. [a.A.]
- ◆ PK für Integrationsklasse, 1994, 12 S.
- ◆ SD, „Prinzipielles“ (illustrierte Broschüre), 1994, 16 S.
- ◆ Schulverfassung, 1995, 6 S.
- ◆ „Schulplan“, 2. aktualisierte Fassung, 1996, 31 S.
- ◆ Schulverfassung, 1997, 8 S.
- ◆ „Schulplan“, 3. aktualisierte Fassung, 1998, 30 S.
- ◆ diverse Faltblätter: 1992, 1999, n.d.
- ◆ Schulverfassung, 2000, 9 S.
- ◆ Aufnahmebedingungen, 1/2002, 1 S.
- ◆ Aufnahmeantrag, 1 S., Schulgeldvereinbarung, 2 S., Beitrittserklärung Verein, 1 S., Spendenerklärung, 1 S., Arbeitsvertrag, 2 S.
- ◆ Altersgemischte Gruppen, 2002, 3 S.
- ◆ SD, 2004, 21 S.
- ◆ Aufnahmebedingungen, 11/2005, 1 S.
- ◆ „Der Dschungelführer für neue Eltern“, n.d., 2 S.
- ◆ Satzung des Vereins, n.d., 5 S.
- ◆ Diverse Faltblätter für Infoabend am 15.11.07

B.

- ◆ Kurzbeschreibung Tagungsreihe: Schule der Zukunft- Zukunft der Schule, 2000, 6 S.

→ Presse 1981-1996, 16 S.

C.

Schulzeitungen :

- ◆ „Die Freie Zeitung“, Sonderausgabe: Strukturreform, 1994, 4 S.// Nr. 41, 6/95, 4 S.// Nr. 43, 9/95, 4 S.// Nr. 45, 11/95, 4 S.// Sonderausgabe „Neue Räume“, 1995, 4 S.// Nr. 58, 5/97, 4 S. // Nr. 75, 3/99, 4 S.
- ◆ „10 Jahre jung: 1985-1995“, Jubiläumszeitschrift 1995, 22 S.
- ◆ „Durchblicker“: Nr.06-05/Jan.2006, 12 S.
- ◆ „Durchblicker“: Nr.07/Okt. 2007, 20 S.

dokumentierte Schulpraxis:

- ◆ Wasserwerkstatt, 1 S. + Faltblatt, 2 S.
- ◆ Tagesablauf, 1 S./ Mathematikunterricht, 1 S./ Lesen durch Schreiben, 2 S.
- ◆ Jahresrückblick 2002/2003, 2003, 20 S.

Bredelem, Freie Schule Bredelem

A.

- ◆ PK+ Organisationsform, 2/2007, 19 S.

Bremen, Freie Kinderschule Bremen

A.

- ◆ PK, 1979, 30 S.
- ◆ PK, 1980, 33 S.
- ◆ „Erfahrungsbericht der Kinderschule Bremen“, n.d., 24 S.
- ◆ „Erfahrungsbericht“, n.d., 6 S.
- ◆ SD, 1985, 32 S.
- ◆ Dokumentation & Nachtrag zur Schließungsverfügung, 1987, 36 S.

B.

- ◆ Eltern und Lehrer der Kinderschule Bremen: Kinder wirklich ernst nehmen. In: Behr, M.(Hrsg.): Schulen ohne Zwang.Deutscher Taschenbuch Verlag 1984, S. 60-67 [s. Lit.]
- ◆ Beetz, S.: Schulautonomie, geschlechtsspezifische Pädagogik und anderes mehr. Vom begründeten Interesse der Schulverwaltung am alternativen Schulprojekt „Kinderschule Bremen“. In: Göhlich, M.: Offener Unterricht..., Beltz Verlag 1997, S. 156-169 [s. Lit.]
- ◆ Müller, W. /Papke, D.: Die Kinderschule Bremen. Von der

Elterninitiative zur staatlichen Modellversuchsschule - Wege zum Verständnis kindlicher Lernprozesse am Beispiel der Jungenarbeit. In: Borchert/Maas: Freie Alternativschulen.

◆ Klinkhardt Verlag 1998, S. 108-116 [s. Lit.]

→ Presse 1987-1989, 21 S.

C.

Schulzeitungen:

◆ „kik“ Nr. 2, 12/99, 12 S.// Nr. 5, 5/00, 12 S.// Nr. 9, 10/00, 16 S.// Nr. 10, 11/00, 12 S.// Nr. 11, 12/00, 16 S.// Nr. 15, 6/00, 24 S.

Bremen, Freie Schule Bremen (Ini)

A.

◆ SD, Faltblatt, n.d., ca.: 2007

◆ PK, Januar 2007, 30 S.

◆ Krebs, Katharina: Eine Freie Schule für Bremen, Februar 2008, 2 S.

Brigach, Freie Schule

A.

◆ PK, 2005, 57 S.

Cammin, Storchenschule

A.

◆ PK, 2005, 14 S.

◆ Satzung des Vereins, 2005, 14 S.

◆ Faltblatt: 2005

Darmstadt, Freie Comenius-Schule Darmstadt

A.

◆ „Eine ungewöhnliche Schule stellt sich vor“, SD, n.d., 24 S.

◆ SD, n.d., 4 S.

◆ SD, 1997, 18 S.

◆ Arbeitsverträge und Arbeitsplatzbeschreibungen

◆ Unterrichtsvertrag, 8 S./ Aufnahmebogen, 1 S./ Schulgesetz, 2 S.

◆ Infos zur Schulorganisation, 1999 & 2002, 8 S.

◆ diverse Faltblätter: n.d., 1996, 2005

◆ SD, Freie Comenius Schule Darmstadt, n.d., ca.: 2006, 55 S.

B.

(siehe auch HIBS)

- ◆ Jahrbuch 93/94 (nicht paginiert, mit Fotos der Stammgruppen) [s. Lit.]
 - ◆ Jahrbuch 95/96 (nicht paginiert, mit Fotos der Stammgruppen) [s. Lit.]
 - ◆ Jahrbuch 96/97 (nicht paginiert, mit Fotos der Stammgruppen) [s. Lit.]
 - ◆ Heinrichs, M.: Bericht über den Stand des Aufbaus der Sekundarstufe 1 an der Freien Comenius- Schule Darmstadt, 1997, 49 S. (mit Anhang 243 S.) [a.A.]
- Presse 1993, 1 S.

C.

Schulzeitungen:

- ◆ „Compost“ Nr.2: 9/99, 33 S.// Nr.2: 12/04, 60 S.// Nr.3: 3/05, 34 S.// Nr.4: 7/05, 32 S.

dokumentierte Schulpraxis:

- ◆ Leitfaden für den Elternunterricht, 1999, 4 S.
- ◆ Elternmitarbeit, 1999, 7 S.
- ◆ 15 Jahre Freie Comenius Schule, 2001, 12 S.

Darmstadt, Montessori-Fördergemeinschaft Darmstadt

A.

- ◆ PK, 2005, 14 S.
- ◆ Faltblatt: 2006

Depekolk, Freie Schule Altmark

A.

- ◆ PK, 1995, 35 S.
- ◆ PK, 2000, 17 S.
- ◆ PK Waldgruppe des Kindergartens, 2001, 16 S.
- ◆ Schulordnung, 4/2002, 2 S.
- ◆ diverse Faltblätter: n.d., 1994, 2004, 2005
- ◆ SD, Faltblatt, Juni 2007

B.

- ◆ Freie Schule Altmark - andere Wege des Lernens. In: Tatorte 1996, Gemeinden im ökologischen Wettbewerb, S. 144-146 [s. Lit.]

B.

→ Presse 1994-1997, 60 S.

Dreschwitz, Freie Schule Rügen

A.

- ◆ PK+SD Schulprogramm Primarstufe, 5/2004, 24 S.

Dresden, Freie Alternativschule Dresden**A.**

- ◆ Satzung, n.d., 3 S.
- ◆ PK, 1994, 23 S.
- ◆ PK (der Freien Mittelschule Dresden), Entwurf, 1997, 8 S.
- ◆ PK (der Freien Mittelschule Dresden), Oktober 1998, 23 S.
- ◆ Vergleich staatlicher Lehrpläne mit den Lerninhalten der Freien Schule Dresden, n.d., 16 S.
- ◆ SD, 1999, 3 S.
- ◆ Satzung, 4/2001, 3 S.
- ◆ Elternverträge, n.d. (ca. 2001), 10 S.
- ◆ Kurzdarstellung, 2002, 4 S.
- ◆ Elterninformation, 2002, 10 S.
- ◆ PK Sek 1, 1/2002, 13 S.
- ◆ SD, 1+10 Jahre, Festschrift FAS Dresden, 2005, 16 S.
- ◆ PK Konzept, nach 2006, 23 S.

diverse Faltblätter: 1999, 2002, 2004, 2005

C.

Schulzeitungen: [a.A.]

- ◆ „Schatztruhe“: Nr. 1, Juni 96, 31 S.// Nr.2, Aug. 96, 18 S.// Nr.3, Sept. 96, 17 S.// Nr.3, Dez. 96, 33 S.// Nr. 4, Okt. 96, 18 S.// Nr.5, Feb. 97, 28 S.// Nr.7, April 97, 23 S.// Nr.8, Juni 97, 20 S.// Nr.9, Juli 97, 21 S.// Nr.10, Aug. 97, 25 S.// Nr.11, Sept./Okt. 97, 28 S.// Nr.12, Nov. 97, 46 S.// Nr.13, Dez./Jan. 97/98, 35 S.// Nr.14, 2/98, 19 S.// Nr.15, 4/98, 19 S.// Nr.16, 5/98, 29 S.// Nr.18, 8/98, 27 S.//Nr.19, 9/98, 21 S.// Nr.20, 24 S.// Nr.22, 1/99, 21 S.// Nr.23, 2/99, 34 S.// Nr.24, 16 S.// 10/99, 12 S.// 2/00, 28 S. // 4/00, 28 S.// 10/00, 49 S.// 3-4/01, 31 S.// 5/01, 23 S.// 6/01, 16 S.// 7/01, 6 S.// 9/01, 22 S.// 11/01, 29 S.// 12/01, 16 S.// Jan./Feb. 2002, 11 S.// März/April 2002, 17 S.// Mai/Juni 2002, 18 S.// Heft 1, 2002/03, 46 S.// Heft 2, 2002/03, 61 S.// Heft 3, 2002/03, 42 S.// Heft 4, 2002/03, 40 S.// Heft 5, 2002/03, 67 S.// Heft 7, 2002/03, 56 S.// Ausgabe 1, 2003/04, 32 S.//Ausgabe 2, 2003/04, 46 S.
- ◆ Notizen aus der Äußeren Neustadt: Nov. 2004, 12 S.// März 2005, 12 S.// Juni 2005, 16 S. // November 2005, 18 S. // März 2006, 16 S. //

Juli 2006, 16 S.// November 2006 , 16 S.// März 2007, 16 S.// Juni 2007, 20 S. //November 2007, 16 S.

dokumentierte Schulpraxis:

- ◆ Unsere Schulfahrt, 2001, 37 S. [a.A.]

Eberswalde, Freie Montessori Schule Barnim

A.

- ◆ Satzung des Vereins, 1995, 2 S.

B.

- ◆ Faltblatt zur Vortragsreihe Kleine Elternakademie, 1996, 2 S.

Emmerdingen, Humberto- Maturana- Haus, Freie Aktive Schule

Eppelheim, Freie Reformschule Heidelberg - LernZeitRäume

A.

- ◆ PK (Vorschule und Grundschule), 2005, 41 S.

Erfurt, Freie Schule Regenbogen Erfurt

A.

- ◆ PK, 1991, 32 S.
- ◆ Konzeption für den schrittweisen Aufbau der Sekundarstufe 1, Mai 1994, 15 S.
- ◆ SD, 1997, 7 S.
- ◆ SD, 1999, 7 S.
- ◆ diverse Faltblätter: 1996,1997,1998,2002
- ◆ Pressemitteilung, 2005, 1 S.
- ◆ Kurzkonzept, 2005, 3 S.

B.

- ◆ Pietsch, E.: Freies Lernen in der Freien Schule. Das Beispiel Regenbogenschule Erfurt, 1997, 53 S. (mit Anhang 87 S.) [a.A.]
- ◆ Borchert, M.: Stellungnahme zur Verweigerung der staatlichen Anerkennung der „Regenbogenschule - Freie Schule Erfurt“ durch das Thüringer Kultusministerium, 1999, 15 S.

→ Presse 1991-2003, 22 S.

C.

Schulzeitungen:

- ◆ „Der Regenbogen“ Jahrgang 2000, Heft 1, 07/00, 11 S.// Heft 2, 10/00, 13 S.// Heft 3, 11/00, 8 S.// Jahrgang 2001, Heft 1, 2/01, 18 S.// Heft 2, 3/01, 16 S.// Heft 3, 3/01, 18 S., Heft 4, 5/01, 12 S.// Heft 5, 6/01, 18 S.// Heft 6, 6/01, 12 S.// Heft 7, 9/01, 14 S.// Heft 8, 9/01, 6 S.// Heft 9, 11/01, 18 S.//

Esslingen am Neckar, Kinderkosmos

Frankfurt/M., Freie Schule Frankfurt

A.

- ◆ Begründung des Projekts, PK + SD, 1975,
- ◆ Rundschreiben, 1976, 4 S.
- ◆ SD, 1978, 14 S.
- ◆ PK. In: Seifert, M./Nagel, H. (Hrsg.): Nicht für die Schule leben. Frankfurt 1977, S. 105-115
- ◆ Stubenrauch, R.: Was ist die Freie Schule Frankfurt?, Schriftenreihe Band 1, 2001, 91 S. [s. Lit.]
- ◆ Selbstverwaltungsordnung der Freien Schule Frankfurt/Main, Entwurf, Februar 2001, 12 S.
- ◆ diverse Faltblätter: n. d., 2001, 2003
- ◆ Autorenkollektiv der FS Frankfurt: Konzept der Freien Schule Frankfurt, Schriftenreihe Band 2, 2004, 75 S. [s. Lit.]
- ◆ SD, Faltblatt, September 2006,

B.

(siehe auch HIBS)

- ◆ Autorengruppe FS Frankfurt: Die Freie Schule Frankfurt. In: Borchert/Derichs/Kunstmann (Hrsg.): Schulen die ganz anders sind. Fischer Verlag 1979, S. 17-41 [s. Lit.]
- ◆ „Freie Schule Frankfurt: Kinderladen und Schule“. In: Dick, L. van: Alternativschulen. Rowohlt Verlag 1986, S. 175-187 [s. Lit.]
- ◆ Dr. F. Klein & Studentengruppe Seminar: Pädagogische Alternativen, 1982, 4 S.
- ◆ Presseerklärung, 1983, 8 S.
- ◆ Stubenrauch, R.: „Die Freie Schule Frankfurt: Wo ist das Ei des Kolumbus?“. In: Behr, M. (Hrsg.): Schulen ohne Zwang. Deutscher

Taschenbuch Verlag 1984, S. 81-90 [s. Lit.]

- ◆ Rödler, K.: Zur FS Frankfurt. Wider die ptolemäische Kehrtwende. Streitschrift für eine lebendige Schule, 1984, 72 S.
 - ◆ Hentig, H. von: Wie frei sind Freie Schulen? Gutachten für ein Verwaltungsgericht. Klett Cotta 1985, 202 S. [s. Lit.]
 - ◆ Dr. H. Schraud & Referat T. Eberle Seminar: Das gegliederte Schulwesen und seine Alternativen im In- u. Ausland, 1986, 4 S.
 - ◆ Stubenrauch, R. : „Danke Renne, es hat Spaß gemacht. 20 Jahre Leben mit der Freien Schule Frankfurt“. In: BFAS (Hrsg.): Freie Alternativschulen: Kinder machen Schule. Drachen Verlag 1992, S. 26-38 [s. Lit.]
 - ◆ Grunenberg, H.: pädagogisch - gutachterliche Arbeit im Rahmen von Genehmigungsverfahren zur Gründung von „Freien Alternativschulen“ - exemplarisch dargestellt am Beispiel der Gutachten über die FS Frankfurt und die FS Wuppertal, unveröffentlichte Hausarbeit an der Universität, GHS Essen, 1997, 19 S. [FS Wuppertal]
- Presse 1976-1984, 17 S.

C.

Schulzeitungen:

- ◆ „Freie Kinderschulzeitung. Festaussgabe“, 1982, 33 S.

dokumentierte Schulpraxis:

- ◆ „Zum Beispiel: ein Stadtspiel“. In: Seifert, M./Nagel, H. (Hrsg.): Nicht für die Schule leben. Frankfurt 1977, 13 S.
- ◆ „Ein Beispiel: Steinzeit in der FS Frankfurt“. In: Borchert/Derichs/Kunstmann (Hrsg.): Schulen die ganz anders sind. Fischer Verlag 1979, S. 21-30 [s. Lit.]

Frankfurt/M., Aktive Schule

A.

- ◆ PK (Kurzfassung), 2002, 2 S.
- ◆ Faltblatt: 2002
- ◆ PK, 2004, 41 S.
- ◆ PK (Kurzfassung), 2004, 2 S.

Freiburg, Freie reformpädagogische Schule „Kapriole“

A.

- ◆ SD, n.d., 16 S.

- ◆ PK, n.d. (ca. 1992), 21 S.
- ◆ SD, 1992, 13 S.
- ◆ Fragebogen zum Thema Übergang von einer FAS in eine Regelschule, 1992, 4 S.
- ◆ PK, 3/1997, 11 S.
- ◆ SD, 2000, 5 S.
- ◆ diverse Faltblätter: 1999, 2000, n.d.
- ◆ SD, Website, 6/2002, 5 S.
- ◆ Konzept für eine geschlechtsspezifische Arbeit an der Freien Kinderschule Kapriole, n.d. (ca.2002), 5 S.
- ◆ Selbstverwaltungsordnung der Kinderschule Kapriole, i.M., n.d., 5 S.
- ◆ SD, Website, 1/2006, 17 S.

B.

- ◆ Bulgrin, Eva, Nachhaltige Lern- und Entwicklungsförderung an einer Freien Alternativschule, Absolventenstudie Kapriole, Diplomarbeit, 7/2006, 249 S., [a.A.]
- Presse 1998-2002, 5 S.

C.

Schulzeitungen:

- ◆ KapriolenZeitung, i.M., Ausgabe 00/02, 16 S.
- ◆ KaprioLeben, i.M., Ausgabe 04/02, 17 S.// Ausgabe 18/04, 12 S.
- ◆ Kaprioleben, Ausgabe 4/2007, 28 S.

Güstrow, Freie Schule Güstrow

A.

- ◆ PK, 1997, 25 S.
- ◆ diverse Faltblätter: 1999, n.d.
- ◆ PK Kita Kleckerburg, 2000, 10 S.
- ◆ PK, n.d., 24 S.
- ◆ PK Orientierungsstufe & Sek 1, n.d., 14 S.
- ◆ Schulordnung, 2004, 2 S.

B.

→ Presse 1995-1997, 7 S.

Greiz, Freie Grundschule Elstertal

A.

- ◆ PK, 2002, 43 S.
- ◆ Faltblatt: 2002

Guest, ANISÁ (Ini)

A.

- ◆ PK (Entwurf), 2004, 23 S.

Halle-Leipzig, Sudbury-Schule Halle-Leipzig (Ini)

A.

- ◆ PK, 2005, 34 S.

Halle, Freie Schule Riesenklein

A.

- ◆ Finanzierungsplan der Schule, Juli 2003, 2 Seiten

Hannover, Glocksee-Schule

A.

- ◆ Thiele, K. P.: Materialien zur Glocksee-Pädagogik, 1992, 6 S.
- ◆ SD, 1996, 16 S.
- ◆ Immer wieder seltsam. Rückblick auf die IX. Wagenscheintagung vom 20. bis 24.9.1995 in der Glocksee-Schule. Diskussionsprotokolle und Tagungstexte, 1996, 34 S.
- ◆ Pädagogisches Profil für die Glocksee-Schule, Überlegungen der AG Zukunft, 1998, 18 S.

B.

- ◆ Ziehe, T.: Ein neuer Sozialisationstyp, Wortprotokoll eines Referates, u. M., 1977, 42 S.
- ◆ Lehrergruppe Glocksee-Schule: Die Glocksee-Schule in Hannover. In: Borchert, M./ Derichs/ Kunstmann, K. (Hrsg.)
- ◆ Schulen die ganz anders sind. Fischer Verlag 1979, S. 41-63 [s. Lit.]
- ◆ „ Schulversuch Hannover-Glocksee: Selbstregulierung in der Erprobung“. In: Dick, L. van: Alternativschulen. Rowohlt Verlag 1986, S. 187-197 [s. Lit.]
- ◆ Ziehe, T.: Vom Umgang mit Theorie im Schulversuch Glocksee. In: Goldschmidt/Roeder (Hrsg.): Alternative Schulen?, 1979, 15 S.
- ◆ Thiele K.- P.: „Glocksee-Schule Hannover“. In: Silkeblümer, R. (Hrsg.): Modellschulen Schulmodelle?, Fackelträgerverlag 1981, 10 S.
- ◆ Manzke, E. (Red.): Glocksee-Schule - Berichte, Analysen, Materialien. TRANSIT Buchverlag, 1981, 191 S. [s. Lit.]

- ◆ Kemper, H.: Das Schulprojekt Glocksee. In: Z. f. Päd. 27. Jg. Nr.4, 1981, 11 S.
- ◆ AG-Protokoll: „Freiwilligkeit - Verbindlichkeit“, i.D., 1982, 4 S.
- ◆ Drei Tabellen über die Schulentwicklung ehemaliger Glocksee-Schüler, 1982, 2 S.
- ◆ „Die Glocksee-Schule in Hannover“. In: Behr, M./Jeske, W.: Schulalternativen: Modelle anderer Schulwirklichkeit. Pädagogischer Verlag Schwann 1982, S. 155-172 [s. Lit.]
- ◆ Weigelt, P.: „Chaos als Chance. Versuch über das alternative Konzept „Selbstregulierung“ am Beispiel der Glocksee-Schule“. Campus Verlag 1982, 148 S. [a.A.]
- ◆ Ilien, A.: „Kurze erziehungswissenschaftliche Einschätzung der Glocksee-Schule“, 1982, 4 S.
- ◆ Both, B.: Die Glocksee-Schule Hannover - 10 Jahre Alternative im staatlichen Schulsystem,
- ◆ Vortrag auf dem DGfE- Kongress in Regensburg, 1982, 11 S.
- ◆ „Vorläufiger Entwurf einer mathetischen Didaktik für die Glocksee-Schule“, i.D., 1984, 4 S.
- ◆ Abschlüsse – Projekte - Diverses, i.D., n.d., 7 S.
- ◆ Ramseger, J.: Zweite Fallstudie: Die Glockseeschule in Hannover. In: Offener Unterricht in der Erprobung. Juventa Verlag 1985, S. 150-214 [s. Lit.]
- ◆ Negt, O.: Die Glocksee-Schule - ein Modell der neuen Reformpädagogik. In: Röhrs, H. (Hrsg.): Die Schulen der Reformpädagogik heute. Schwann Verlag 1986, S. 281-295 [s. Lit.]
- ◆ Ilien, A./Jürgensmeier, G./Kochmann, P./Modick, H.-E. (Hrsg.): „Erziehung: Utopie und Erfahrung“ Schriftenreihe der wissenschaftlichen Begleitung der Glocksee-Schule am Institut für Pädagogik der Universität Hannover [s. Lit.]
- ◆ Band 1: Ilien, A.: „Liebe und Erziehung. Zur Begründung
- ◆ der Erziehungsidee“, 1986, 140 S.
- ◆ Band 2: Jürgensmeier, H. G.: „Liebe und Erziehung. Das Subjekt der Erziehung“, 1986, 129 S.
- ◆ Band 3: Jürgensmeier, H. G.: „Alternative Bildung. Zur Begründung der Bildungstheorie der Glocksee-Schule“, 1985, 155 S.
- ◆ Band 4: Jürgensmeier, H. G. (Hrsg.): „Alternative Bildung? Rückfragen an die alternative Pädagogik“, 1986, 171 S.
- ◆ Band 5: Reißmann, J.: „Pseudo-Progressivität und insulare Pädagogik.

- Verständigungsschwierigkeiten an der Glocksee-Schule“, 1985, 181 S.
- ◆ Band 6: Reißmann, J.: „Pseudo-Progressivität und insulare Pädagogik? Tendenzen in Schriften zur Glocksee- Pädagogik“, 1986, 96 S.
 - ◆ Band 7: Rose, D.: „Alternative Schule. Erfahrungen mit pädagogischer Utopie“, 1987, 143 S.
 - ◆ Thiele, K.-P./Reißmann, J.: Sozialökologische Entwicklungen als Herausforderung an die Pädagogik. Pädagogische Überlegungen für eine auf 10 Schuljahre erweiterte Glocksee-Schule, 1987, 9 S.
 - ◆ Glocksee-Schule Hannover: Über die Erweiterung der Glocksee-Schule um die Jahrgänge 7-10, Erfahrungsbericht, i.D., 1988, 25 S.
 - ◆ Walczyk, V./Sailer, W.: Glocksee zwischen neohumanistischem Gymnasium und empathischer Bekenntnisschule? - Eine Auseinandersetzung mit der Schriftenreihe der wissenschaftlichen Begleitung der Glocksee-Schule. In: Baumann/Klemm, U. (Hrsg.): Anarchismus und Schule. Trotzdem Verlag 1988, 16 S.
 - ◆ Thiele, K.- P.: Glocksee-Schule Hannover: eine Schule für die 90er Jahre? (Entwurf), ca. 1988, 4 S.
 - ◆ Eine Schule für Jugendliche, i.D., n.d. (ca. 1988), 3 S.
 - ◆ Lehrerinnen und Lehrer der Glocksee-Schule (Hrsg.): „Texte zur Glocksee- Pädagogik“Heft 1, 1990, 29 S., Heft 2, 1990, 33 S.
 - ◆ Rose, D.: Vortrag zur Glocksee-Schule Hannover gehalten vor dem Forum „Freie Pädagogik“ in Leipzig am 20. und 21. Januar, 1990, 7 S.
 - ◆ Arbeitsauftrag, Entwicklungsperspektiven und Arbeitssituation an der Glocksee-Schule, i.D., 1991, 6 S.
 - ◆ Rose, D.: „Glocksee-Schule Hannover. Alternative Schule oder pädagogische Utopie“. In: BFAS (Hrsg.): Freie Alternativschulen: Kinder machen Schule. Drachen Verlag 1992, S. 39-51 [s. Lit.]
 - ◆ Ilien, A. : Bildungstheoretische Überlegungen zum Selbstregulationsprinzip - Erfahrungsprozesse an der Glocksee-Schule Hannover. In: BFAS (Hrsg.): Freie Alternativschulen: Kinder machen Schule. Drachen Verlag 1992, S. 290-317 [s. Lit.]
 - ◆ Bericht von der Experten-Tagung „Jahrgangsübergreifendes Lernen“ in der Glocksee-Schule 20.-21.3. i.D., 1992, 6 S.
 - ◆ Kompaktarbeitswochen - Elemente für die Arbeit der Glocksee- Sek 1?, i.D., 1992, 3 S.
 - ◆ Protokoll der Oberstufenkonferenz der Glocksee-Schule zum Thema Projektwochen, i.D., 1992, 4 S.
 - ◆ Winterhager- Schmid, L.: Idealisierung und Identifikation.

Psychoanalytische Anmerkungen zur Pädagogik der Glocksee-Schule.
In: Texte zur Glocksee - Pädagogik Heft 3, 1994, 7 S.

- ◆ Mehler, F. (Hrsg.): Texte zur Glocksee-Pädagogik Heft 3, Hannover 1994, 27 S.
 - ◆ Peschel, F.: Das Prinzip Glocksee - Theorie und Praxis der antiautoritären Erziehung, 1995, 34 S. [a.A.]
 - ◆ Köhler, U : Die Glocksee-Schule in Hannover. In: Borchert/Maas: Freie Alternativschulen. Klinkhardt Verlag 1998, S. 91-99 [s. Lit.]
 - ◆ Köhler, U./Krammling, D.: Selbstregulierung. In: Göhlich, M. (Hrsg.): Offener Unterricht..., Beltz Verlag 1997, S. 141-155 [s. Lit.]
 - ◆ Köhler, U./Krammling- Jöhrens, D.: Die Glocksee-Schule: Geschichte/Praxis/Erfahrungen. Klinkhardt Verlag 2000, 225 S. [s. Lit.]
- Presse 1979-1989, 20 S.

C.

Schulzeitungen :

- ◆ „Glocksee- Info“ 1-90, 8 S.// 3-90, 12 S.// 3-91, 12 S.// 1-91, 16 S.// 1-92, 12 S.// 1-95, 12 S.// 2-95, 12 S.// 1-96, 12 S.// 1-97, 16 S. // 2-97, 8 S.// 1-98, 12 S.// 2-98, 8 S.// 1-99, 12 S.// 3-99, 8 S.//1-00, 12 S.// 1-01, 12 S.// 2-01, 12 S.// 1-02, 12 S.// 1-03, 16 S.// 2-03, 12 S.// 1-04, 12 S.// 2-04, 12 S.//1-07, 20 S.

Hannover, Werk-statt-Schule

A.

- ◆ Unterlagen zum Antrag auf Genehmigung einer Ersatzschule, 1991, 50 S.
 - ◆ SD, 1993, 28 S.
- Prof. Bönsch: „Gutachterliche Stellungnahme zum Antrag der WsS als Ersatzschule...“, 1993, 4 S.
- ◆ Antrag für die Ersatzschule, 1994, 4 S.
 - ◆ SD, 1994, 11 S.
 - ◆ SD, 1995, 12 S.
 - ◆ diverse Faltblätter: n.d., 1992, 1995

B.

→ Presse 1988-1999, 14 S.

Heidelberg, Freie Montessori - Schule Heidelberg

A.

- ◆ SD, 2000, 14 S.
- ◆ SD Kindergarten, 2000, 15 S.

B.

→ Presse 2000-2001, 4 S.

Hendungen, Freie Aktive Landschule**Jena, Waldkinder Jena Ini)****A.**

- ◆ PK, Entwurf, 9/05, 15 S.
- ◆ PK; Konzept, 2/06, 12 S.

Karlsruhe, Freie Aktive Schule Karlsruhe**A.**

- ◆ PK, 1997, 19 S.
- ◆ PK, 1998, 22 S.
- ◆ Selbstverwaltungsordnung, 2000, 8 S.
- ◆ SD (Tagesablauf), 2004, 2 S.
- ◆ Kurzinfo Sek 1, 2006, 1 S.
- ◆ diverse Faltblätter: n.d., 2000, 2005, 2006

B.

→ Presse 1999, 2 S.

Kassel, Freie Schule Kassel**A.**

- ◆ PK, n.d., 18 S.
- ◆ PK, n.d., 44 S.
- ◆ Dokumentation, 1990, 158 S. [a.A.]
- ◆ PK, 1991, 47 S.
- ◆ SD, 1996, 12 S.
- ◆ Selbstverwaltungsordnung, 1999, 8 S.
- ◆ SD, 2000, 8 S.
- ◆ Dokumentation 10 Jahre FSK, 2001, 94 S.
- ◆ PK (Diskussionsentwurf), 2001, 27 S.
- ◆ Pressemitteilung, 6/2002, 2 S.
- ◆ PK (Diskussionsentwurf), 11/2002, 27 S.

- ◆ PK, 2003, 27 S.
- ◆ diverse Faltblätter: 1997, 1999, 2003, 2007
- ◆ Selbstverwaltungsordnung, 9/2004, 13 S.

B.

(siehe auch HIBS)

- ◆ Prof. Dauber: Kurzgutachten zur Freien Schule Kassel, 1989, 10 S.
 - ◆ Gößling, S.: „Beweggründe von Eltern, ihre Kinder auf eine Freie Schule zu schicken“, Studienarbeit, WS 2000/2001, 60 S. (mit Anhang 81 S.) [a.A.]
 - ◆ Schaake, K.: Rede anlässlich 10 Jahre FSK, 6/2001, 14 S.
 - ◆ Schaake, K.: Vorstellung Dokumentation 10 Jahre FSK, Rede beim offiziellen Festakt, 9/2001, 4 S.
- Presse 1986-2005, 59 S.

C.

Schulzeitungen:

- ◆ „Kasseler Echo, Schüler- und Schülerinnenzeitung“ Nr. 2, März 1996, 38 S.
- ◆ Infobrief Nr. 4, 6/1999, 20 S.// Nr. 8, 9/2000, 20 S.// Nr. 9, 12/2000, 27 S.// Nr. 10, 4/2001, 59 S.// Nr. 11, 6/2001, 31 S.// Nr. 13, 3/2002, 24 S.// Nr. 14, 6/2002, 31 S.// Nr. 15, 9/2002, 22 S.// Nr. 16, 12/2002, 38 S.// Nr. 17, 3/2003, 35 S.// Nr. 18, 7/2003, 38 S.// o. Nr., 12/2003, 38 S.// Nr. 20, 7/2004, 31 S.// Nr. 21, 11/2004, 28 S.// extrablatt G8, n.d.(ca. 12/2004), 28 S.// Freibrief Nr. 23, 4/2005, 19 S.// Freibrief Nr.30, 1/2007

Kirchzarten, Freie Schule Dreisamtal

A.

- ◆ Elternkonzept, 2/2006, 7 S.

Koblenz, Freie Aktive Schule Koblenz (Ini)

A.

- ◆ PK, o.A., 42 S.
- ◆ Ablehnung des Antrages der Genehmigung Grundschule in privater Trägerschaft 3/2006, 2 S.

Köln, Aktive Schule Köln (Ini)

A.

- ◆ PK, Eine Schule im Leben, 5/2006, 60 S.

Köln, Freie Schule Köln

A.

- ◆ PK, 1988, 28 S.
- ◆ PK Sek 1, 1989, 28 S.
- ◆ SD, n.d. (ca. 1992), 52 S.
- ◆ PK Sek 1, 1995, 31 S.
- ◆ SD, n.d., 9 S.
- ◆ AG Konzepte: Infomappe für Eltern (incl. Selbstverwaltung), Juni 2003, 45 S.
- ◆ diverse Faltblätter: 1988, 1990, 9/2003

B.

- ◆ Böttcher, J.: Freie Schule Köln - Schule im Werden. In: BFAS (Hrsg.): Freie Alternativschulen: Kinder machen Schule. Drachen Verlag 1992, S. 64-68 [s. Lit.]
- Presse 1989/1995, 7 S.

C.

dokumentierte Schulpraxis:

- ◆ „Informationen über Sauerstoff“, 1991, 4 S.
- ◆ „Der Freie- Schule- Typ“, n.d., 20 S.
- ◆ „Zahlenmathebuch“ von Schülern und Schülerinnen der FS Köln, n.d., 14 S.

Konstanz, Freie Aktive Schule Konstanz

A.

- ◆ PK, „Schule für lebendiges Lernen“, 1999, 20 S.
- ◆ SD, „Lebendiges Lernen“, 1999, 4 S.
- ◆ Konzept Kindergarten, 1999, 12 S.
- ◆ PK, 9/2000, 33 S.
- ◆ PK Sek 1, 12/2003, 20 S.
- ◆ PK GS (Erweiterung und Konkretisierung), 6/2005, 11 S.

Kremmen, Montessori-Schule Staffelde

Leinefelden- Echterdingen, Freie Aktive Schule auf den Fildern- PIEKS

Leipzig, Freie Schule Leipzig

A.

- ◆ PK, 1990, 14 S.
- ◆ Eine Dokumentation, 1992, 81 S. [a.A.]
- ◆ Konzeption der Fortbildung der päd. MitarbeiterInnen, 1992, 12 S.
- ◆ SD, 1993, 6 S.
- ◆ PK, Arbeitsstand März 1994, 19 S.
- ◆ PK Sek 1, Erste vorlagefähige Fassung des Zentralteils einer im Entstehen befindlichen Gesamtkonzeption, 2/1997, 42 S.
- ◆ PK Sek 1, Juli 1997, 83 S. [a.A.]
- ◆ PK (Dachkonzept), 1999, 14 S.
- ◆ „... 5 ist eins mehr als die Hälfte von 8...“- 10 Jahre FS Leipzig - Connewitz, 2000, 50 S.
- ◆ PK Grundschulteil Lindenhof, 11/2001, 29 S.
- ◆ PK Grundschulteil „Auguste“, 2002, 23 S.
- ◆ PK Lindenhof GS, 11/2004, 25 S.
- ◆ Autorenkollektiv, Elternbefragung, Freie Schule Leipzig e.V., 7/2006, 35 S.
- ◆ diverse Faltblätter: 1999, 2003, 2005
- ◆ PK+SD: Freie Schule Leipzig – Konzept, 1.Auflage 2007, 20 S.

B.

- ◆ Scharff, S.: Freiwilligkeit und Verbindlichkeit - Erfahrungen und Analysen an der FS Leipzig. In: BFAS (Hrsg.): Freie Alternativschulen: Kinder machen Schule. Drachen Verlag 1992, S. 114-134 [s. Lit.]
- ◆ Henger, K.: Theorie und Praxis von Alternativschulen am Beispiel der Freien Schule und der Nachbarschaftsschule in Leipzig, unveröffentlichte Staatsarbeit, Leipzig 1992, 112 S.
- ◆ Dokumentation der Klausurtagung der FS Leipzig zum Thema „Brauchen wir eine zehnte Klasse?“, Februar 1993, 29 S. [a.A.]
- ◆ Ebenbeck, H. (Hrsg.): Einblicke und Aussichten, Gespräche mit LehrerInnen der FS Leipzig, 1995, 45 S.

- ◆ Scharff, S. : Bedürfnisse von Kindern in Bezug auf Schule und Lernen. In: Göhlich, M.: Offener Unterricht..., Beltz Verlag 1997, S. 170-183 [s. Lit.]
- ◆ Rüdinger, T.: Durchlässigkeit des Schulsystems und individuelle Schullaufbahn. Studie zur Übergangsproblematik von Kindern der FS Leipzig- Connewitz e.V. zu Institutionen des öffentlichen Schulsystems, unveröffentlichte Studie der Universität Leipzig, 1997, 65 S. (mit Anhang 150 S.) [a.A.]
- ◆ Scharff, S.: Die Freie Alternative Schule Leipzig. In: Borchert/Maas: Freie Alternativschulen. Klinkhardt Verlag 1998, S. 100-107 [s. Lit.]
- ◆ Reyher, B.: Diplomarbeit zum Thema Übergangsprobleme von FAS auf weiterführende Schulen am Beispiel der FS Leipzig, 1999, 90 S. (mit Anhang 155 S.) [a.A.]
- ◆ Infoheft, 2005, 20 S.
- ◆ Infomappe für Eltern, März 2006, 33 S. [a.A.]
- ◆ Freie Schule Leipzig – Konzept, 1. Auflage 2007, 20 S.
- Presse 1990-2005, 26 S.

C.

Schulzeitungen:

- ◆ Nr.1, 11/91, 22 S.
- ◆ „Namenlos“, Nr. 0, Juni 1994, 24 S.
- ◆ „Schulzeitung“, Nr. 1, August 1994, 37 S.// Nr. 2, Sept. 1994, 36 S.
- ◆ „Das Lindenblatt“, Nr. 3, Jan. 1995, 76 S.// Nr. 5, April 1995, 27 S.// Nr. 6, Dez. 1995, 47 S.// Nr. 7, Jan. 1996, 51 S.// Nr. 8, Febr. 1996, 48 S.// Nr. 9, Mai 1996, 50 S.// Nr. 10, Juni 1996, 36 S.// Nr. 11, Aug. 1996, 26 S.// Nr.12, Dez. 1996, 36 S.// „Extra“, 8.Juni 1996, 56 S.// Nr. 13, April 1997, 32 S.// Nr. 14, Sommer 1997, 56 S. // Herbst 1997, 39 S.// 1/1998, 51 S.// 2/1998, 62 S.// 3/1998, 40 S.// Dez.1998, 45 S.// Frühjahr 1999, 38 S.// Sommer 1999, 32 S.// 1-2/2000, 44 S.// Sept. 2000, 36 S. (Jubiläumsausgabe zum 10. Jährigen) // Winter 2000, 56 S.// Okt. 2001, 44 S.// Winter 2001/2002, 32 S.// Frühjahr 2002, 28 S.// Herbst 2002, 32 S.// Winter 1/2003, 36 S.// Herbst 2003, 36 S.// Herbst 2004, 34 S.// Winter 1/2004, 24 S.// Winter 2005, 34 S.// Frühling 2006, 34 S.// Herbst 2006, 27 S.// Frühjahr 2007, 23 S.
- ◆ „Wenn KINDA für KINDA Zeitung machen“ (Beilage der Zeitschrift KINDA 2/93), 2 S.
- ◆ Rundbrief Sek 1: Nr.1, 10/96, 7 S.// Nr.2, 11/96, 20 S.// Nr.3, 01/97, 12 S.

dokumentierte Schulpraxis:

- ◆ „Aktion Baumhaus“, 1993, 15 S. [a.A.]
- ◆ „Computersalat“, Zeitung von Kindern der FS Leipzig, Mai 1995, 22 S.
- ◆ Dokumentation des Soziometrie-Wochenendes mit den Kindern der vierten Lerngruppe der FS Leipzig, 1997, 17 S.
- ◆ Kalender, 2001, 13 S.
- ◆ „Unsere Angebote...“ Fotodokumentation 2001, Sekundarstufe, 15 S. [a.A.]
- ◆ Kurswoche Lindenhof vom 25.-29.11.2002, 28 S.
- ◆ Kinderzeitungen: GNUTIEZ Nr. 0, 11/2003, 16 S.// GNUTIEZ, n.d., 20 S.// GNUTIEZ Musik & Computer, 4/2005, 22 S.
- ◆ Das Buch der Abenteuer, 2005, 15 S.

Leipzig, Schulen für gemeinschaftliches Lernen -Grundschule Auguste und Mittelschule Gohlis

A.

- ◆ Faltblatt: 2005
- ◆ PK (Mittelschule Gohlis), n.d. (ca.2005), 8 S.

Lindau (am Bodensee), Freie Schule Lindau

Lohkirchen, Erdkinder - Schule

A.

- ◆ SD, n.d., 4 S.
- ◆ SD IG Kindergarten, n.d., 4 S.

B.

- ◆ Montessori, M.: Der Erdkinderplan, ca.1935, 31 S.

Lübnitz- Belzig, Freie Schule Fläming

Magdeburg, Freie Montessori - Schule Magdeburg

A.

- ◆ PK, 1997, 12 S.
- ◆ SD, 1997, 20 S. [a.A.]

- ◆ PK Kinderhaus, 2001, 13 S.
- ◆ SD Kinderhaus, n.d., 2 S.
- ◆ SD Montessori Diplomkurs, 2002, 2 S.
- ◆ Schulverfassung, Strukturplan, Organisationshandbuch, Entwurf 7/2002, 22 S.
- ◆ Kurzkonzepte Kinderhaus & Schule, 2004, je 2 S.
- ◆ PK Kinderhaus, 9/2004, 18 S.
- ◆ PK (Ergänzung)-Integrative Beschulung, 1/2005, 4 S.
- ◆ Satzung des Vereins, 4/2005, 7 S.
- ◆ diverse Faltblätter: n.d.

B.

- ◆ Thies, W.: Welche Schule für mein Kind? Zur Elternmotivation bei Alternativschulentscheidungen (vorläufige Manuskriptfassung), 1999, 11 S.
- Presse 1997-2002, 26 S.

C.

dokumentierte Schulpraxis:

- ◆ „Freie Schule Zirkus“, vierfarbig illustrierte Broschüre, 1998, 40 S.

Marburg, Freie Schule Marburg

A.

- ◆ PK, 1986, 28 S.
- ◆ SD, (illustrierte Broschüre) 1992, 95 S.
- ◆ Unausgewogene Textsammlung zu den Strukturen der FSM, 1996, 46 S.
- ◆ PK, Pädagogische Arbeitsgrundlage, 2004, 48 S.
- ◆ SD, 20 Jahre Freie Schule in Bewegung 1986-2006, Festschrift, 2006, 84 S.
- ◆ diverse Faltblätter: 1998, 2003, 2007
- ◆ PK, Pädagogische Arbeitsgrundlage, 2005, 48 S.

B.

(siehe auch HIBS)

- ◆ Plappert, M.: Kinderbriefe an der FS Marburg - Zum Gebrauch und Erwerb der Schriftsprache. In: BFAS (Hrsg.): Freie Alternativschulen: Kinder machen Schule. Drachen Verlag 1992, S. 94-108 [s. Lit.]

C.

Schulzeitungen:

- ◆ „Nullnummer“, 3/93, 8 S.

- ◆ „Rotzfrech“, Nr. 1, 6/93, 16 S.// Nr. 2, 7/93, 20 S.// Nr. 3, 10/93, 20 S.// Nr. 4, 12/93, 28 S.// Nr. 5, 2/94, 12 S.// Nr. 6, 3/94, 20 S.// Nr. 7, 6/94, 20 S.// Nr. 8, 10/94, 20 S.// Nr. 9, 10/94, 32 S.// Nr. 10, 2/95, 32 S.// Nr. 11, 6/95, 22 S.// Nr. 12, 9/95 (Jubiläumsausgabe zum zehnjährigen Bestehen), 51 S.// Nr. 13,11/95, 30 S.// Nr. 14, 6/96, 25 S.// 2. Jahrgang Nr. 7, 12/99, 24 S., Ausgabe Juli 2007

München, Aton Schule, Private Volksschule

München, Freie demokratische Schule/Sudbury München (Ini)

A.

- ◆ SD, Faltblatt, n.d., ca.: 2007, 15 S.
- ◆ PK, n.d., ca: 2006, 42 S.

Neckargemünd, Freie Aktive Montessori Schule

Neinstedt, Freie Ganztagschule, (ehemals Thale)

A.

- ◆ PK, 1995, 13 S.
- ◆ Urkunde zur Genehmigung und Vorgeschichte, 1995, 3 S.
- ◆ Satzung des Vereins „AHA“ e.V., 1995, 3 S..
- ◆ Borchert, Manfred, „Zwischenbericht über die Evaluierung des Modellversuches „Erweiterte Grundschule“ an der Freien Ganztagschule Thale, Oktober 2001, 35 S. Zuarbeit, Notizen, 3 Ordner, [Dachboden FSL Lindenhof, Karton 2]

Offenburg, Freie Schule Spatz

A.

- ◆ SD, 1993, 7 S.
- ◆ PK, 1994, 11 S.
- ◆ SD, 1999, 8 S.
- ◆ SD, 2001, 11 S.
- ◆ Kurzinformation, 1/2003, 2 S.
- ◆ diverse Faltblätter: n.d., 1996, 2004
- ◆ Leitbild für die Arbeit, 2/2005, 1 S.

- ◆ Information, 2/2005, 3 S.
- ◆ Satzung des Vereins Kinderhaus Spatz e.V., 2/2005, 5 S.
- ◆ Fortbildungskatalog, 2/2006, 1 S.

B.

→ Presse 1982-2005, 77 S.

C.

dokumentierte Schulpraxis: Projektprüfung Hauptschulabschluss
2002/2003, 36 S.

Oldenburg, Freie Schule Oldenburg

A.

- ◆ PK, 3/2001, 40 S.

B.

→ Presse 2001, 1 S.

Oranienburg, Kinderschule Oberhavel

Ortenberg, Freie Schule Wetterau

A.

- ◆ PK, 2005, 42 S.
- ◆ Präsentationsunterlagen zur Gründung, 2005, 20 S.
- ◆ SD, Faltblatt, n.d., ca.: 2006

Petershausen, Freie Aktive Schule Petershausen (Ini)

A.

- ◆ PK, Pädagogisches Konzept Grundschule, 16. Dezember 2006, 22 S.

B.

→ Presse 2007

Pinneberg-Waldenau, Schülerschule Pinneberg-Waldenau (ehemals Schenefeld)

A.

- ◆ PK, n.d., (ca.1985), 4 S.
- ◆ PK, 1985, 9 S.
- ◆ Vereinssatzung und Struktur der Schülerschule, 1992, 16 S.
- ◆ SD „10 Jahre Schülerschule Schenefeld“, 1995, 17 S. [a.A.]
- ◆ kleines Infoheftchen, 1995, 16 S.
- ◆ SD, 1997, 3 S. SD, n.d., 6 S.

- ◆ Faltblatt: 1999, 6 S.
- ◆ SD, Faltblatt, September 2007, 7 S.

B.

- ◆ Manteltarifvertrag zwischen der Schülerschule und der GEW, Landesverband Schleswig-Holstein, 1995, 19 S.
- Presse 1995-2005, 27 S.

C.

dokumentierte Schulpraxis:

- ◆ Schulhofgestaltung. In: Verein Praktisches Lernen und Schule (Hrsg.): Drehbuch Praktisches Lernen Projekte im Porträt. Körner Verlag 1994, S. 120-129 [s. Lit.]
- ◆ Chronik 10 Jahre Schülerschule Schenefeld, 1985-1995, Mai 1995, 126 S. [a.A.]
- ◆ Jahrbuch 1999/2000, 2000, 73 S. [a.A.]
- ◆ Jahrbuch 2001-2003, 2003, 81 S. [a.A.]

Potsdam, Freie Schule Potsdam**A.**

Kurzbeschreibung, n.d., 2 S.

- ◆ PK (Genehmigungskonzept), 1995, 25 S.
- ◆ SD, 1995, 12 S.
- ◆ PK, Arbeitspapier, 1997, 8 S.
- ◆ PK, 1999, 16 S.
- ◆ PK, 2001, 16 S.

B.

→ Presse 1994-1997, 14 S.

C.

dokumentierte Schulpraxis:

- ◆ Bebildertes und geschildertes Schulleben 1998/1999, 19 S. [a.A.]
- ◆ Bebildertes und geschildertes Schulleben 1998/1999, 19 S. [a.A.]
- ◆ Bebildertes und geschildertes Schulleben 1999/2000, 20 S. [a.A.]
- ◆ Bebildertes und geschildertes Schulleben 2000/2001, 20 S. [a.A.]
- ◆ Gedichte über die Liebe, 2002, 49 S.
- ◆ 11 Jahre Freie Schule Potsdam, DVD, 2006 [a. A.]

Potsdam, Aktive Schule

Prenzlau, Aktive Naturschule (Schulteil Prenzlau)

A.

- ◆ PK, 1993, 12 S.
- ◆ SD, 1993, 8 S.
- ◆ Infopapier, 1998, 6 S.
- ◆ diverse Faltblätter: 1995, 2002
- ◆ SD, 9/2003, 32 S.
- ◆ Ein Schulportrait – Aktive Naturschule Taschenberg (bei Jagenow), n.d., 1 S.

Prenzlau, Aktive Naturschule (Schulteil Templin)

Roddahn, Nachbarschaftsschule- Freie Schule Roddahn

A.

- ◆ PK, 1996, 47 S.
- ◆ PK Sek 1, 2000, 103 S.

Selent, Freie Schule Leben und Lernen Selent

A.

- ◆ PK, 4/2004, 19 S.

Seligenstadt, Freie Schule Seligenstadt

A.

- ◆ PK, 11/2002, 28 S.

Sitzenroda, Freie Aktive Schule „Siebenquellental“

A.

- ◆ Faltblatt: n.d.

Stuttgart, Freie Aktive Schule Stuttgart

A.

- ◆ SD, 7/2001, 8 S.
- ◆ PK, 1/2002, 45 S. [a.A.]
- ◆ Material für Öffentlichkeitsarbeit, 3 S.
- ◆ Faltblatt: n.d.

B.

→ Presse 2002, 2 S.

C.

dokumentierte Schulpraxis:

- ◆ Jahrbuch 2003-2004, 2004, 88 S. [a.A.]
- ◆ Jahrbuch 2006, 142 S. [a.A.]

Thale, Freie Ganztagschule (jetzt Freie Ganztagschule Neinstedt)

Tuttlingen, Lindenschule Tuttlingen- Freie Schule für lebendiges Lernen

A.

- ◆ SD, Faltblatt, Februar 2007
- ◆ PK, Konzeption der Lindenschule, n.d., ca.: 2007, 9 S.
- ◆ PK, Konzeption der Lindenschule, n.d., ca.: 2007, 19 S.

Tübingen, Aktive Schule

Uckerland , Aktive Naturschule Taschenberg (jetzt Prenzlau)

Wallmow, Dorfschule Wallmow

A.

- ◆ PK (Kurzfassung), n.d., 3 S.
- ◆ PK Schule, n.d., 30 S.
- ◆ PK Kindergruppe/Hort, n.d., 8 S.
- ◆ SD, n.d., 5 S.

Wald-Michelbach, Freie Schule, Drachenschule Odenwald

A.

- ◆ Informationsbroschüre, n.d., ca. 2005,
- ◆ Finanzplan, n.d, ca. 2007, 12 S.
- ◆ PK+SD, n.d., ca 2007, 42 S.

Wesel, Montessori-Verein Wesel, Montessori Schule (Ini)

A.

- ◆ PK, 10/2004, (überarbeitet und ergänzt 3/2005), 22 S

Wetzlar, Phaenomena Grundschule in freier Trägerschaft

Wittstock, Freie Landschule Wredenhagen, Burgschule Wredenhagen

A.

- ◆ Infoblatt, 10/2002, 2 S.
- ◆ SD, 2003, 16 S.

Wülfrath, Freie Aktive Schule Wülfrath

A.

- ◆ Verträge (Schulvertrag, Honorarvertrag, Aufnahmebedingungen), 2003, 4 S.

Wuppertal, Freie Schule Bergisch-Land

A.

- ◆ PK, Entwurf eines Konzeptes zur Einrichtung einer neuen Wuppertaler Schule, Januar 1984, 22 S.
- ◆ SD, 1984, 7 S.
- ◆ PK, 1984, 20 S.
- ◆ SD, 1986, 8 S.
- ◆ PK, 1989, 39 S.
- ◆ „...dass man lernen darf, wann man will. So! - Notizzettel aus der FS Wuppertal“, SD, bebilderte Broschüre, 1990, 36 S.
- ◆ SD, 1994, 3 S.

B.

- ◆ Stellungnahme zum besonderen päd. Interesse, 1986, 28 S.
- ◆ Kleber, E.W.: Gutachtliche Stellungnahme zur Gründung einer FS in Wuppertal, 1987, 7 S.
- ◆ Winkel, R.: Gutachten ü. die Freie Schule Wuppertal, 1995, 88 S.
- ◆ Grunenberg, H.: pädagogisch-gutachtliche Arbeit im Rahmen von Genehmigungsverfahren zur Gründung von „Freien Alternativschulen“ - exemplarisch dargestellt am Beispiel der Gutachten über die FS Frankfurt und die FS Wuppertal, unveröffentlichte Hausarbeit an der Universität, GHS Essen, 1997, 19 S.

C.

dokumentierte Schulpraxis:

- ◆ Geschichten und selbstgedruckte Texte von Kindern der FS Wuppertal, n.d., 9 S.

Zerbst, Freie Freinet-Schule Zerbst

A.

- ◆ PK, n.d., 31 S.
- ◆ SD, n.d., 2 S.

B.

→ Presse 2001/2002, 8 S.

C.

Schulzeitungen:

- ◆ Schulzeitung: Herbst 2002, 12 S. //Nr.2, Dez. 2002, 12 S.// Nr. 3, Feb. 2003, 28 S.

2. nicht mehr Mitglieder im Bundesverband freier Alternativschulen (BFAS)

Aachen, Freie Schule Aachen (Ini)

A.

- ◆ SD, n.d., 8 S.

Alfter, Freie Schule Vulkaneifel (Ini)

A.

- ◆ PK, 1997, 63 S

Ballrechten- Dottingen, Kinderschule Lernwerkhaus

A.

- ◆ PK, 2004, 24 S
- ◆ Faltblatt: 2004

Berlin, Freie Schule Kreuzberg

A.

- ◆ SD, 1983, 24 S.
- ◆ „Freie Schule Kreuzberg. Vier Jahre Kampf für eine bessere Eine Zwischenbilanz.“, 1985, 42 S.
- ◆ Sieglin, A./Goll, W.: Freie Schule Kreuzberg - Konzeption für eine neue Schule, PK, 1989, 175 S. [a.A.]

B.

- ◆ Autorenkollektiv Berlin: Die Freie Schule Kreuzberg: Durch Freiheit lebenstüchtig. In: Behr, M. (Hrsg.): Schulen ohne Zwang. Deutscher Taschenbuch Verlag 1984, S. 74-81 [s. Lit.]
- ◆ Göhlich, M.: Lernen ohne Zwang, u.M., 1984, 10 S.
- ◆ Goll, W.: Sechs Jahre Freie Schule Kreuzberg. In: Franck, N. (Hrsg.): Schulperspektiven. Argument Vlg 1988, S. 88-104 [s. Lit.]
- ◆ Goll, W./Sieglin, A.: Schule der Zukunft: Freie Schule Kreuzberg. Eigenverlag 1990, 127 S. [s. Lit.]

Berlin, Ting- Schule, Freie Demokratische Schule Berlin

A.

- ◆ PK, n.d. ca. 2007, 19 S.
- ◆ Satzung, n.d., 7 S.
- ◆ Projektbeschreibung Ting-Schule, n.d., ca. 2007, 4 S.

Berlin, Werkschule Berlin**A.**

- ◆ SD (Entwurf), 1983, 22 S.

B.

- ◆ Werkschulgruppe: Werkschule Berlin. In: Borchert, M./Derichs/Kunstmann, K. (Hrsg.): Schulen die ganz anders sind. Fischer Verlag 1979, S. 93-103 [s. Lit.]
- ◆ Werkschule Berlin: Selbstorganisation bei Haupt- und Sonderschülern. In: Dick, L. van: Alternativschulen. Rowohlt Verlag 1986, S. 206-223 [s. Lit.]
- ◆ Autorenkollektiv: Die Werkschulen Berlin und Scholen. Eigen Verlag 1984, 215 S. [s. Lit.]

Braak, Freie Schule Eutin**A.**

- ◆ Faltblatt: 1995
- ◆ Rundbrief, Januar 1997, 2 S.
- ◆ Berufung gegen Urteil vom 11.12.1996 (Genehmigung zur Errichtung und Betrieb einer Ersatzschule in freier Trägerschaft), 10 Oktober 1997, 9 S.

Darmstadt, „Kinderhaus aus SES.“ (Ini)**Driftsethe, Freie Dorfschule****A.**

- ◆ PK, Februar 2003, 23 S.

Dörverden, Freie Schule Verden**A.**

- ◆ SD, 1996, 2 S.

B.

→ Presse 1996, 2 S.

Dortmund, Freie Schule Dortmund (Ini)

Düsseldorf, Freie Europaschule Düsseldorf (Ini)

A.

- ◆ PK, n.d., 29 S.

Essen, Freie Schule Essen

A.

- ◆ SD, 1977, 17 S.
- ◆ SD, 1978, 29 S.

B.

- ◆ Autorengruppe FS Essen: Die Freie Schule Essen. In: Borchert/Derichs/Kunstmann, (Hrsg.): Schulen die ganz anders sind. Fischer Verlag 1979, S. 63-93 [s. Lit.]
 - ◆ Freie Schule Essen: Stadtteilorientierter Schulversuch im Arbeiterviertel. In: Dick, L van: Alternativschulen. Rowohlt Verlag 1986, S. 223-241 [s. Lit.]
 - ◆ Behr, M. (Red.): Lernen auf der Straße. Die Freie Schule Essen. Mit einem Nachwort von Urs Jaeggi. TRANSIT Verlag 1982, 176 S. [s. Lit.]
 - ◆ Behr, M.: Das Katernberger Spielhaus in Essen: Modelle für die Regelschule? In: Behr, M. (Hrsg.): Schulen ohne Zwang. Deutscher Taschenbuch Verlag 1984, S. 90-96 [s. Lit.]
- Presse 1979- 1981, 9 S.

Frankfurt/M., Freie Schule Frankfurt II (Ini)

B.

- Presse 1985/1986, 2 S.

Gießen, Freie Schule Kreis Gießen (Ini)

A.

- ◆ SD, 1986, 16 S.

B.

(siehe auch HIBS)

- Presse 1987, 1 S.

Göttingen, Freie Schule Göttingen (Ini)

Hamburg, Freie Schule in der Honigfabrik (arbeiten nicht mehr im Schulbereich, sondern in der Jugendlichen- und Erwachsenenbildung)

B.

- ◆ o.A., Die Freie Schule in der Honigfabrik, eine Alternative zur Regelschule, n.d. (ca. 1986), 5 S.
 - ◆ Dreßler, W.: Dokumentation der wissenschaftlichen Begleitung über die Freie Schule in der Honigfabrik, 1995, 119 S.
 - ◆ Konopka, D.: 10 Jahre Freie Schule Hamburg in der Honigfabrik, 1993, 48 S.
- Presse 1991/1994, 3 S.

Hamburg, Freie Kinderschule Hamburg

A.

- ◆ PK, n.d., 15 S.
- ◆ SD, n.d., 2 S.
- ◆ „Stand der Dinge“, 1983, 3 S.

B.

- ◆ Burmeister, U./Elling, R.: Die Kinderschule Hamburg: Die Initiativen gehen voran! In: Behr, M. (Hrsg.): Schulen ohne Zwang. Deutscher Taschenbuch Verlag 1984, S. 119-129 [s. Lit.]

Hamburg, Freie Kinderschule Harburg

A.

- ◆ SD, n.d. (ca. 1990), 5 S.

B.

- ◆ Autorenkollektiv: Übergangsprobleme von SchülerInnen der Freien Kinderschule Harburg beim Wechsel auf weiterführende Schulen. Ergebnisse einer empirischen Untersuchung. Hamburg 1996, 47 S. (mit Anhang 146 S.) [a.A.]

Hannover, Freie Schule Hannover (Ini)

A.

- ◆ PK, Dezember 1984, 24 S.
- ◆ PK, 1985, 27 S.

◆ Faltblatt: n.d.

B.

→ Presse 1984-1986, 8 S.

Heidelberg, Freie Schule Heidelberg (Ini)

A.

◆ Satzung des Vereins, 1980, 4 S.

◆ SD (Faltblatt), 1980, 8 S.

◆ SD, 1982, 12 S.

B.

◆ Engelke, B./Jansen, C.: Eine Initiative löst sich auf. In: Behr, M. (Hrsg.): Schulen ohne Zwang. Deutscher Taschenbuch Verlag 1984, S. 116-119 [s. Lit.]

Hohenfinow, Kinderakademie, ev. Grundschule

A.

◆ PK, n.d., 35 S. Gesellschaftervertrag, 1998, 8 S.

Hornbek, Freie Schule im Herzogtum Lauenburg (Ini)

A.

◆ PK, 5/2005, 22. S.

◆ Faltblatt: 2005

Kappeln, Freie Schule Kappeln (Ini)

A.

◆ „Informationsmappe“, 1988, 60 S.

B.

→ Presse 1986-1989, 13 S.

Karlsruhe, Freie Schule Karlsruhe (Ini)

A.

◆ SD, Alternative Erziehung in Karlsruhe - Krabbelstube, Kindergärten, Freie Schule, n.d., (nach 1982), 24 S.

◆ PK (Kurzfassung), 1983, 2 S

Kiel, Opuntia - Die Freie Schule (Ini)

A.

- ◆ PK, nach 2004, 30 S.

Landau, Freie Montessori - Schule Landau

A.

- ◆ Informationsblatt IGS, n.d., 3 S.
- ◆ Informationsblatt GS, n.d., 1 S.
- ◆ diverse Faltblätter: n.d., 2000

Ludwigshafen, Freie Schule Vorderpfalz (Ini)

A.

- ◆ Gesamtkonzeption incl. PK, n.d. (1989?), 48 S. (mit Anhang 53 S.)
- ◆ SD, n.d., 3 S.

München, Freie Grundschule München (Ini)

A.

- ◆ PK, n.d. (ca.1984), 20 S.
- ◆ Satzung des Vereins, n.d., 4 S.

Münster, Freie Kinder Schule Münster (Ini)

A.

- ◆ PK, 1998, 43 S.
- ◆ Vereinssatzung, überarbeitet 1998, 4 S.
- ◆ Haushaltsplan, 1998, 8 S.
- ◆ diverse Faltblätter: n.d., 1996, 1997, 1998

B.

→ Presse 1997/1998, 4 S.

Münster, Freie Schule Münster (Ini)

A.

- ◆ PK, 1986, 44 S.

Neuss, Grundschule Mandolim, Freie Montessori-Schule Neuss (Ini)

B.

- ◆ PK, Januar 1998, 18 S.
- ◆ Borchert, Manfred: Kurzgutachten zum “Pädagogischen Konzept der Freien Montessori-Schule Neuss”, April 1998, 7 S.
- ◆ PK, März 1999, 21 S.
- ◆ Prof. Bohnsack: Gutachten über das Konzept für die geplante Freie Montessori-Schule Neuss e.V., 1999, 16 S.
- ◆ Diverser Schriftverkehr: Klage am Verwaltungsgericht gegen Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW gegen Nichtgenehmigung als Grundschule, ca. 1999-2000

Nidderau, Freie Schule Nidderau

A.

- ◆ PK, 1999, 114 S.

Nürnberg, Freie Schule Nürnberg

A.

- ◆ PK, n.d., 20 S.
- ◆ PK - Kinderhort, n.d., 14 S.
- ◆ Satzung des Vereins, 1986, 5 S.

B.

→ Presse 1992, 1 S.

Offenburg, Freie Schule Offenburg

A.

- ◆ Dokumentation der Freien Schule Offenburg, 1987, 24 S.
- ◆ Dokumentation der Kindertagesstätte Schneckenhaus, 1989, 29 S.
- ◆ Dokumentation des Projektes Schneckenhaus, 1989, 55 S.
- ◆ PK, 1989, 29 S.
- ◆ SD, 1989, 5 S.

B.

- ◆ Kraus, J : „Ästhetik des Lernens“, Staatsarbeit an der pädagogischen Hochschule Heidelberg, Appenweier 1992, 91 S.

C.

Schulzeitungen:

- ◆ Kinderzeitung im Rahmen des internationalen Treffens in Schloss Ortenberg, 7.- 9.10.1988, 7 S.

Oldenburg, Freie Freinet-Schule Oldenburg (Ini)

A.

- ◆ PK, 1985, 23 S.

Parsberg, Freie Naturschule beim Samainhof (Ini)

A.

- ◆ PK, Entwurf, Januar 2006, 31 S.
- ◆ PK, Entwurf, Februar 2006, 46 S.

Regensburg, Freie Schule Regensburg

A.

- ◆ PK, n.d., 13 S.

Rottenburg, Alternative Schule Rottenburg (Ini)

A.

- ◆ PK, 1982, 63 S.
- ◆ SD, 1982, 4 S.

Saarbrücken, Freie Schule Saarbrücken (Ini)

A.

- ◆ SD, 1982, 6 S.
- ◆ SD, 1982, 2 S.

Schwäbisch - Gmünd, Anne-Frank-Schule (Ini)

A.

- ◆ Versuch eines Rundbriefes zur Information der InteressentInnen, 1992, 2 S.

Siegen, Freie Schule Siegerland (Ini)

A.

- ◆ SD incl. PK, 1983, 32 S.

B.

- ◆ Sensenschmidt, B.: Wie frei sind die Freien Schulen?, i.D., 1984, 4 S.

Stuttgart, Freie Schule Stuttgart (Ini)

B.

- ◆ Ablehnungsbescheid durch Oberschulamt, 1983, 5 S.

Ückeritz, Dorfschule Ückeritz**A.**

- ◆ PK, 1998, 7 S.

Wiesbaden, Freie Schule Wiesbaden**A.**

- ◆ PK, n.d., 4 S.

B.

(siehe auch HIBS)

Wolfratshausen, Temenos Bildungsnetz**A.**

- ◆ „Entwurf für eine andere Schule“ SD, 1985, 24 S.
- ◆ „Die Kindergruppe, die Malgruppe, die Musikgruppe“, SD, n.d., 12 S.
- ◆ SD, 1988, 15 S.

B.

- ◆ Heimrath, J.: „Die Schulbank muss nicht hart sein“. In: Alternatives Branchenbuch 1987, 6 S.
 - ◆ Die „Temenos - Lerngruppe“, Kurzinfo, Eine Mutter berichtet, 1990, 1 S.
 - ◆ Caspar-Jürgens, A.: Die Temenos - Lerngruppe - Herausforderung für Eltern. In: BFAS (Hrsg.): Freie Alternativschulen: Kinder machen Schule. Drachen Verlag 1992, S. 69-79 [s. Lit.]
- Presse 1989 - Zur Geschichte einer Schulverweigerung-, 32 S.

Wuppertal, Freie Schule Wuppertal (jetzt Freie Schule Bergisch-Land)**Würzburg, Freie Schule Würzburg****A.**

- ◆ PK, 1985, 39 S.
- ◆ PK der Kindertagesstätte, n.d., 14 S.
- ◆ Faltblatt: n.d.

B.

- ◆ Seminar „Pädagogische Alternativen“ AG „Juristisches“, 1982, 11 S.
 - ◆ „Humanistische Ökologie. Weltanschauliche Grundlagen der FS Würzburg“, 1987, 17 S.
 - ◆ Humanistische Ökologie- Materialien zur Weltanschauung, n.d. (ca.1987), 11 S.
 - ◆ Prof. Dr. Dr. Dreier, W.: Weltanschauung in ökologischer Perspektive, 1988, 3 S.
- Presse 1986-1991, 19 S.

C.

Schulzeitungen:

- ◆ „Rundbrief“ März 1986, 4 S.// Okt. 1986, 2 S.// Jan. 1987, 3 S.// Mai 1987, 4 S.// Aug. 1987 12 S.// Dez. 1987, 10 S.// März 1988, 8 S.// Juli 1988, 10 S.// Dez. 1988, 11 S.// Dez. 1989 14 S.// Mai 1990, 14 S.// Febr. 1991, 20 S.// Juli 1991, 12 S.
 - ◆ „Kids“, 06/1984, 21 S.
- dokumentierte Schulpraxis:
- ◆ Kalender, 1990, 13 S.

Teil II

Freie Alternativschulen – überregional

1. Literatur

- ◆ AG SPAK (Hrsg.): Deutsche Alternativmodelle & Rechtliche Grundlagen der Gründung von Alternativschulen in der BRD. In: Lernen geht auch anders. Sozialpolitischer Verlag, Berlin 1979, 13 S. [O1]
- ◆ Auernheimer, G./Heinemann, K.-H. (Hrsg.): Alternativen für die Schule. Pahl- Rugenstein Verlag 1980, 204 S. [O3]
- ◆ Behr, M./Jeske, W.: Schul-Alternativen - Modelle anderer Schulwirklichkeit. Pädagogischer Verlag Schwann 1982, 248 S. [s. Lit.& O3]
- ◆ Behr, M.: Freie Schulen und Internate. ECON Taschenbuch Verlag 1988, 221 S. [s. Lit.]
- ◆ Behr, M.(Hrsg.): Schulen ohne Zwang. Deutscher Taschenbuch Verlag 1984, 211 S. [s. Lit.]
- ◆ Behr/Jeske: Schul-Alternativen. Pädagogischer Verlag Schwann 1982, 248 S. [s. Lit.]
- ◆ Borchert, M. (Hrsg. BFAS): Zur Lage der Alternativschulen in der BRD, u.M., 1987, 30 S. [O1]
- ◆ Borchert, M.: Schulreform konkret - Freie Alternativ-Schulen, n.d. (ca.1987), 8 S. [O1]
- ◆ Borchert, M.: Was unterscheidet Freie Alternativschulen von anderen reformpädagogischen Schulen?, n.d., 33 S. [O1]
- ◆ Borchert, M. (Hrsg.): Freie Alternativschulen in Deutschland 45 Schulporträts. Verlag des BFAS 2003, 204 S. [s. Lit.]
- ◆ Borchert, M.: Kinder können Freiheit lernen. Zur Pädagogik der Freien Alternativschulen, n.d., 8 S. [O1]
- ◆ Borchert/Derichs/Kunstmann, (Hrsg.): Schulen, die ganz anders sind. Fischer Verlag 1979, 282 S. [s. Lit.]
- ◆ Borchert, M./Maas, M. (Hrsg.): Freie Alternativschulen - die Zukunft der Schule hat schon begonnen. Klinkhardt Verlag 1998, 264 S. [s. Lit.]
- ◆ Borgius, W.: Die Schule - Ein Frevel an der Jugend. Verlag der Mackay- Gesellschaft 1981, 245 S. [O3]
- ◆ BFAS (Hrsg.): Freie Alternativschulen: Kinder machen Schule. Drachen Verlag 1992, 357 S. [s. Lit.]

- ◆ Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Hrsg.): Kinder an Alternativschulen und an Regelschulen - ein Vergleich. Band 4 der Reihe „Bildungsforschung des BMUK“, Wien 1993, 311 S. [s. Lit.]
- ◆ Dick, L. van: Alternativschulen. Rowohlt Verlag 1986, 390 S. [s. Lit.]
- ◆ Dick, L. van: Vom Umgang mit Alternativschulen in der BRD oder Angst essen Seelen auf, u.M., Hamburg 1980, 10 S. [O1]
- ◆ Drechsel, R./Drechsel, W.U./Krüger, H.: Alternative Schulen - nichts für Linke? In: Ästhetik und Kommunikation. Heft 39, Berlin 1980, S. 41-51 [O1]
- ◆ Drücke, B.: Freie Alternativschulen gestern und heute. Thesenpapier zur Vorbereitung eines Rigorosum, 1998, 19 S., Anhang mit Dokumenten, 18 S. [O1]
- ◆ Finkensiep, P.: Freie Alternativschulen - eine bildungspolitische und bildungstheoretische Begründung, unveröffentlichte Diplomarbeit, Universität Dortmund, Witten 1990, 120 S. [O2]
- ◆ Freie Alternativschulen in NRW. Bildungspolitisches und pädagogisches Selbstverständnis der FAS in NRW, u.M., Bochum/Wuppertal 1988, 40 S. [O14]
- ◆ Franck, N. (Hrsg.): Schulperspektiven. Argument Verlag 1988, 158 S. [s. Lit.]
- ◆ GEW, Bezirksverband Lüneburg (Hrsg.): Freie Schulen - eine Alternative zum staatlichen Schulwesen? Arbeitsheft 20, Verlag-Schulze-Soltau 1985, 85 S. [s. Lit.]
- ◆ Göhlich, M. (Hrsg.): Offener Unterricht, Community Education, Alternativschulpädagogik, Reggiopädagogik. Die neuen Reformpädagogiken. Geschichte, Konzeption, Praxis. Beltz Verlag 1997, 226 S. [s. Lit.]
- ◆ Götz, L.: Bestandsaufnahme: Alternativschulen heute- über die Schwierigkeiten der „Alternativschulszene“ mit den Behörden, unveröffentlichte Diplomarbeit Universität Frankfurt am Main, 1983/1984, 232 S. [O2]
- ◆ Die Grünen/Arbeitsgemeinschaft Freie Schule (Hrsg.): Freie Schule - eine notwendige Alternative zum herkömmlichen Schulsystem - Dokumentation des 2. Regensburger Kongresses vom 17.-19. Juni 1983, Regensburg 1983, 106 S. [O1]
- ◆ Hentig, H. von: Wie frei sind Freie Schulen? Klett Cotta 1985, 203 S. [s. Lit.]

- ◆ Jürgens, E.: Alternativschulen und ihre pädagogischen Konzeptionen. In: Becher/Bennack (Hrsg.): Taschenbuch Grundschule. Schneider Verlag 1995, 15 S. [O1]
- ◆ Keese- Philipps, H.: Alternativschulen = Grüne Schulen? In: Dick, L. van (Hrsg.): Ideen für grüne Bildungspolitik. Deutscher Studien Verlag 1986, 14 S. [O1]
- ◆ Kemper, H.: Wie alternativ sind alternative Schulen? Deutscher Studien Verlag 1993, 150 S. [O3]
- ◆ Klemm, U. (Hrsg.): Anarchismus und Bildung. Heft 2, Edition Flugschriften 1988, 184 S. [s. Lit.]
- ◆ Klemm, U. (Hrsg.): Anarchismus und Bildung. Heft 4, Edition Flugschriften 1990, 191 S. [s. Lit.]
- ◆ Klemm, U. /Tremml, A. K.: Apropos Lernen. AG Spak 1989, 302 S. [s. Lit.]
- ◆ Krügel, M.: Die Bedeutung der Wahl und des Besuches der Freien Alternativschule aus Sicht der Eltern, unveröffentlichte Diplomarbeit, 1998, 91 S. [O2]
- ◆ Lindemann, D.: Eltern in Alternativschulen. In: Melzer, W.: Eltern - Schüler - Lehrer. Elternpartizipation, Analysen und Modelle. Juventa Verlag 1985, 20 S. [O1]
- ◆ Maas, M.: Zur Theorie und Praxis Freier Alternativschulen aus psychoanalytischer Sicht, unveröffentlichte Diplomarbeit an der Universität- GHS- Essen, Essen 1995, 122 S. [O2]
- ◆ Maas, M.: Leben lernen in Freiheit und Selbstverantwortung. Eine psychoanalytische Interpretation der Alternativschulpädagogik. Psychosozial-Verlag 1999, 186 S. [s. Lit.]
- ◆ Maas, M.: Jugend und Schule; Ideen, Beiträge und Reflexionen zur Reform der Sekundarstufe 1. Schneider Verlag, 2000, 217 S. [s. Lit.]
- ◆ Maas, M.: Adoleszenz und Schule - Überlegungen zu einem konfliktträchtigen Verhältnis am Beispiel des projektorientierten Unterrichts in einer Freien Alternativschule. In: Fröhlich, V./Göppel, R.: Was macht die Schule mit den Kindern? - Was machen die Kinder mit der Schule? Psychosozial- Verlag 2003, 11 S. [O1]
- ◆ Meyer, B.: Möglichkeiten des Umgangs mit Musik an den Freien Alternativschulen - ein Beitrag zur Fachdidaktik, unveröffentlichte Staatsarbeit an der Hochschule für Musik Köln, 1995, 104 S. [O2]
- ◆ Näf, M.: Alternative Schulformen in der Schweiz. Verlag Pro Juventute 1988, 259 S. [s. Lit.]

- ◆ Negt, O.: Alternativ-Schulen. Studienbrief der Fernuniversität Hagen, 1984, 301 S. [O2A]
- ◆ Negt, O.: Alternative Schulen in der Diskussion. Materialband zum Studienbrief „Alternativ-Schulen“, 1984, 364 S. [O2A]
- ◆ Negt, O.: Es gibt keine Alternative zu den Alternativschulen. Vortrag auf dem Bundestreffen der FAS in Hannover am 23.10.1982, 10 S. [O1]
- ◆ Oelschläger, H.-J.: Lernen in Alternativschulen. In: Haller, H.-D./Meyer, H.: Ziele und Inhalte der Erziehung und des Unterrichtes. Band 3 der Enzyklopädie Erziehungswissenschaften, Stuttgart 1986, 15 S. [O1]
- ◆ o. A.: Vortrag „Freie Schulen“, u.M., 1987, 16 S. [O1]
- ◆ Peters, D.: Libertäre Alternativen zur Staatsschule. Zum historischen Kontext libertärer Schulen. Edition Flugschriften, 1988, 232 S. [s. Lit.]
- ◆ Ramseger, J.: Gegenschulen. Klinkhardt Verlag 1975, 167 S. [O3]
- ◆ Ramseger, J.: Offener Unterricht in der Erprobung - Erfahrungen mit einem didaktischen Modell. Juventa Verlag 1985, 288 S. [s. Lit.]
- ◆ Regelmann, J.- P.: Steine kommen ins Rollen – bergauf! Sisyphos verkehrt am deutschen Bildungsgebirge? Ein Plädoyer für die Freien Alternativen Schulen., u.M., 1986, 10 S. [O1]
- ◆ Rödler, K.: Kinderbefreiung und Kinderbewusstsein. Verlag AFRA-Druck/KA-RO 1983, 173 S. [s. Lit. & O3]
- ◆ Röhrs, H. (Hrsg.): Die Schulen der Reformpädagogik heute. Schwann Verlag 1986, 420 S. [s. Lit.]
- ◆ Rosenthal, T./Klemm, U. (Hrsg.): Anarchismus & Bildung. Heft 1, Edition Flugschriften 1986, 107 S. [s. Lit.]
- ◆ Scholz, G.: Kinder lernen von Kindern. Schneider Verlag 1996, 173 S. [s. Lit.]
- ◆ Verein Praktisches Lernen und Schule (Hrsg.): Drehbuch Praktisches Lernen Projekte im Porträt. Körner Verlag 1994, 159 S. [s. Lit.]
- ◆ Wiesemann, J.: Lernen als Alltagspraxis. Lernformen von Kindern an einer Freien Schule. Klinkhardt Verlag 2000, 265 S. [s. Lit.]
- ◆ Wild, Rebeca: Erziehung zum Sein - Erfahrungsbericht einer Aktiven Schule. Arbor Verlag Ulrich Valentin 1988, 266 S. [s. Lit.]
- ◆ Winkel, K.: Sind alternative Ansätze im öffentlichen Schulwesen möglich?, u.M., 1985, 13 S. [O1]
- ◆ Winkel, R.: Plädoyer für eine humanere Schule. In: Die Deutsche Schule 7/8 1979, 15 S. [O1]

- ◆ Winkel, R.: Alternative Schulen - Ausweg aus der Schulmisere? Einführungsreferat zu Arbeitskreis 5 im Rahmen der „Bildungspolitischen Konferenz der deutschen Friedensunion“ am 23./24. Februar in Dortmund, 1980, 10 S. [O1]
- Presse 1976-2005, 104 S.

2. HIBS

Das „Hessische Institut für Bildungsplanung und Schulentwicklung“ (HIBS) wurde 1985 vom hessischen Kultusminister mit der wissenschaftlichen Begleitung der Freien Alternativschulen des Landes beauftragt. Im folgenden sind sämtliche Schriftstücke dokumentiert, die im Rahmen dieser wissenschaftlichen Untersuchung entstanden und im Archiv vorhanden sind.

Werkverträge

- ◆ WV 2/86: Heinrichs, M.: Alltagskultur, Symbole und Rituale. (FS Darmstadt), 69 S. [O4]
- ◆ WV 3/86: Glänzel, H.: Nachbarschaft als Lernmöglichkeit, die Welt als Lernfeld. (FS Darmstadt), 46 S. [O4]
- ◆ WV 4/86: Pabst, J. M.: Elternrolle und Elternmitarbeit in der Freien Comenius Schule Darmstadt. 29 S. [O4]
- ◆ WV 5/86: Scholz, G.: Wissenschaftliche Begleitung der FS Marburg in der Anfangsphase unter Einschluss einer Untersuchung zum Thema „Kinder lernen von Kindern“, 125 S. [O4]
- ◆ WV 6/86 und 7/86: Batt, M./Göttling, D.: Untersuchung zur Bedeutung des Schulanfangs. (FS Marburg), 46 S. [O4]
- ◆ WV 8/86: Stubenrauch, H.: Zur historisch-gesellschaftlichen Verortung der Freien Schulen, 70 S. [O4]
- ◆ WV 11/86: Wassielik, R.: Filmische Dokumentation zur Freien Schule Untertaunus am Schulbeginn, 7 S. [O4]
- ◆ WV 12/86: Steger, G.: Praxisbegleitende Beratung der FS Untertaunus, 23 S. [O4]
- ◆ WV 13/86: Siegler, M./Jorkowski, R.: Beratung der FS Frankfurt zum Thema: Entscheidungs- u. Organisationsstrukturen, 10 S. [O4]
- ◆ WV 15/86: Klinger, C.: Zusammenstellung und Aufarbeitung von schriftlichen Dokumenten zur Freien Schule Frankfurt, 110 S. [O4]

- ◆ WV 16/86: Hartlaub, M.: Erarbeitung einer Konzeption und Durchführung von Interviews für eine Dokumentation zur Geschichte der FS Frankfurt, 100 S. [O4]
- ◆ WV 17/86 und 18/86: Cordt, A./Stubenrauch, R.: Untersuchung zum Schuljahresbeginn 1986 in der FS Frankfurt auf der Grundlage teilnehmender Beobachtung unter dem Thema „Neuankommen“, 49 S. [O4]
- ◆ WV 19/86: Pfannenberg, M.: Lern- und Entwicklungsberichte an der FS Wiesbaden, 60 S. [O5]
- ◆ WV 21/86: Baumert, C./Baum, A.: Welche Inhalte und damit verbundenen Materialien eignen sich für das erste Schuljahr einer Freien Schule? Welche Anhaltspunkte ergeben sich für einen heimlichen Lehrplan der Geschlechtererziehung in der Grundschule? (Initiative FS Frankfurt 2), 78 S. [O5]
- ◆ WV 22/86a: Theiß, M.: Kinder begegnen der Schriftsprache. Untersuchung zur Bedeutung von Schreiben- und Lesenlernen für Kinder. (FS Kassel), 60 S. [O5]
- ◆ WV 22/86b: Biebighäuser-Reese, G./Kramer, E.: Mit Kindern Natur erfahren und Natur gestalten. Handlungsvorschläge und Haltungsideen. (FS Kassel), 65 S. [O5]
- ◆ WV 23/86: Brück, H. : Beratung der Freien-Schule-Initiative Gießen. Retrospektive Aufarbeitung von Erfahrungen auf dem Weg zur Gründung einer Freien Schule, 5 S. [O5]

Sonstiges

- ◆ HIBS: Konzept zur wissenschaftlichen Begleitung der Freien Schulen. Oktober 1985, 17 S. [O6]
- ◆ HIBS: Sachstandsbericht 1986 zum Projekt „Wissenschaftliche Begleitung Freier Schulen“, 54 S. [O6]
- ◆ HIBS: Wissenschaftliche Dokumentation der Arbeit hessischer Reformschulen und Schulversuche in den Jahrgangsstufen 1-6, n.d., 17 S. [O6]
- ◆ HIBS: Schulversuch Freie Schulen. Zwischenbericht aus den Begleituntersuchungen über die Freien Schulen als Lern- und Lebensraum für Kinder. 1990, 43 S. [O6] Darin: Lambrich, H.-J.: Zur Frage von Lernen, Wohlbefinden und Belastung, 11S.de Haan, G.: Über den Umgang mit Zeit und Raum in der Freien Schule, 15 S.de

Haan, G.: Was leisten Freie Schulen?, 19 S.

- ◆ HIBS: Ronte- Rasch, B.: Auswertung und Dokumentation der Freien Schulen in Hessen vom Dezember 1993, 1994, 26 S. [O6]

3. Zeitschriften

◆ „alternative SCHULE“ (1984 - 1989)

Hrsg.: Klaus-Peter Thiele (Hannover) [O7]

Nr. 1, März 1984, 4 S.	Nr. 3, Okt. 1984, 2 S.
Nr. 3a, Nov.1984, 4 S.	Nr. 4, Jan. 1985, 4 S.
Nr. 5, Mai 1985, 12 S.	Nr. 6, Nov. 1985, 8 S.
Nr. 7, Jan. 1986, 8 S.	Nr. 8, Mai 1986, 8 S.
Nr. 9, Sept. 1986, 12 S.	Nr. 10, Jan. 1987, 8 S.
Nr. 12, Dez. 1987, 12 S.	Nr. 13, Okt. 1988, 12 S.
Nr. 14, Juli 1989, 12 S.	

◆ BFAS- Info (1990 - 1992)

Hrsg.: Manfred Borchert/Peter Finkensiep (Bochum) [O7]

1/90, 24 S.	2/90, 16 S.	1/91, 23 S.
2/91,23 S.	1/92, 16 S.	2/92, 16 S.

◆ KINDA (1993)

Hrsg.: Jeannette Wilke (Aarbergen) [O7]

1/93, 19 S.	2/93, 19 S.	3/93, 9 S.
-------------	-------------	------------

◆ BFAS- Infobrief (seit 1996)

Büro BFAS e.V. [O7]

1/96, 6 S.	2/96, 8 S.	1/97, 8 S.	2/97, 6 S.
1/98, 10 S.	2/98 (Jubiläumsausgabe), 24 S.		
1/99, 4 S.	2/99, 8 S.	3/99, 4 S.	4/99, 6 S.
1/00, 12 S.	2/00, 10 S.	3/00, 6 S.	4/00, 4 S.
1/01, 4 S.	2/01, 6 S.	3/01, 4 S.	4/01, 4 S.
5/01, 4 S.	1/02, 4 S.	2/02, 4 S.	3/02, 4 S.
4/02, 4 S.	1/03, 4 S.	2/03, 5 S.	3/03, 4 S.
1/04, 5 S.	2/04, 4 S.	3/04, 4 S.	4/04, 4 S.
1/05, 4 S.	2/05, 4 S.	3/05, 6 S.	4/05, 6 S.
1/06, 13 S	2/06, 11 S.	3/06, 11 S.	4/06, 15 S.
5/06, 7.S	1/07, 15 S.		

◆ **unterwegs** (1994-99)

Hrsg.: Hanna Marti (CH, Winterthur) [O8]

Nr. 1, Juni 1994, 38 S.	Nr. 2, Sept. 1994, 40 S.
Nr. 3, Dez. 1994, 40 S.	Nr. 4, März 1995, 40 S.
Nr. 5, Juni 1995, 48 S.	Nr. 6, Sept. 1995, 44 S.
Nr. 7, Dez. 1995, 44 S.	Nr. 8, März 1996, 48 S.
Nr. 9, Juni 1996, 48 S.	Nr. 10, Sept. 1996, 48 S.
Nr. 11, Dez. 1996, 52 S.	Nr. 12, März 1997, 48 S.
Nr. 13, Juni 1997, 48 S.	Nr. 14, Sept. 1997, 48 S.
Nr. 15, Dez. 1997, 50 S.	Nr. 16, März 1998, 52 S.
Nr. 17, Juni 1998, 44 S.	Nr. 18, Sept. 1998, 48 S.
Nr. 19, Dez. 1998, 48 S.	Nr. 20, März 1999, 52 S.

◆ **Netzwerk**, Zeitung des Bundes- Dachverbandes für selbstbestimmtes Lernen (Wien) [O8 A&B]

3/94, 19 S.	4/94, 27 S.	5a/94, 19 S.	
1/95, 19 S.	1a/95, 19 S.	2/95, 19 S.	3/95, 23 S.
4/95, 27 S.	6/95, 23 S.	6a/95, 15 S.	
1/96, 27 S.	2/96, 27 S.	3/96, 27 S.	5/96, 27 S.
5a/96, 23 S.	6/96, 23 S.		
1/97, 31 S.	2/97, 23 S.	3/97, 23 S.	4/97, 27 S.
6/97, 35 S.			
1/98, 27 S.	2/98, 39 S.	3/98, 35 S.	4/98, 31 S.
5/98, 23 S.	6/98, 31 S.		
1/99, 27 S.	2/99, 23 S.	3/99, 31 S.	4/99, 27 S.
1/00, 39 S.	2/00, 23 S.	3/00, 19 S.	4/00, 27 S.
1/01, 31 S.			
1/02, 31 S.			
1/03, 27 S.	2/03, 11 S.	3/03, 11 S.	4/03, 11 S.

4. Dokumentierte Bundestreffen

Seit 1978 zweimal und seit 1993 einmal jährlich finden die Bundestreffen der Freien Alternativschulen statt. Im Folgenden sind sämtliche Bundestreffen aufgelistet, zu denen im Info-Archiv Materialien wie Einladungen, Presseerklärungen oder AG-Protokolle vorhanden sind. Sofern darüber hinaus zu einem Bundestreffen eine Dokumentation vorliegt, ist dies in Klammern angemerkt.

- ◆ 1982, 17. - 19. September in Berlin/UFA - Schule
- ◆ 1983, 22. - 23. Januar in Frankfurt
- ◆ 1983, 6. - 8. Mai. in Hamburg (Doku, 18 S.)
- ◆ 1983, 4. - 6. November in Bremen
- ◆ 1984, 17. März in Hannover
- ◆ 1984, 4. - 6. Mai in Nürnberg (Doku, 16 S.)
- ◆ 1985, 11. - 13. Januar in Frankfurt
- ◆ 1985, 20. - 21. April in Hannover
- ◆ 1985, 20. - 22. September in Braunschweig
- ◆ 1986, 25. - 27. April in Wuppertal
- ◆ 1986, 17. - 19. Oktober in Bonn (Doku f. Presse, 23.S.)
- ◆ 1987, 8. - 10. Mai in Würzburg (Doku f. Presse, 26 S.)
- ◆ 1987, 6. - 8. November in Kaufungen (Doku, 14 S.)
- ◆ 1988, 13. - 15. Mai in Bremen
- ◆ 1988, 7. - 9. Oktober in Offenburg (Doku, 37 S.)
- ◆ 1989, 2. - 4. Juni in Aarbergen (Doku, 10 S.)
- ◆ 1990, 9. - 11. November in Braunschweig
- ◆ 1991, 7. - 9. Juni in Köln
- ◆ 1992, 6. - 8. März in Kassel
- ◆ 1992, 2. - 4. Oktober in Leipzig/Mutzschen (Doku, 50 S.)
- ◆ 1993, 19. - 21. März in Freiburg (Doku, 46 S.)
- ◆ 1994, 22. - 24. April in Wuppertal (Doku, 30 S.)
- ◆ 1995, 5.-7. Mai in Darmstadt
- ◆ 1996, 3. - 5. Mai in Hannover/Werk-statt-Schule
- ◆ 1997, 29. Mai - 1. Juni in Thale
- ◆ 1998, 12. - 14. Juni in Prinzhöfte
- ◆ 1999, 18. - 20. Juni in Prinzhöfte
- ◆ 2000, 22. - 24. September in Braunschweig

- ◆ 2001, 21. - 23. September in Kassel
- ◆ 2002, 13. - 15. September in Berlin - Pankow
- ◆ 2003, 18. - 21. September in Leipzig - Connewitz
- ◆ 2004, 24. - 26. September in Frankfurt
- ◆ 2005, 23. - 25. September in Hannover/Werkstatt-Schule
- ◆ 2006, 27. - 30. September in Straßberg
- ◆ 2007, 18. - 21. September in Marburg

5. Sonstiges

Bundesverband der FAS

- ◆ Satzung des BFAS, 1988, 3 S. [O11]
- ◆ Protokolle der Mitgliederversammlungen (ab 1988) und Vorstandssitzungen (ab 1989) des BFAS [O11]
- ◆ Pressemappe für die Interschul '97, 26 S. [O11]
- ◆ BFAS (Hrsg.): Infomappe zur pädagogischen Konzeption einer Sekundarstufe 1, 1998, 65 S. [O12]
- ◆ Das pädagogische Selbstverständnis der Freien Alternativschulen, n.d., nach 1986, 1 S. [O12A]
- ◆ Borchert, Manfred: 12 Schritte auf dem Weg zur Gründung einer Freien Alternativschule, ca. 1997, 8 S. [O12A]
- ◆ Zur Geschichte der Alternativschulbewegung in der Bundesrepublik Deutschland 1972-1995, 1. Auflage 1995, 30 S. & 1972-1997, 2. Auflage 1997, 31 S. [O12A]
- ◆ Übersicht über die Finanzierung der Privatschulen in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland, zusammengestellt vom Sekretariat der Kulturministerkonferenz, 2006, 24 S. [O12A]
- ◆ Vogel, Johann Peter: Rechtsfragen bei Gründung und Betrieb Freier Schulen (Auszug), n.d., 20 S. [O12A]
- ◆ Aus der Rechtsprechung/Bundesverwaltungsgericht: Genehmigung einer Ersatzschule nach Artikel 7 Absatz 4 Satz 3 Grundgesetz, In: Recht und Schule, Januar 2001, 5 S. [O12A]
- ◆ Borchert, M.: Infomappe zur Gründung einer Freien Alternativschule, 1. Auflage 1987, 37 S. (ohne Anhang), überarbeitete Auflagen (mit Anhängen): 1995, 67 S.// 1997, 70 S.// Dezember 2000, 69 S.// Mai 2002, 69 S.// Februar 2004, 79 S.// Juni 2004, 83 S.//

- ◆ September 2004, 83 S. [O12B]
- ◆ Juli 2005, 129 S.//September 2005, 129 S.// September 2006, 189 S.// Mai 2007, 154 S.[O12C]
- ◆ Borchert, Manfred: Informationsmappe des Bundesverbandes der Freien Alternativschulen (Satzung des BFAS, Verzeichnis der (vorrätigen Medien, Adressenlisten): 7/2003, 11/2003, 5/2004, 3/2005, 6/2005, 9/2005, 10/2005, 12/2005, 3/2006, 9/2006, 11/2006, 3/2007, 4/2007,10/2007 [O12D]
- ◆ Adressenlisten, Liste der vorrätigen Medien, Praktika, Info-Blätter, Resolutionen u.a. [O13]
- ◆ Bestandsübersichten des Archivs und Infoblätter seit 1987 [O13]

Fortbildungen/Zusatzausbildung des BFAS (Dokumentationen)

- ◆ „Elternarbeit“ und „Musik“, 1.- 4.9.1991 in Kaufungen, 7 S. [O14]
- ◆ „Zusammenarbeit in der Erwachsenenengruppe“, 19.- 22.1.1992 in Kaufungen, 12 S. [O14]
- ◆ Protokoll der Sek 1- Tagung der FAS in der Werk – statt - Schule Hannover, 30.09. 1995, 9 S. [O14]
- ◆ Dokumentationen des Sek 1-Treffens der FAS vom 12.- 15. Juni in Niederkaufungen, 1997, 14 S. [O14]
- ◆ Dokumentation der Sek 1 Tagung der FAS vom 12.- 15. Februar in Niederkaufungen, 1998, 13 S. [O14]
- ◆ BFAS - Fortbildungsprogramm 1998 [O14]
- ◆ BFAS – Zusatzausbildung (Texte):
- ◆ o.A.: Arbeitsgruppe Zusatzausbildung (Texte Kaufungen)/Bildung, pädagogisches Menschenbild,
- ◆ Lernformen, n.d., 5 S.
- ◆ o.A.: Schwerpunkte einer Zusatzausbildung für LehrerInnen an einer FAS, n.d., 1 S.
- ◆ Borchert, Manfred: Zusatzausbildung für LehrerInnen, 8. August 2000, 1 S.
- ◆ Borchert, Manfred: Projektskizze Reformpädagogische Zusatzausbildung für Studierende und LehrerInnen (Stand 18.4.02), 18.April 2002, 4 S. [O14]
- ◆ BFAS – Fortbildungsprogramm 1999/Gute Schulen sind lernende Schulen [O14]
- ◆ Kalkulation FAS-Fortbildungen 1999, 4 S. [O14]
- ◆ Fortbildungsveranstaltungen des BFAS e.V. 1999. 2 S. [O14]

- ◆ Fortbildungen des BFAS von Mai bis November 1999, 1 S. [O14]
- ◆ Seminar „Jungenarbeit“, 19.- 18.9.1999 in Niederkaufungen, 44 S. [O14]
- ◆ Verzeichnis von BeraterInnen und FortbildnerInnen, n.d., 8 S. [O14]
- ◆ Verzeichnis von BeraterInnen und FortbildnerInnen, September 2004, 18 S. [O14]
- ◆ Protokolle der GeschäftsführerInnen - Treffen ab 2/2001 [O14]

AG „Freie Alternativschulen in NRW“ (1986-1989)

- ◆ Infoblätter, Protokolle u.a. [O15]
- ◆ „Bildungspolitisches und pädagogisches Selbstverständnis der FAS in NRW“, Bochum/Wuppertal, 1988, 40 S. [O15]

AG „Öffentlichkeitsarbeit“ (1986 - 1987)

- ◆ Protokolle, „Muster-Artikel“ u.a. [O15], „Abschaffung der Schulpflicht - Recht auf Bildung“, Kampagne des BFAS (1992), Diskussionspapier: „Abschaffung der Schulpflicht Recht auf Bildung“, pro und contra, 3 S. [O15]
- ◆ Diskussionspapier: Positionen zur zukünftigen Entwicklung des deutschen Bildungswesens anlässlich der Eröffnung des europäischen Binnenmarktes, 1992, 3 S. [O15]
- ◆ AG-Protokoll: Kampagne des BFAS: Abschaffung der Schulpflicht-Recht auf Bildung, im Rahmen des BT in Kassel, März 1992, 3 S. [O15]
- ◆ „Zur historischen Entwicklung der Schulpflicht“, 10 S. [O15]
- ◆ „Wie der Staat uns kriminalisiert und was man daraus lernen kann“, 4 S. [O15]
- ◆ „Einiges aus der Juristerei“, 6 S. [O15]

Teil III

Einige Themen der Alternativschulpädagogik

Überwiegend handelt es sich bei den im Folgenden aufgeführten Texten um „graue Literatur“. Zu den meisten Themen gibt es viele gute Veröffentlichungen, die sich aber nicht explizit auf Freie Alternativschulen beziehen. Aufgeführt sind hier aber nur Texte, die ausdrücklich von oder über Freie Alternativschulen geschrieben sind.

Die Texte werden nicht als Einführung in das jeweilige Thema empfohlen, bieten aber gleichwohl insbesondere Freien Alternativschulen die Möglichkeit, auf die Erfahrungen anderer Alternativschulen zu spezifischen Themenbereichen zurückzugreifen.

Abgangsstudien

- ◆ Bleiberg, Sheary, Reflexionen von Schul- und Lernerfahrungen/SchülerInnen der Freien Schule Berlin erinnern sich, Diplomarbeit, 7/2006, 183 S. [a.A.]

Aggression

- ◆ Ziehe, T.: Zu verschiedenen Typen aggressiven Verhaltens. In: Ein neuer Sozialisationstyp, u.M., 1977, S.1-16, [Glocksee-Schule Hannover]
- ◆ Krammling, D./Braun, E.: „Er war unheimlich schüchtern und hat immer geprügelt.“ Bericht über einen Schüler. In: Manzke, E.: Glocksee-Schule, Berichte, Analysen, Materialien. TRANSIT Buchverlag 1981, S.108-120 [s. Lit.]
- ◆ Negt, O.: Angst, Aggression und Strafe. In: Alternativschulen. Studienbrief der Fernuniversität Hagen, 1984, S.171-177 [O2A]
- ◆ AG- Protokoll: Umgang mit Aggressionen in FAS, im Rahmen des BT in Wuppertal, April 1994, 5 S. [O10]

Demokratie

- ◆ „Thesen zur Demokratie an Freien Schulen“, Bremen 1986, 2 S. [O1]

- ◆ AG-Protokoll: Demokratie in der Freien Schule, im Rahmen des BT in Bonn, Oktober 1986, 1 S. [O9]
- ◆ Sailer, W.: Überlegungen zur Demokratie an Freien Schulen. In: Rosenthal, T./Klemm, U. (Hrsg.): Anarchismus & Bildung. Heft 1, Edition Flugschriften 1986, S.85-88 [s. Lit.]
- ◆ Scholz, N.: Das Gericht - Protokoll einer Schulkonferenz. In: BFAS (Hrsg.): Freie Alternativschulen: Kinder machen Schule. Drachen Verlag 1992, S. 108- 114 [s. Lit.]

Deutsch

- ◆ Bräutigam, U.: Vorüberlegungen zum Dauerkurs: „Mündliche und schriftliche Kommunikation“, 1985, 5 S. [FS Untertaunus, Aarbergen]
- ◆ Theiß, M.: Kinder begegnen der Schriftsprache. Untersuchung zur Bedeutung von Schreiben- und Lesenlernen für Kinder (FS Kassel), HIBS 1986, 60 S. [O5]
- ◆ FS Braunschweig: Schwerpunkt Deutsch. In: Schulplan. 1990, S.54-74 [a.A.]
- ◆ Sieglin, A./Goll, W.: Das Beispiel Deutsch - Die Kinder auf dem Weg zu Sprache und Schrift. In: Schule der Zukunft: Freie Schule Kreuzberg. Eigen Verlag 1990, S.35-73 [s. Lit.]
- ◆ FS Berlin (UFA): Deutsch. In: Englisch/ Deutsch/ Mathematik, 1990, 4 S.
- ◆ FS Berlin (UFA): „Es war einmal ein kleiner Elefant“, Geschichten von Kindern an der FS Berlin, 1991, 24 S.
- ◆ Plappert, M.: Kinderbriefe an der FS Marburg - Zum Gebrauch und Erwerb der Schriftsprache. In: BFAS (Hrsg.): Freie Alternativschulen: Kinder machen Schule. Drachen Verlag 1992, S.94-108 [s. Lit.]
- ◆ FS Bochum: Deutsch Sek 1. In: Lernschwerpunkte der FS Bochum, 1993, S.32-38 [a.A.]
- ◆ Wieger, M.: Die Leistungen von alternativen Volksschulkindern in Schreiben und Rechnen. In: Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Hrsg.): Kinder an Alternativschulen und an Regelschulen - ein Vergleich. Band 4 der Reihe „Bildungsforschung des BMUK“, Wien 1993, S. 196-209 [s. Lit.]
- ◆ FS Prenzlauer Berg, Berlin: Zur methodischen Gestaltung- Deutsch. In: PK, n.d.(ca.1995), S. 18-22
- ◆ Mützelfeld, W.: Wenn Fische keine Säugetiere sind, dann höre ich

nicht mehr zu!, Die Arbeit in der Sprachwerkstatt der Freien Schule Prinzhöfte. In: Acht Texte aus der Schulpraxis, 1996 - 1998, 4 S. [PrinzHöfte- Schule, Bassum]

- ◆ Mützelfeldt, W.: „Oh, du Ausgeburt der Hölle“ vom Umgang mit Gedichten, Beiträge aus der Sprachwerkstatt der Freien Schule Prinzhöfte, 1998, 37 S. [PrinzHöfte- Schule, Bassum]
- ◆ FS Potsdam: Gedichte über die Liebe, 2002, 49 S.
- ◆ Aktive Schule Frankfurt: Übersicht über mögliche Lehrmaterialien im Fach Deutsch. In: PK, 2004, S. 40-41
- ◆ Freie Aktive Schule Stuttgart: Angebots-Beispiel Schreiben. In: Jahrbuch 2003-2004, 2004, S.34-37 [a.A.]

Eltern, Erwachsene

- ◆ Lehrergruppe Glocksee-Schule: Widersprüche in der Zusammenarbeit von Eltern und Lehrern. In: Borchert/Derichs/Kunstmann (Hrsg.): Schulen, die ganz anders sind. Fischer Verlag 1979, S.56-63. [s. Lit.]
- ◆ Thiele, K.- P.: Nicht nur Kinder lernen hier - Elternarbeit an der Glocksee-Schule. In: Manzke, E.: Glocksee-Schule - Berichte, Analysen, Materialien. TRANSIT Buchverlag 1981, S. 143-152 [s. Lit.]
- ◆ AG-Protokoll: Konflikte zwischen Eltern- und Lehrergruppe, im Rahmen des BT in Nürnberg, Mai 1984, 2 S. [O9]
- ◆ Rödler, K.: Zur Rolle der Erwachsenen in der Freien Schule und zur Autonomie der Kindergruppe. In: Zur Freien Schule Frankfurt - Wider die ptolemäische Kehrtwende. 1984, S.61-70 [FS Frankfurt]
- ◆ Schönhagen, U.: Erfahrungen mit der Lehrerrolle - Analyse eines dreimonatigen Praktikums an der Freien Schule Bochum, unveröffentlichte wissenschaftliche Hausarbeit an der Universität -GHS- Kassel, 1984, 116 S. [FS Bochum a.A.]
- ◆ Reißmann, J.: Die Glocksee-Schule: eine alternative Pädagogik und misstrauische Eltern. In: Erziehung: Utopie und Erfahrung, Band 5 der Schriftenreihe der Wissenschaftlichen Begleitung der Glocksee-Schule, 1985, S. 25-37 [s. Lit.]
- ◆ Lindemann, D.: Eltern in Alternativschulen. In: Melzer, W.: Eltern - Schüler - Lehrer. Elternpartizipation, Analysen und Modelle. Juventa Verlag 1985, 20 S. [O1]
- ◆ Pabst, J. M.: Elternrolle und Elternmitarbeit in der Freien Comenius

Schule, HIBS, 1986, 29 S. [O4]

- ◆ Reißmann, J.: Erwachsener - Kind in der Darstellung durch Oskar Negt: ein Herrschaftsverhältnis? In: Erziehung: Utopie und Erfahrung, Band 6 der Schriftenreihe der Wissenschaftlichen Begleitung der Glocksee-Schule, 1986, S. 15-20 [s. Lit.]
- ◆ Behr, M.: Der Typus der freien Elternschule- ein reformpädagogisches Tröpfchen auf das heiße Eisen der Regelschule. In: Röhrs, H.: Die Schulen der Reformpädagogik heute. Schwann Verlag 1986, S. 243-258 [s. Lit.]
- ◆ Behr, M.: Die „alternative“ Elternschule- Wenn Eltern selbst eine Schule gründen. In: Freie Schulen und Internate. ECON Taschenbuch Verlag 1988, S. 147-178 [s. Lit.]
- ◆ Sieglin, A./Goll, W.: Elternarbeit- Von den Eltern aus. In: Schule der Zukunft: Freie Schule Kreuzberg. Eigen Verlag 1990, S. 117- 120 [s. Lit.]
- ◆ „Elternarbeit“ und „Musik“, Fortbildung des BFAS in Kaufungen, September 1991, 7 S. [O14]
- ◆ „Zusammenarbeit in der Erwachsenenengruppe“, Fortbildung des BFAS in Kaufungen, Januar 1992, 12 S. [O14]
- ◆ FS Marburg: Aus Elternsicht. In: SD, 1992, S.63-74
- ◆ Fischer-Kowalski, M./ Greiner, B.: Alternative und „normale“ Volksschulen in der Wahrnehmung von Eltern. In: Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Hrsg.): Kinder an Alternativschulen und an Regelschulen - ein Vergleich. Band 4 der Reihe „Bildungsforschung des BMUK“, Wien 1993, S. 52-93 [s. Lit.]
- ◆ Ebenbeck, H. (Hrsg.): Einblicke und Aussichten, Gespräche mit LehrerInnen der FS Leipzig, 1995, 45 S. [FS Leipzig]
- ◆ Kronsfeld, B.: Lust und Frust einer Alternativschullehrerin. In: Borchert/Maas: Freie Alternativschulen. Klinkhardt Verlag 1998, S. 155-163 [s. Lit.]
- ◆ Krügel, M.: Die Bedeutung der Wahl und des Besuches der Freien Alternativschule aus Sicht der Eltern, unveröffentlichte Diplomarbeit, 1998, 91 S. [O2]
- ◆ FS Magdeburg: Thies, W.: Welche Schule für mein Kind? Zur Elternmotivation bei Alternativschulentscheidungen (vorläufige Manuskriptfassung), 1999, 11 S. Freie Comenius Schule, Darmstadt: Leitfaden für den Elternunterricht, 1999, 4 S.
- ◆ Freie Comenius Schule, Darmstadt: Elternmitarbeit, 1999, 7 S.
- ◆ Gößling, S.: Beweggründe von Eltern, ihre Kinder auf eine Freie

Schule zu schicken, Studienarbeit, WS 2000/2001, 60 S. (mit Anhang 81 S.) [FS Kassel a.A.]

- ◆ FS Köln: AG Konzepte: Infomappe für Eltern, Juni 2003, 45 S.
- ◆ FS Brigach: „Vorbereitete“ Erwachsene- Respektvolle innere Haltung. In: PK, 2005, S. 33-35
- ◆ FS Pankow, Berlin: Elternarbeit an der FS Pankow, 2/2005, 4 S.
- ◆ FS Leipzig: Infomappe für Eltern, März 2006, 33 S. [a.A.]

Englisch

- ◆ FS Berlin (UFA): Englisch. In: Englisch/ Deutsch/ Mathematik, 1990, 4 S.
- ◆ FS Bochum: Englisch Sek 1. In: Lernschwerpunkte der FS Bochum, 1993, S 39-44 [a.A.]
- ◆ FS Prenzlauer Berg, Berlin: Zur methodischen Gestaltung- Englisch. In: PK, n.d.(ca.1995), S. 22-24

Freiwilligkeit des Lernens

- ◆ AG-Protokoll: „Freiwilligkeit - Verbindlichkeit“, i.D., 1982, 4 S. [Glocksee-Schule Hannover]
- ◆ Walcyk, V.: Selbstbestimmung in Freien Schulen. In: Klemm/Rosenthal (Hrsg.): Anarchismus & Bildung Heft 1, Edition Flugschriften 1986, S. 89-93 [s. Lit.]
- ◆ FS Bochum: „Zur Diskussion: Wie, was und warum in der Freien Schule Bochum gelernt wird - oder auch nicht...“, i.D., 1988, 7 S.
- ◆ AG-Protokoll: „Wie viel Struktur brauchen Kinder/Erwachsene?“ im Rahmen des BT in Mutzschen, Oktober 1992, 14 S. [O10]
- ◆ Scharff, S.: Freiwilligkeit und Verbindlichkeit - Erfahrungen und Analysen an der FS Leipzig. In: BFAS (Hrsg.): Freie Alternativschulen: Kinder machen Schule. Drachen Verlag 1992, S. 114-134 [s. Lit.]
- ◆ AG-Protokoll: Wie frei sind FAS?, im Rahmen des BT in Wuppertal, April 1994, 5 S. [O10]
- ◆ Pietsch, E.: Die Freiwilligkeit des Lernens - Schritte auf dem Weg zur Verwirklichung freien Lernens an der Freien Schule Untertaunus, u. M., 1995, 16 S. [FS Untertaunus, Aarbergen]

- ◆ FS Pankow, Berlin: Freiwilligkeit und Selbstverantwortlichkeit des Lernens. In: PK Sek 1, 2003, S. 8-13

Geschlechtsspezifische Erziehung

- ◆ Baumert, C./Baum, A.: Welche Anhaltspunkte ergeben sich für einen heimlichen Lehrplan der Geschlechtererziehung in der Grundschule?, HIBS 1986, 80 S. [O5]
- ◆ Wilke, J.: Freie Alternativschulinnen oder: Sexappeal im Auf- und Gegenwind. In: BFAS (Hrsg.): Freie Alternativschulen: Kinder machen Schule. Drachen Verlag 1992, S. 238-255 [s. Lit.]
- ◆ AG-Protokoll: „Frauen in FAS“ im Rahmen des BT in Mutzschen, Oktober 1992, 9 S. [O10]
- ◆ Pelikan, J./Schandl, H.: Starke Mädchen und sensible Buben: Fördern Alternativschulen Brüche in der Rollenkonformität. In: Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Hrsg.): Kinder an Alternativschulen und an Regelschulen - ein Vergleich. Band 4 der Reihe „Bildungsforschung des BMUK“, Wien 1993, S. 169-195 [s. Lit.]
- ◆ AG-Protokoll: Geschlechtsspezifische Erziehung, Frauengruppe, Männergruppe, im Rahmen des BT in Wuppertal, April 1994, 8 S. [O10]
- ◆ AG: Jungengewalt, Ergebnisse im Rahmen des BT in Hannover, Mai 1996, 6 S. [O10]
- ◆ Beetz, S.: Schulautonomie, geschlechtsspezifische Pädagogik und anderes mehr. Vom begründeten Interesse der Schulverwaltung am alternativen Schulprojekt „Kinderschule Bremen“. In: Göhlich, M: Offener Unterricht..., Beltz Verlag 1997, S. 156 -169 [s. Lit.]
- ◆ Müller, W. /Papke, D.: Die Kinderschule Bremen. Von der Elterninitiative zur staatlichen Modellversuchsschule - Wege zum Verständnis kindlicher Lernprozesse am Beispiel der Jungenarbeit. In: Borchert/Maas: Freie Alternativschulen. Klinkhardt Verlag 1998, S. 108-116 [s. Lit.]
- ◆ Freie reformpädagogische Schule „Kapriole“, Freiburg: Konzept für eine geschlechtsspezifische Arbeit an der Freien Kinderschule Kapriole, n.d. (ca.2002), 5 S.

Integration

- ◆ AG-Protokoll: Nichtaussonderung von Behinderten, im Rahmen des BT in Bonn, Oktober 1986, 1 S. [O9]
- ◆ FS Bochum: Integration von Kindern mit Schulleistungsschwächen und Verhaltensauffälligkeiten an einem Fallbeispiel. In: Kommentierte Wochenpläne, Stamm 3, 1991, 5 S.
- ◆ FS Darmstadt: Satzung des Vereins zur Förderung und Betreuung behinderter junger Menschen e.V. In: Jahrbuch 1993/94, 1994, 4 S. [s. Lit.]
- ◆ FS Darmstadt: Sonderpädagogische Förderung an der Freien Comenius- Schule. In: Jahrbuch 1993/94, 1994, 8 S. [s. Lit.]
- ◆ FS Braunschweig: PK für die Einrichtung einer Integrationsklasse, 1994, 12 S.
- ◆ FS Magdeburg: PK (Ergänzung) - Integrative Beschulung, 1/2005, 4 S.

Jahrgangsübergreifendes Lernen

- ◆ FS Bochum: „Überlegungen zum Themenkomplex Verkleinerung der Schule, jahrgangsübergreifende Gruppen“, i.D., n.d. (ca.1991), 2 S.
- ◆ Bericht von der Experten-Tagung „Jahrgangsübergreifendes Lernen“ in der Glocksee-Schule 20.-21.3., i.D., 1992, 6 S. [Glocksee-Schule Hannover]
- ◆ FS Bochum: Jahrgangsübergreifende Stammgruppen, interne und externe Differenzierung an der FS Bochum, n.d. (ca.1992), 14 S.
- ◆ FS Braunschweig: Altersgemischte Gruppen, 2002, 3 S.

Jugendliche (siehe auch Sekundarstufe 1)

- ◆ Rödler, K.: Gedanken zur Arbeit mit den jugendlichen Kindern in Frankfurt. In: Zur Freien Schule Frankfurt, Wider die ptolemäische Kehrtwende. 1984, S.41-60 [FS Frankfurt]
- ◆ FS Bochum: „Thesen zur Arbeit mit Jugendlichen“, 1986, 2 S.
- ◆ Glocksee-Schule Hannover: Eine Schule für Jugendliche, i.D., n.d. (ca. 1988), 3 S.
- ◆ Maas, M.: Die FS Bochum im Urteil ihrer Absolventen, 1994, 26 S. [FS Bochum]

- ◆ Maas, M.: Selbsterprobung und Widerstand - eine Fallstudie zur emotionalen Bedürfnislage Jugendlicher, 1999, 30 S. [FS Bochum]
- ◆ Maas, M.: Jugend und Schule; Ideen, Beiträge und Reflexionen zur Reform der Sekundarstufe 1. Schneider Verlag 2000, 217 S. [s. Lit.]
- ◆ Maas, M.: Adoleszenz und Schule - Überlegungen zu einem konflikträchtigen Verhältnis am Beispiel des projektorientierten Unterrichts in einer Freien Alternativschule. In: Fröhlich, V./Göppel, R.: Was macht die Schule mit den Kindern? - Was machen die Kinder mit der Schule?. Psychosozial- Verlag 2003, 11 S. [O1]

Leistungsbeurteilung

- ◆ Pfannenberg, M.: Lern- und Entwicklungsberichte an der FS Wiesbaden, HIBS 1986, 60 S. [O5]
- ◆ Maas, M.: Beurteilung und Entwicklungsbeschreibung in der FS Bochum - Warum Jahresbriefe statt Zensuren? In: Borchert/Maas: Freie Alternativschulen. Klinkhardt Verlag 1998, S. 226-233 [s. Lit.]
- ◆ FS Pankow, Berlin: Noten, Zeugnisse und der Versuch, etwas sinnvoller zu schaffen. In: PK Sek 1, 2003, S. 14-17
- ◆ Aktive Schule Frankfurt: Beispiel für einen möglichen Beobachtungsbogen im Fach Mathematik. In: PK, 2004, S. 36-39
- ◆ FS Wetterau, Ortenberg: Schule ohne Zensuren. In: PK, 2005, S. 33-35

Lernformen

- ◆ Ramseger, J.: Zweite Fallstudie: Die Glockseeschule in Hannover. In: Offener Unterricht in der Erprobung. Juventa Verlag 1985, S. 150-214 [s. Lit.]
- ◆ FS Wuppertal: Unterrichtsinhalte und Unterrichtsverfahren an der FS Wuppertal. In: Stellungnahme zum besonderen pädagogischen Interesse, 1986, 23 S.
- ◆ AG-Protokoll: „Paukkurse“, im Rahmen des BT in Hannover, März 1988, 2 S. [O9]
- ◆ FS Bochum: Kommentierte Wochenpläne der Grundschule der FS Bochum: Stamm 1/2: 8 S. / Stamm 3: 11 S./ Stamm 4: 17 S., 1991
- ◆ Glocksee-Schule Hannover: Kompaktarbeitswochen - Elemente für die Arbeit der Glocksee- Sek 1?, i.D., 1992, 3 S.

- ◆ FS Bochum: Lernformen und Lernorte. In: Primar- und Sekundarstufe 1 Lernschwerpunkte, 1993, S. 7-23 [a.A.]
- ◆ Haar, M.: Wochenplanarbeit zwischen Anspruch und Wirklichkeit an einer Freien Schule, Staatsarbeit an der Universität Münster, 1999, 100 S. (mit Anhang 120 S.) [FS Bochum a.A.]
- ◆ Freie Aktive Schule, Konstanz: Lernformen. In: PK, 9/2000, S. 18-23
- ◆ Aktive Schule Frankfurt: Lernformen innerhalb der „vorbereiteten Umgebung“. In: PK, 2004, S. 20-24
- ◆ Freie Aktive Schule Stuttgart: Die Rolle der Angebote an der FAS-Stuttgart. In: Jahrbuch 2003-2004, 2004, S. 31-47 [a.A.]
- ◆ Freie Aktive Schule Stuttgart: Bedeutung des Freien Spiels. In: Jahrbuch 2003-2004, 2004, S. 70-75 [a.A.]
- ◆ Kinderschule Lernwerkhaus, Ballrechten- Dottingen: Lernformen und Inhalte. In: PK, 2004, S. 14-17
- ◆ FS Selent: Lernformen. In: PK, 4/2004, S. 7-10
- ◆ FS Brigach: Lernformen. In: PK, 2005, S. 40-43
- ◆ FS Wetterau, Ortenberg: Lernformen. In: PK, 2005, S. 27-32

Lerninhalte

- ◆ FS Wuppertal: Unterrichtsinhalte und Unterrichtsverfahren an der FS Wuppertal. In: Stellungnahme zum besonderen pädagogischen Interesse, 1986, 23 S.
- ◆ Baumert, C. /Baum, A.: Welche Inhalte und damit verbundenen Materialien eignen sich für das erste Schuljahr einer Freien Schule?, HIBS 1986, 80 S. [O5]
- ◆ Oelschläger, H.-J.: Lernen in Alternativschulen. In: Haller, H.-D./Meyer, H.: Ziele und Inhalte der Erziehung und des Unterrichtes. Band 3 der Enzyklopädie Erziehungswissenschaften, Stuttgart 1986, 15 S. [O1]
- ◆ FS Bochum: Besondere Schwerpunkte in den Lernangeboten der FS Bochum in den Jahrgängen 1-10, 1988, 10 S.
- ◆ FS Marburg: Unterricht. In: SD, 1992, S. 14-62
- ◆ FS Bochum: Inhalte und Ziele der Fächer und Lernbereiche. In: Primar- und Sekundarstufe 1 Lernschwerpunkte, 1993, S. 25-71 [a.A.]
- ◆ FS Dresden: Vergleich staatlicher Lehrpläne mit den Lehrinhalten der FS Dresden, n.d., 16 S.
- ◆ FS Oldenburg: Klassische und neue Lerninhalte. In: PK, 2001, S. 20-

28

- ◆ Kinderschule Lernwerkhaus, Ballrechten- Dottingen: Lernformen und Inhalte. In: PK, 2004, S. 14-17
- ◆ FS Brigach: Lerninhalte. In: PK, 2005, S. 36-40

Mathematik

- ◆ Herrmann, H.-D.: Mathematik im Projektunterricht. In: Manzke, E.: Glocksee-Schule - Berichte, Analysen, Materialien. TRANSIT Buchverlag 1981, S. 153-169 [s. Lit.]
- ◆ Mathematik an der FS Bochum. In: FS Bochum (Hrsg.): Alternativschulpraxis mit Kindern lernen. Gewipäd- Verlag 1983, S. 57-62 [s. Lit.]
- ◆ FS Braunschweig: Schwerpunkt Mathematik. In: Schulplan, 1990, S. 75-89 [a.A.]
- ◆ Sieglin, A./Goll, W.: Das Beispiel Mathematik. In: Schule der Zukunft : Freie Schule Kreuzberg. Eigen Verlag 1990, S. 17-35 [s. Lit.]
- ◆ FS Berlin (UFA): Mathematik. In: Englisch/ Deutsch/ Mathematik, 1990, 24 S.
- ◆ Wieger, M.: Die Leistungen von alternativen Volksschulkindern in Schreiben und Rechnen. In: Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Hrsg.): Kinder an Alternativschulen und an Regelschulen - ein Vergleich. Band 4 der Reihe „Bildungsforschung des BMUK“, Wien 1993, S. 196-209 [s. Lit.]
- ◆ FS Prenzlauer Berg, Berlin: Zur methodischen Gestaltung- Mathematik. In: PK, n.d. (ca.1995), S. 16-18
- ◆ Mützelfeld, W.: „Wie wollt ihr wissen, dass der Ball genau in der Mitte des Papiers liegt.“ In: Acht Texte aus der Schulpraxis, 1998, 5 S. [PrinzHöfte- Schule, Bassum]
- ◆ Aktive Schule Frankfurt: Beispiel für einen möglichen Beobachtungsbogen im Fach Mathematik. In: PK, 2004, S. 36-39

Mathetik

- ◆ Glocksee-Schule Hannover: „Vorläufiger Entwurf einer mathetischen Didaktik für die Glocksee-Schule“, i.D., 1984, 4 S.
- ◆ Hentig, H. von: Wie frei sind Freie Schulen?. Klett Cotta 1985, darin v.a. S. 80-87 [s. Lit.]

- ◆ Lambrich, H.- J.: Erkenntnisse zum mathetischen Prinzip - Freiheit im Lernprozess und Erwerb grundlegender Lernfähigkeiten. In: BFAS (Hrsg.): Freie Alternativschulen: Kinder machen Schule. Drachen Verlag 1992, S. 318-331 [s. Lit.]

Medien

- ◆ AG- Protokoll: Kinder und Medien, im Rahmen des BT in Nürnberg, Mai 1984, 2 S. [O9]
- ◆ Reißmann, J.: Eine Diskussion über moderne Medien. In: Erziehung: Utopie und Erfahrung, Band 5 der Schriftenreihe der Wissenschaftlichen Begleitung der Glocksee-Schule, 1985, S. 13-24 [s. Lit.]
- ◆ Freie Aktive Schule, Stuttgart: Entwicklung der Medienkompetenz. In: Jahrbuch 2003-2004, 2004, S. 26-30 [a.A.]

Musik

- ◆ „Elternarbeit“ und „Musik“, Fortbildung des BFAS in Kaufungen, 1991, 7 S. [O14]
- ◆ FS Braunschweig: Körperlich-Musisches Lernen mit den Schwerpunkten Musik und Sport. In: Schulplan, 1990, S. 102-112 [a.A.]
- ◆ Meyer, B.: Möglichkeiten des Umgangs mit Musik an den Freien Alternativschulen - ein Beitrag zur Fachdidaktik, unveröffentlichte Staatsarbeit an der Hochschule für Musik Köln, 1995, 104 S. [O2]

Ökologie

- ◆ Biebighäuser-Reese, G./Kramer, E.: Mit Kindern Natur erfahren und Natur gestalten. Handlungsvorschläge und Haltungsideen. Untersuchung zu Schulgarten und Schulhof im Konzept der Freien Schule (FS Kassel), HIBS 1986, 65 S. [O5]
- ◆ „Freie Schulen - ökologische Schulen“, Materialsammlung (AG-Protokolle, Thesenpapiere, Artikel, Grundlagenpapiere etc.) 1986 [O15]
- ◆ FS Würzburg: „Humanistische Ökologie. Weltanschauliche Grundlagen der FS Würzburg“, 1987, 17 S.

- ◆ FS Würzburg: Humanistische Ökologie- Materialien zur Weltanschauung, n.d. (ca.1987), 11 S.
- ◆ Scholz, N.: Ökologische Pädagogik - Ein Beitrag zur Theoriebildung Freier Schulen. In: Klemm, U.: Anarchismus und Bildung, Heft 2, Edition Flugschriften 1988, S. 122-137 [s. Lit.]
- ◆ Prof. Dr. Dr. Dreier, W.: Weltanschauung in ökologischer Perspektive, 1988, 3 S. [FS Würzburg]
- ◆ FS Braunschweig: Ökologisches Lernen in der Freien Schule. In: Schulplan, 1990, S. 23-25 [a.A.]
- ◆ FS Kassel: Warum eine ökologische Schule/Gestaltung ökologischen Lebens. In: PK, 1991, S. 1-11
- ◆ FS Kassel: Ökologie und Lernen/Gestaltung ökologischen Lernens. In: PK, 1991, S. 19-25

Projektunterricht

- ◆ Herrmann, H.-D.: Mathematik im Projektunterricht. In: Manzke, E.: Glocksee-Schule - Berichte, Analysen, Materialien. TRANSIT Buchverlag 1981, S.153-169 [s. Lit.]
- ◆ AG- Protokoll: Projektunterricht und selbstbestimmtes Lernen, im Rahmen des BT in Hamburg, Mai 1983, 2 S. [O9]
- ◆ Ramseger, J.: Zweite Fallstudie: Die Glockseeschule in Hannover. In: Offener Unterricht in der Erprobung. Juventa Verlag 1985, S. 150-214 [s. Lit.]
- ◆ FS Braunschweig: Schwerpunkt Sachunterricht. In: Schulplan, 1990, S. 27-53 [a.A.]
- ◆ FS Bochum: Diskussionsanregungen zum Thema Projektunterricht, i. D., n.d. (ca. 1991), 1 S.
- ◆ Werk-statt-Schule Hannover: Projektbeschreibungen für die Jahrgänge 7-9. In: Unterlagen zum Antrag auf Genehmigung einer Ersatzschule, 1991, S. 24-43
- ◆ Glocksee-Schule Hannover: Protokoll der Oberstufenkonferenz der Glocksee-Schule zum Thema Projektwochen, i.D., 1992, 4 S.
- ◆ Glocksee-Schule Hannover: Abschlüsse- Projekte- Diverses, i.D., n.d., 7 S.
- ◆ Freie Ganztagschule Neinstedt: Projektbeschreibungen zum Thema „Zeit“, „Naturspielräume“ und „Handwerkstechniken“, 1996, 12 S.
- ◆ Schülerschule Schenefeld: Die KLÜGs- Klassenübergreifende

Projekte... In: Jahrbuch 2001-2003, 2003, S. 36-50

Regeln

- ◆ FS Darmstadt: Entwurf eines Schulgesetzes für die Freie Comenius-Schule, ausgearbeitet vom LehrerInnenteam. In: Jahrbuch 1993/94, 1993, 2 S. [s. Lit.]
- ◆ FS Bochum: Regeln für das Miteinanderleben in der FS Bochum, 1994, 2 S.
- ◆ Jutta Wiesemann: „Stoopp !“ – „Die hört nicht auf die Stopregel!“ - Die Erfindung von Handlungsregeln in Alternativschulen als soziales Lernen, 1999, 12 S. [FS Untertaunus, Aarbergen]
- ◆ AG Konzepte: Schulregeln. In: Infomappe für Eltern, Juni 2003, 5 S. [FS Köln]

Religion

- ◆ AG- Protokoll: Wie geht die FS mit religiösen, mythischen Fragen und mystischen Bedürfnissen von Kindern um?, im Rahmen der BT in Würzburg und Kaufungen, 1987, 4 S. [O9]
 - ◆ Freie Comenius-Schule Darmstadt: AG „Geistige Grundlagen“. In: Jahrbuch 1993/94, 1994, 2 S.[s. Lit.]
- Freie Comenius-Schule Darmstadt: FCS als „Bekenntnisschule“.
In: Jahrbuch 1993/1994, 1994, 10 S. [s. Lit.]

Schulanfang

- ◆ Batt, M./Göttling, D.: „Dokumentation des Schulanfangs der Freien Schule Marburg. Untersuchung zur Bedeutung des Schulanfangs für die Kinder und Gestaltungsmöglichkeiten des Schulanfangs nach Prinzipien Freier Schulen“, HIBS, 1986, 48 S. [O4]
- ◆ Cordt, A./Stubenrauch, R.: Untersuchung zum Schuljahresbeginn 1986 in der FS Frankfurt zum Thema „Neuankommen“, HIBS 1986, 49 S. [O4]
- ◆ Baumert, C. /Baum, A.: „Welche Inhalte und damit verbundenen Materialien eignen sich für das erste Schuljahr einer Freien Schule?“, HIBS 1986, 78 S. [O5]

Sekundarstufe 1 (siehe auch Jugendliche)

- ◆ Thiele, K.- P. /Reißmann, J : Sozialökologische Entwicklungen als Herausforderung an die Pädagogik. pädagogische Überlegungen für eine auf 10 Schuljahre erweiterte Glocksee-Schule, 1987, 9 S. [Glocksee-Schule Hannover]
- ◆ Glocksee-Schule Hannover: Über die Erweiterung der Glocksee-Schule um die Jahrgänge 7-10, Erfahrungsbericht, i.D., 1988, 25 S.
- ◆ FS Köln: PK Sek 1, 1989, 28 S.
- ◆ FS Bochum: PK Primar- und Sek 1, 1991, 46 S.
- ◆ FS Bochum: Protokoll der Arbeitertage der FSB vom 3-4.6. zum Thema „Curriculumentwicklung Sekundarstufe 1“, i.D., 1991, 8 S.
- ◆ FS Bochum: Versuch einer kritischen Analyse der pädagogischen Situation der Sek. 1 und Vorschläge zur Neuorientierung, i.D., n.d. (ca. 1991), 6 S.
- ◆ Glocksee-Schule Hannover: Kompaktarbeitswochen - Elemente für die Arbeit der Glocksee - Sek 1?, i.D., 1992, 3 S.
- ◆ FS Leipzig: Dokumentation der Klausurtagung der FS Leipzig zum Thema „Brauchen wir eine zehnte Klasse?“, Februar 1993, 29 S. [a.A.]
- ◆ FS Darmstadt: „Grünes Licht für Aufstockung bis zum 10. Schuljahr, aber auch gelbe Warnlampen“. In: Jahrbuch 1993/94, 1994, 4 S. [s. Lit.]
- ◆ FS Leipzig: Konzept für die geplante Sekundarstufe 1 in der FS Leipzig. In: Schulzeitung Nr. 1, 1994, S. 17-28
- ◆ FS Erfurt: Konzeption für den schrittweisen Aufbau der Sekundarstufe 1, Mai 1994, 15 S.
- ◆ FS Köln: PK Sek 1, 1995, 31 S.
- ◆ AG-Protokoll: Sek 1, im Rahmen des BT in Darmstadt, Mai 1995, 4 S. [O10]
- ◆ Protokoll der Sek 1- Tagung der FAS in der Werk-statt-Schule Hannover, September 1995, 9 S. [O14]
- ◆ FS Leipzig: PK Sek 1, Erste vorlagefähige Fassung des Zentralteils einer im Entstehen befindlichen Gesamtkonzeption, 2/1997, 42 S.
- ◆ FS Leipzig: PK Sek 1, 7/1997, 83 S. [a.A.]
- ◆ Dokumentationen des Sek 1- Treffens der Freien Alternativschulen in Niederkaufungen, Juni 1997, 14 S. [O14]
- ◆ PrinzHöfte-Schule, Bassum: Konzeptentwurf für eine Sekundar-stufe 1, 1997, 32 S. [a.A.]

- ◆ Heinrichs, M.: Bericht über den Stand des Aufbaus der Sekundarstufe 1 an der Freien Comenius- Schule Darmstadt, 1997, 49 S. (mit Anhang 243 S.) [Freie Comenius Schule, Darmstadt a.A.]
- ◆ BFAS: Infomappe zur pädagogischen Konzeption einer Sekundarstufe 1, 1998, 65 S. [O12]
- ◆ Maas, M.: Jugend und Schule; Ideen, Beiträge und Reflexionen zur Reform der Sekundarstufe 1. Schneider Verlag 2000, 217 S. [s. Lit.]
- ◆ FS Roddahn: PK Sek 1, 2000, 103 S.
- ◆ FS Güstrow: PK Orientierungsstufe & Sek 1, n.d., 14 S.
- ◆ FS Dresden: PK Sek 1, 1/2002, 13 S.
- ◆ FS Berlin Pankow: PK Sek 1, 2003, 19 S.
- ◆ Freie Aktive Schule, Konstanz: PK Sek 1, 12/2003, 20 S.

Selbstregulierung (siehe auch Freiwilligkeit)

- ◆ Lehrergruppe Glocksee-Schule: Selbstregulierung - das Arbeitsprinzip der GSH. In: Borchert/Derichs/Kunstmann (Hrsg.): Schulen, die ganz anders sind. Fischer Verlag 1979, S. 44-56 [s. Lit.]
- ◆ Krovoza, A./Negt, O.: Selbstregulierung und Lernmotivation. In: Manzke, E.: Glocksee-Schule - Berichte, Analysen, Materialien. TRANSIT Buchverlag 1981, S. 126-142 [s. Lit.]
- ◆ Weigelt, P.: Chaos als Chance. Versuch über das alternative Konzept „Selbstregulierung“ am Beispiel der Glocksee-Schule. Campus Verlag 1982, 148 S. [Glocksee-Schule Hannover a.A.]
- ◆ Negt, O.: Selbstregulierung als Realitätsprinzip pädagogischer Arbeit. In: Ilien, A. u.a.(Hrsg.): Erziehung: Utopie und Erfahrung. Band 4 der Schriftenreihe der wissenschaftlichen Begleiter der Glocksee-Schule, 1986, S. 27-43 [s. Lit.]
- ◆ Scholz, N.: Wiederbelebung der Selbstregulation - ein alter Gedanke im neuen Licht von Autopoiesis, Chaosforschung und Gestalttherapie. In: BFAS (Hrsg.): Freie Alternativschulen :Kinder machen Schule. Drachen Verlag 1992, S. 274-289 [s. Lit.]
- ◆ Ilien, A. : Bildungstheoretische Überlegungen zum Selbstregulationsprinzip - Erfahrungsprozesse an der Glocksee-Schule Hannover. In: BFAS (Hrsg.): Freie Alternativschulen: Kinder machen Schule. Drachen Verlag 1992, S. 290-317 [s. Lit.]
- ◆ Scholz, G.: Kinder lernen von Kindern. Schneider Verlag 1996, 173 S.
- ◆ Köhler, U. /Krammling, D.: Selbstregulierung. In: Göhlich, M.

(Hrsg.): Offener Unterricht..., Beltz Verlag 1997, S. 141-155 [s. Lit.]

Selbstverwaltung

- ◆ Siegler, M./Jorkowski, R.: Beratung der Freien Schule Frankfurt zum Thema „Organisations- und Entscheidungsstrukturen“, HIBS 1986, 10 S. [O4]
- ◆ FS Untertaunus, Aarbergen: Arbeits- und Verwaltungsorganisatorischer Aufbau der Schule. In: PK, 1986, S. 40- 49
- ◆ FS Braunschweig: Schulverfassung, 1988, 8 S.
- ◆ Schülerschule Schenefeld: Vereinssatzung und Strukturplan, 1992, 16 S.
- ◆ FS Bochum: verschiedene Entwürfe für ein Selbstverwaltungskonzept, Juni 1991, 19 S./März 1992, 17 S./ Dezember 1994, 16 S.
- ◆ AG-Protokoll: Selbstverwaltung, im Rahmen des BT in Wuppertal, April 1994, 2 S. [O10]
- ◆ FS Braunschweig: Schulverfassung, 1995, 6 S.
- ◆ Schülerschule Schenefeld: Manteltarifvertrag zwischen der Schülerschule und der GEW, Landesverband Schleswig-Holstein, 1995, 19 S.
- ◆ FS Marburg: Textsammlung zu den Strukturen der FSM, 1996, 46 S.
- ◆ FS Braunschweig: Schulverfassung, 1997, 8 S.
- ◆ FS Kassel: Selbstverwaltungsordnung, 1999, 8 S.
- ◆ FS Pankow, Berlin: Tarifvertrag zwischen dem Vorstand des Vereins und den ArbeitnehmerInnen, 8/2000, 7 S.
- ◆ Freie Aktive Schule, Karlsruhe: Selbstverwaltungsordnung, 2000, 8 S.
- ◆ FS Braunschweig: Schulverfassung, 2000, 9 S.
- ◆ FS Altmark, Depekolk: Schulordnung, 4/2002, 2 S.
- ◆ FS Magdeburg: Schulverfassung, Strukturplan, Organisationshandbuch (Entwurf), 7/2002, 22 S.
- ◆ FS Köln: Selbstverwaltung. In: Infomappe für Eltern, Juni 2003, 16 S.
- ◆ FS Pankow, Berlin: Organisation. In: PK Sek 1, 2003, S.17-19
- ◆ FS Kassel: Selbstverwaltungsordnung, 9/2004, 13 S.
- ◆ FS Güstrow: Schulordnung, 2004, 2 S.

Übergang in Regelschulen

- ◆ Glocksee-Schule Hannover: Drei Tabellen über die Schulentwicklung ehemaliger Glocksee- Schüler, 1982, 2 S.
- ◆ AG-Protokoll: Was kommt nach der Freien Schule? Übergang in Regelschule oder Beruf, im Rahmen des BT in Bonn, Oktober 1986, 1 S. [O9]
- ◆ Freie Kinderschule Freiburg: Fragebogen zum Thema Übergang von einer FAS in eine Regelschule, 1992, 4 S.
- ◆ Schandl, H./Dominik, A.: Was wird aus Alternativschüler/innen. In: Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Hrsg.): Kinder an Alternativschulen und an Regelschulen - ein Vergleich, Band 4 der Reihe „Bildungsforschung des BMUK“, Wien 1993, S. 210-295 [s. Lit.]
- ◆ AG-Protokoll: „Probleme des Übergangs“ im Rahmen der Klausurtagung der FS Leipzig, 1993, 4 S. [FS Leipzig a.A.]
- ◆ Maas, M.: Die Freie Schule Bochum im Urteil ihrer Absolventen, u.M., 1994, 26 S. [FS Bochum]
- ◆ Autorenkollektiv: Übergangsprobleme von SchülerInnen der Freien Kinderschule Harburg beim Wechsel auf weiterführende Schulen. Ergebnisse einer empirischen Untersuchung. Universität Hamburg, 1996, 47 S. [FreieKinderschule Harburg , Hamburg a. A]
- ◆ Rüdinger, T.: Durchlässigkeit des Schulsystems und individuelle Schullaufbahn. Studie zur Übergangsproblematik von Kindern der FS Leipzig- Connewitz e.V. zu Institutionen des öffentlichen Schulsystems. Unveröffentlichte Studie der Universität Leipzig, 1997, 65 S. (mit Anhang 150 S.) [FS Leipzig a.A.]
- ◆ Reyher, B.: Diplomarbeit zum Thema Übergangsprobleme von FAS auf weiterführende Schulen am Beispiel der FS Leipzig, 1999, 90 S. (mit Anhang 155 S.) [FS Leipzig a.A.]
- ◆ Bulgrin, Eva, Nachhaltige Lern-und Entwicklungsförderung an einer Freien Alternativschule, Absolventenstudie Kapriole, Diplomarbeit, 7/2006, 249 S., [a.A.]

Anhang

Versandbedingungen

- ◆ Anfragen an das Archiv sind möglichst schriftlich über die Freie Schule Leipzig, Alte Salzstrasse 67, 04209 Leipzig, (Fax: 0341-4129749), archiv@freie-schule-leipzig.de) zu stellen. Bei Bedarf werden Kopien einzelner Dokumente (ausgenommen Bücher oder Broschüren, die derzeit im Buchhandel erhältlich sind oder von den Schulen vertrieben werden) zugesandt, wobei die Kopier- und Portokosten in Rechnung gestellt werden. Zur Abschätzung der entstehenden Kopierkosten ist auf die Anzahl der insgesamt angeforderten Seiten zu achten (bei allen Dokumenten ist die Anzahl der Seiten angegeben). Pro Kopie werden 0,08 € berechnet, die Porto- und Verpackungskosten bewegen sich je nach Anzahl der Kopien zwischen 0,55 € und 4,30 € .(Änderungen bei Anhebungen der Posttarife durch die Post möglich).
- ◆ Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, das Info-Archiv in Leipzig zu besuchen. Interessenten sollten sich zur Terminabsprache an Uta Kursawe (Tel. Schule: 0341-3013343) wenden.

Info-Materialien über Freie Alternativschulen

- ◆ Bestandsübersicht des Archivs des BFAS, 2008 (3,00 €)
- ◆ aktuelle Infomappe (Adressenliste aller FAS und FAS- Initiativen incl. Kurzinfos), 40 Seiten (2,50 €)
- ◆ Infomappe zur Gründung einer Freien Alternativschule, 129 Seiten (18,00 €) .
- ◆ Infoblatt „Freie Alternativschulen“ (0,15 €) .
- ◆ BFAS- Infobrief (erscheint 4 bis 5 mal jährlich, informiert über das aktuelle Geschehen in der Alternativschulbewegung; ein Vordruck für die Aufnahme in den entsprechenden Verteiler bzw. für eine Fördermitgliedschaft ist kostenlos beim BFAS erhältlich) .
- ◆ DVD: Freie Alternativschulen /ca. 30 min. (10 €)

Bücher über freie Alternativschulen:

- ◆ Goll, W./Sieglin, A.: Schule der Zukunft: Freie Schule Kreuzberg. Eigenverlag 1990, 127 Seiten (14,00 €)
- ◆ Bundesverband der Freien Alternativschulen (Hrsg.): Freie Alternativschulen - Kinder machen Schule. Drachen-Verlag 1992, 357 Seiten (16,00 €) .
- ◆ Borchert, M./Maas, M. (Hrsg.): Freie Alternativschulen - Die Zukunft der Schule hat schon begonnen. Klinkhardt- Verlag 1998, 256 Seiten (17,90 €) .
- ◆ Maas, M.: Leben lernen in Freiheit und Selbstverantwortung. Eine psychoanalytische Interpretation der Alternativschulpädagogik. Psychosozial-Verlag 1999, 186 Seiten (14,50 €)
- ◆ Köhler, U./Krammling- Jöhrens, D.: Die Glocksee-Schule - Geschichte-Praxis-Erfahrungen. Klinkhardt Verlag 2000, 225 Seiten (18,50 €)
- ◆ Wiesemann, J.: Lernen als Alltagspraxis. Lernformen von Kindern an einer Freien Schule. Klinkhardt-Vlg. 2000, 265 Seiten (20,40 €)
- ◆ iBorchert, M. (Hrsg.): Freie Alternativschulen in Deutschland 45 Schulporträts, Books on Demand GmbH, 2003, 204 Seiten (17,50 €)

Teil IV

Presse

Die Presseübersicht erschien 2006 zum ersten mal in dieser Form und kann gesondert angefordert werden. Die zahlreichen Artikel machten eine Abkopplung von der „eigentlichen“ Bestandsübersicht notwendig.

Presse regional

Die bestehende Presseübersicht umfasst Artikel aus der Tagespresse, sowie aus Zeitschriften die zu den Schulen erschienen sind.

Die Seitenangaben, insbesondere die einseitig angegebenen können 10 Zeiler sein, aber eben auch eine komplette Seite umfassen. Die Abkürzung o.A. bedeutet ohne Angabe.

Inhaltsverzeichnis

Presse regional

Aarbergen, Freie Schule Untertaunus	S. 84
Angermünde, Freie Schule Angermünde	S. 84
Bad Gandersheim/Heckenbeck, Freie Schule Heckenbeck	S. 85
Bassum, Freie Schule PrinzHöfte	S. 85
Berlin, Freie Montessorischule und Kinderhaus Berlin	S. 87
berlin, Freie Schule Pankow	S. 87
Berlin, Freie Schule Berlin (Tempelhof, UFA)	S. 88
Bobingen, Aktive Schule Strassberg	S. 89
Bochum, Freie Schule Bochum	S. 89
Braunschweig, Freie Schule Braunschweig	S. 90
Bremen, Freie Kinderschule Bremen	S. 91
Bremen, Freie Schule Bremen	S. 94
Celle, Freie Aktive Schule Celle	S. 94
Darmstadt, Freie Comenius-Schule Darmstadt	S. 94
Depekolk, Freie Schule Altmark	S. 95
Dörverden, Freie Schule Verden	S. 99
Erfurt, Freie Schule Regenbogen Erfurt	S. 100
Essen, Freie Schule Essen	S. 101
Frankfurt/M., Freie Aktive Schule Frankfurt	S. 101
Frankfurt/M., Freie Schule Frankfurt	S. 102

Frankfurt/M., Freie Schule Frankfurt II (Ini)	S. 102
Freiburg, Freie reformpädagogische Schule „Kapriole“	S. 103
Gießen, Freie Schule Kreis Gießen (Ini)	S. 103
Güstrow, Freie Schule Güstrow	S. 103
Hamburg, Freie Schule in der Honigfabrik	S. 104
Hannover, Freie Schule Hannover (Ini)	S. 104
Hannover, Glocksee-Schule	S. 105
Hannover, Werk–statt–Schule	S. 105
Heidelberg, Freie Montessori-Schule Heidelberg	S. 106
Heidelberg, Freie Reformschule Heidelberg	S. 106
Kappeln, Freie Schule Kappeln (Ini)	S. 107
Karlsruhe, Freie Aktive Schule Karlsruhe	S. 108
Kassel, Freie Schule Kassel	S. 108
Kirchzarten, Freie Schule Dreisamtal	S. 110
Köln, Freie Schule Köln	S. 110
Leipzig, Freie Schule Leipzig	S. 112
Lübnitz- Belzig, Freie Schule Fläming	S. 113
Magdeburg, Freie Montessori-Schule Magdeburg	S. 113
Münster, Freie Schule Münster (Ini)	S. 115
Neinstedt, Freie Ganztagschule Neinstedt (ehm.) Thale)	S. 115
Nürnberg, Freie Schule	S. 116
Offenburg, Freie Schule Spatz	S. 116
Oldenburg, Freie Schule Oldenburg	S. 122
Petershausen, Freie Aktive Schule Petershausen (Ini)	S. 122
Pinneberg-Waldenau, Schülerschule Pinneberg-Waldenau	S. 122
Potsdam, Freie Schule Potsdam	S. 124
Schenefeld, Schülerschule, (s. Pinneberg, Schülerschule Pinneberg-Waldenau)	
Stuttgart, Freie Aktive Schule Stuttgart	S. 125
Thale, Freie Ganztagschule (s. Neinstedt)	S. 126
Torgau, Freie Schule Siebenquellental	S. 127
Wolfratshausen, Temenos Bildungsnetz	S. 127
Würzburg, Freie Schule Würzburg	S. 129
Zerbst, Freie Freinet–Schule Zerbst	S. 131
Presse überregional	S. 132

Aarbergen, Freie Schule Untertaunus

→ Presse 1985-1994, 14 S.

- ◆ o.A.: „Freie Schule“ geht an den Start - Im Untertaunus organisiert eine Elterninitiative alternatives Lernen/Antrag an Kumi. In: Wiesbadener Tageblatt, 30. Januar 1985, 1 S.
- ◆ o.A.: In „Freier Schule“ sollen spielen und Lernen zusammenkommen - Elterninitiative hofft auf Hilfe des Landes. In: o.A., März 1985, 1 S.
- ◆ o.A.: Den Spaß der Kinder am Lernen fördern - Regierungspräsident prüft Konzept der FS Untertaunus/Bald „1. Klasse“. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Modellversuch FS Untertaunus- „Spaß am Lernen“ und Praxisorientierung stehen im Vordergrund/Auch Eltern können unterrichten In: Wiesbadener Kurier, 7.Oktober 1985, 1 S.
- ◆ o.A.: „Freie Schule“ übt den Start- Eingangsgruppe nahm Arbeit auf/Warten auf Genehmigung. In: Aarbote, 7.Oktober 1985, 1 S.
- ◆ o.A.: Grünes Licht für die „Freie Schule“ - Als Modellschule in privater Trägerschaft anerkannt/Unterricht beginnt. In: Aarbote, 26.August 1986, 1 S.
- ◆ o.A.: Nach dem Einmaleins gibt's Bio- Kost- Eröffnungsfeier der FS Untertaunus in Michelbach/13 Kinder und 2 Lehrer. In: Aarbote, 4./5.Oktober 1986, 1 S.
- ◆ o.A.: Keine Noten, kein Zeugnis, kein Sitzen bleiben- die FS Untertaunus ist ein Jahr alt/ Lernen über Projekte/ Engagierte Eltern. In: Wiesbadener Kurier, November 1987, 1 S.
- ◆ o.A.: Schule in der Nachbarschaft- Seminare, Kurse, Filme der FS Untertaunus. In: o.A., 1987, 1 S.
- ◆ o.A.: Unsere Freie Schule. In: o.A., November 1988, 1 S.
- ◆ Wiesemann, Jutta: Schule ohne Klingel. In: Friedrich Jahresheft 1994; 3 S.

Angermünde, Freie Schule Angermünde

→ Presse 2005-2007, 5 S.

- ◆ Schwers, Oliver: Baumstämme mitten im Schulhaus- Einheit von Architektur, Zweckmäßigkeit und Reformpädagogik im neuen Gebäude der FS Angermünde. In: Uckermark Anzeiger, 21.Februar 2005, 1 S.
- ◆ Hausding, Mathias: Freie Schule wehrt sich gegen Kürzungen-

Angermünder Schüler besuchen Abgeordneten. In: Uckermark Anzeiger, 26./27. Februar 2005, 1 S.

- ◆ o.A.: Kreativ- und Traumzimmer- Staatssekretär überbrachte noch einmal Hilfe für Freie Schule. In: Uckermark Anzeiger, 21. März 2005, 1 S.
- ◆ o.A.: Beste Stimmung herrschte zur Schuleröffnung. In: Märkischer Markt Nr.12/05, 23. März 2005, 1 S.
- ◆ o.A.: Bildung braucht Wettbewerb/Kultusminister besucht Freie Schule Angermünde.

In : Märkische Oderzeitung, ca. 27. April 2007, 1 S.

Bad Gandersheim/Heckenbeck, Freie Schule Heckenbeck

- ◆ Presse 2006, 2 S.
- ◆ Pohlenz, Katja: Freie Schule Heckenbeck- Einblicke in den Alltag einer „etwas anderen Schule auf dem Lande“ - Die Freie Schule Heckenbeck stellt sich vor (Teil 1). In: Natürlich lernen Heft 5, Januar 2006, 2 S.

Bassum, Freie Schule PrinzHöfte

→ Presse 1995- 1998, 28 S.

- ◆ Cartier, Stephan: Neugierde am Lernen bewahren- Eltern wollen im Zentrum Prinzhöfte in Schulenberg eine Freie Schule gründen. In: o.A., 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Elterninitiative strebt „freie“ Grundschule an- Am Montag Informationsabend im „Zentrum PrinzHöfte“. In: o.A., 12. Oktober 1995, 1 S.
- ◆ Wilke, Theo: Erste „Freie Schule“ soll im Herbst durchstarten- Schon acht Kinder dabei/Antrag an Behörde/Zentrum Prinzhöfte lockt. In: o.A., 23./24. März 1996, 1 S.
- ◆ Kosubek, Matthias: „Freie Schule“ startet nach den Sommerferien- Unterricht findet im Schulenberger „Zentrum PrinzHöfte“ statt. In: Nordwest Zeitung, 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: Schulgeld von den Eltern und Spenden- Finanzierung ist noch das größte Problem für die „freie Schule“. In: Nordwest Zeitung, 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: Attraktionen am laufenden Band beim Kulturfest im „Zentrum

- PrinzHöfte“: Vom Spiritual zur heißen Samba. In: Kreiszeitung, 26.August 1996, 1 S.
- ◆ Schindler, Sonja: Künstler spielten für die „Freie Schule“ - „König aller Pappnasen“ lud zur Spielaktion. In: Weserkurier, 26.August 1996, 1 S.
 - ◆ o.A.: Wechselspiel von Dichtern, Musikern, und Akrobaten- Musische Leckerbissen im Zentrum Prinzhöfte. In: MVZ, 26.August 1996, 1 S.
 - ◆ o.A.: Vom Pappnasen- König zum Quasselpantomimen- Kinder guckten beim Kulturfest nicht in die Röhre. In: Kreiszeitung, 27.August 1996, 1 S.
 - ◆ o.A.: Jahrmarkt der Temperamente- Benefiz- Kulturfest ein voller Erfolg. In: Kreiszeitung, 26.August 1996, 1 S.
 - ◆ Ledwa, Martin: Schüler basteln Stundenplan selbst- Freie Schule setzt auf selbstorganisiertes Lernen/Noch Spender gesucht. In: Kreiszeitung, März 1997, 1 S.
 - ◆ Bohlken, Jürgen: TV- Agentur aus Korea dreht im „PrinzHöfte“ - Interessiert an Umwelterziehung der Freien Schule. In: Kreiszeitung, 2.Juli 1997, 1 S.
 - ◆ o.A.: Freie Schule genehmigt. In: Kreiszeitung, 3.Juli 1997, 1 S.
 - ◆ o.A.: Grünes Licht für Freie Schule- Alternatives Projekt in Prinzhöfte wurde endgültig genehmigt. In: o.A., 7.Juli 1997, 1 S.
 - ◆ o.A.: In der Freien Schule sind kaum Plätze frei- Das „Projekt Prinzhöfte“ geht genehmigt ins zweite Jahr. In: o.A., 16.Juli 1997, 1 S.
 - ◆ Bohlken, Jürgen: Einschulungen nicht gebunden an „Stichtag“ - Freie Schule startet ins zweite Jahr. In: Kreiszeitung, 16.Juli 1997, 1 S.
 - ◆ o.A.: Kulturfest im „PrinzHöfte“: Künstler verzichten auf Gage- Erlös für Freie Schule/Samba- Umzug/Masterok- Gastspiel. In: Kreiszeitung, 21.August 1997, 1 S.
 - ◆ o.A.: „Ein Jahr Freie Schule“ - Ausstellung im Rahmenprogramm zum Kulturfest. In: Kreiszeitung, 21.August 1997, 1 S.
 - ◆ Kosubek, Matthias: Pop und Folklore aus der Ukraine- Am 30. und 31.August Kulturfest zugunsten der „freien Schule“ im Zentrum Prinzhöfte. In: Nordwest Zeitung, 21.August 1997, 1 S.
 - ◆ o.A.: Kinder können sich in Fabelwesen verwandeln lassen- Rahmenprogramm beim Kulturfest im Zentrum Prinzhöfte- Kutschfahrten und Ponyreiten. In: Nordwest Zeitung, 21.August 1997, 1 S.
 - ◆ o.A.: Kulturfest mit buntem Programm. In: Kreiszeitung, 30./31.

August 1997, 1 S.

- ◆ o.A.: Samba Randalé rund um die Kirche. In: Kreiszeitung, 9.September 1997, 1 S.
- ◆ Bohlken, Jürgen: Kleine Profis in Musik und Tanz- „Masterok“ - Auftritt: Grandios, aber mit negativem Beigeschmack. In: Kreiszeitung, 2.September 1997, 1 S.
- ◆ o.A.: Kleinkunst und Musik aus verschiedenen Kulturkreisen- 6000 DM für die Freie Schule nach vorsichtiger Schätzung. In: Kreiszeitung, 2.September 1997, 2 S.
- ◆ Luers, Katja: Wenn Kamele für einen Geldregen sorgen- Freie Schule Prinzhöfte gewinnt mit praktischer Mathematik zwei Preise auf Landeswettbewerb „Goldener Floh“. In: Nordwest Zeitung, 20.Mai 1998, 1 S.
- ◆ o.A.: „Ballmathematik“ und Zirkel- Freie Schule Prinzhöfte wurde mit zwei Geldpreisen ausgezeichnet. In: Kreiszeitung, 23./24.Mai 1998, 1 S.
- ◆ o.A.: Kinder bleiben ungern der „Freien Schule“ fern- Bundesverband trifft sich in Prinzhöfte. In: Nordwest Zeitung, 15.Juni 1998, 1 S.
- ◆ Langer, Jessica: Wo man gern zur Schule geht: Lernen in Form von Projekten- Freie Schule Prinzhöfte richtete Treffen des Bundesverbandes aus. In: Weser Kurier, 15.Juni 1998, 1 S.
- ◆ o.A.: Boom von Neugründungen in den neuen Ländern- Bundesverband Freier Alternativschulen tagte im Prinzhöfte. In: Kreiszeitung, 15.Juni 1998, 1 S.

Berlin, Freie Montessorischule und Kinderhaus Berlin

- ◆ Presse 2007, 2 S.
- ◆ o.A.: Pressemitteilung: Schulsanierung mit vielen freiwilligen Helfern/Berlins einzige Montessorischule wird im Sommer fertiggestellt, 24.Juli 2007, 2 S.

Berlin, Freie Schule Pankow

- ◆ Presse 2002, 3 S.

Lenz, Susanne: Keine Lust auf Staatspädagogik- Im Ostteil der Stadt haben sich seit der Wende elf private Grundschulen gegründet. In: Berliner Zeitung Nr.6, 8.Januar 2002, 1 S.

- ◆ Haak, Julia: Wer nicht hören will, muß auch nicht. In: Berliner Zeitung Nr.50, 28.Februar,2002 1 S.

Berlin, Freie Schule Berlin (Tempelhof, UFA)

→ Presse 1982- 1999, 26 S.

- ◆ Buchholz, Petra: Freie Schule Berlin: Warum sie notwendig ist- Schwer in Bedrängnis, aber noch nicht am Ende. In: päd. extra 10/1982, 4 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule Berlin- Nachrichten aus einem anderen Schulalltag- Eine Mutter erinnert sich. In: TAZ, 3.März 1983, 2 S.
- ◆ Adomatis, Hans- Joachim: Freie Schule Westberlin- Das pädagogische Experiment ist beendet. In: betrifft: erziehung Februar 1986, 2 S.
- ◆ o.A.: Aus für UFA- Schule- Richter bemängeln Unordnung. In: Frankfurter Rundschau, 6.November 1986, 1 S.
- ◆ o.A.: Grünes Licht für „Freie Schule in Berlin“. In: TAZ, 19.August 1988, 1 S.
- ◆ o.A.: „Freie Schule“ wieder mit Genehmigung- Verwaltung setzt auf Beratung der alternativen Lehrer durch Kuratorium. In: o.A., 19.August 1988, 1 S.
- ◆ o.A.: Wenn Kinder „Piraterie“ behandeln- „Freie Schule“ im Tempelhof hat mit 40 Grundschulern begonnen. In: o.A., 27.August 1988, 1 S.
- ◆ Dankbar, Christine: „Freie Schule“ anerkannt- Schulsenatorin erteilte vorläufige Genehmigung für Freie Schule auf dem Ufa- Gelände im Tempelhof/Finanzielle Unterstützung noch nicht in Sicht. In: TAZ, 27.August 1988, 1 S.
- ◆ Dribbusch, Barbara: „Raus hier, wir müssen lernen“ - Die „Freie Schule“ auf dem UFA- Gelände will Spielen und Lernen verbinden. In: Volksblatt Berlin, 27.August 1988, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule auf dem Ufa Gelände wieder eröffnet. In: Wahrheit, 27./28.August 1988, 1 S.
- ◆ Maischberger, Sandra: Freie Schule darf wieder unterrichten. In: Berliner Morgenpost, 27.August 1988, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule in Berlin- Große Möglichkeiten für kleine Köpfe. In: UFAZ- die Zeitung der UFA- Fabrik, 3/1988, 2 S.
- ◆ Niroumand, Mariam: Freie Schule- „Nicht für das Leben lernen- wir leben jetzt schon“. In: Zitty live Magazin, 1.Oktober 1988, 3 S.

- ◆ o.A.: Zum Beispiel Berlin- Freie Schule auf dem Gelände der UFA-Fabrik. In: *Contraste*, April 1989, 2 S.
- ◆ Thurm, Mathias: Lernen nach Lust und Laune. In: *Spielen und Lernen*, 4/89, 3 S.
- ◆ o.A.: Freie Schulen- Über den Zusammenhang von Schulpflicht und Lernfreiheit. In: *UFAZ- die Zeitung der UFA- Fabrik*, 5/1990, 2 S.
- ◆ o.A.: Konflikte sind genauso wichtig wie Bruchrechnen. In: *Pirschheider Hirschbote*, 5/1994, 4 S.
- ◆ Bollwahn de Paez Casanova, Barbara: Wahrgewordener 68er- Traum- Die Ufa- Fabrik, Berlins bekanntestes alternatives Kulturzentrum und Kommune mit 6 Millionen Jahresumsatz, wird heute 20 Jahre alt. In: *TAZ*, 9.Juni 1999, 2 S.

Bobingen, Aktive Schule Strassberg

→ Presse 2008 1 S.

- ◆ o.A.: Pädagogik – Streit in Bobingen/Freie Schule hofft jetzt auf Freiheit statt Recht, o.A., 9. April 2008, 1 S.

Bochum, Freie Schule Bochum

→ Presse 1985- 1999, 27 S.

- ◆ Nordhoff, Inge: Eltern gründen eine Schule- Lernen nach dem Lustprinzip. In: *Brigitte*, 9/1985, 4 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule in Bochum weiter im Ungewissen. In: *alternative Schule*, Nr.9, September 1986, 1 S.
- ◆ o.A.: Wir stehen immer noch am Anfang- Probleme einer Alternativschule- Lehrer und Lehrerinnen sowie Eltern berichten über die Arbeit an der Freien Schule Bochum. In: *päd. extra*, Juni 1987, 4 S.
- ◆ Sauerkraut, Norbert: Mit Kindern leben und lernen- Freie Schule Bochum 1. Teil: Der lange Weg bis zur staatlichen Anerkennung. In: *grüne zeitung*, 2/1990, 2 S.
- ◆ Sauerkraut, Norbert: Vom Chaos zum geregelten Miteinander- Mit Kindern leben und lernen- Freie Schule Bochum 2. Teil. In: *grüne zeitung*, 3/1990, 2 S.
- ◆ o.A.: Privatschule feiert Jubiläumsfest zum 10jährigen mit Revue und Podiumsdiskussion- Freie Schüler: Erfolg ohne Zeugnisse und

Zensuren. In: Ruhrnachrichten , 12.September 1991, 1 S.

- ◆ o.A.: Zehn Jahre Freie Schule- Raum für Mitbestimmung und Kreativität- Eine Alternativschule feiert ihr Dasein. In: Ruhrnachrichten, 16. September 1991, 1 S.
- ◆ o.A.: Geburtstagskind Freie Schule wartet noch auf Geschenk- Das alte Schulhaus in Grumme wird für 108 Pennäler zu klein- und beschäftigt Dezernentin „ganz intensiv“. In: WAZ, 16.September 1991, 1 S.
- ◆ Wilms, Ralph: Abgucken. In: Bochumer Anzeiger, n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: 10 Jahre Freie Schule Bochum. In: Pädagogik, 2/1992, 1 S.
- ◆ Maas, Michael: Kinder sind keine Erziehungsobjekte- Die Freie Schule Bochum im 14. Jahre ihres Bestehens- eine Momentaufnahme. In: päd. extra, Juni 1995, 2 S.
- ◆ o.A.: Wie „Freie Schule“ funktionieren kann- die Freie Schule Bochum besteht seit 15 Jahren. In: BSZ, 17.Oktober 1995, 2 S.
- ◆ van der Houven, Frans: 15 Jahre freie Schule Bochum- Kampf gegen Behörde glücklich bestanden. In: o.A., 9.Oktober 1996, 1 S.
- ◆ Schrage, Kurt: Lernen ohne Druck- Mit Kopf, Herz und Hand: Die Freie Schule Bochum fördert bei Kindern Sozialkompetenz. In: TAZ, 2.September 1999, 2 S.

Braunschweig, Freie Schule Braunschweig

→ Presse 1981-1996, 16 S.

- ◆ o.A.: Am Konzept „Freie Schule“ wird schon gearbeitet- Noch Hilfe für den langen Instanzenweg gesucht. In: Braunschweiger Zeitung, 26.Oktober 1981, 1 S.
- ◆ o.A.: Verein will „Freie Schule“ einrichten- Konzept liegt vor: Nun muß die Bezirksregierung entscheiden. In: Braunschweiger Zeitung, 21.Februar 1983, 1 S.
- ◆ o.A.: Die Entscheidung steht in den nächsten Wochen an- Gründung einer „Freien Schule“ immer noch fraglich. In: Braunschweiger Zeitung, April 1983, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule liegt bis 1984 weiter auf Eis- Keine Genehmigung aus Hannover. In: o.A., 1983, 1 S.
- ◆ o.A.: Konzept wurde dem Arbeitskreis Bildung vorgestellt- FDP befürwortet Freie Schule. In: Braunschweiger Zeitung, 23. Februar 1985, 1 S.

- ◆ o.A.: Freundliche Lieder an einer fremden Wiege- Der Verein hofft, dass die „Freie Schule“ 1985 beginnt. In: Braunschweiger Zeitung, n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Der „Unterricht“ hat jetzt begonnen. In: Braunschweiger Zeitung, n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule: Das „Kind“ kann nun laufen lernen- Unterricht begann in einem Pavillon der Raabe Schule. In: Braunschweiger Zeitung, 13.September 1985, 1 S.
- ◆ o.A.: Ein zarter Sproß keimt in der Schullandschaft- Die „Freie Schule“ geht nun ins zweite Jahr. In: Braunschweiger Zeitung, n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Attraktives Programm hilft drittes Jahr durchzustehen- Freie Schule feierte, damit die „Durststrecke“ geschafft wird. In: Braunschweiger Zeitung, November 1987, 1 S.
- ◆ o.A.: Bundestreffen Freier Alternativer Schulen- Lernen ohne Frust und Streß. In: Braunschweiger Zeitung, 12.November 1990, 1 S.
- ◆ o.A.: Die Freie Schule in Heidberg besteht seit sieben Jahren- Jubiläumswunsch: ein dichtes Dach. In: Braunschweiger Zeitung, n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Schulfeier in Heidberg- Seit sieben Jahren Freie Schule. In: Braunschweiger Zeitung, 20.August 1992, 1 S.
- ◆ Schäfer, Dieter: Freie Schule will Trägerschaft der Stadt- Die Selbständigkeit weitgehend erhalten. In: Braunschweiger Zeitung, n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Ausstellungseröffnung- Wie könnte Schulbau der Zukunft aussehen? In: Braunschweiger Zeitung, 4.Juli 1994, 1 S.
- ◆ Gimborn, Bernd: Nur wer sich verändert, bleibt sich treu- Die Freie Schule Braunschweig feiert demnächst ihr zehnjähriges Bestehen. In: päd extra, November 1994, 2 S.
- ◆ o.A.: Wir stellen uns vor- Freie Schule Braunschweig e.V. In: o.A., 1994, 3 S.
- ◆ Schäfer, Dieter: Die alten Baracken haben ausgedient- Freie Schule soll demnächst vom Heidberg an die Grünewaldstraße umziehen. In: Braunschweiger Zeitung, März 1996, 1 S.

Bremen, Freie Kinderschule Bremen

→ Presse 1987-1989, 21 S.

- ◆ o.A.: Kinderschule wartet auf ihre Anerkennung- Seit sieben Jahren wird der Betrieb nur geduldet. In: Weser- Kurier, 2.Oktober 1987, 1 S.
- ◆ Gerwin, Marijke: Aus für Kinderschule Bremen? - Bildungssenator ordnet Schließung an/ „Betrieb einer ungenehmigten privaten Ersatzschule“/Trägerverein soll Zwangsgeld zahlen oder die Schule zumachen. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Kinderschule droht „Aus“- Behörde fordert Institution zur Einstellung des Unterrichts auf. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Ultimatum für Kinderschule- Behörde fordert Schließung. In: Weser- Kurier, 3.Oktober 1987, 1 S.
- ◆ Asendorpf, Dirk: Kinderschule zwischen den Paragraphen- Schließungsverfügung für das Lernexperiment am Körnerwall kam überraschend/Seit vier Jahren wurde die freie Schule von der Behörde geduldet/Interne Rechtfertigungsprobleme der Bildungsbehörde. In: TAZ Bremen, 7.Oktober 1987, 1 S.
- ◆ o.A.: Senator droht „Kinderschule“ mit Strafanzeige. In: Bremer Morgenpost, 8.Oktober 1987, 1 S.
- ◆ o.A.: „Ein Schlag ins Gesicht“ - Eltern der Kinderschule empört über Strafanzeige. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Grüne: Kinderschule ist zu fördern. In: Weser Kurier, 10.Oktober 1987, 1 S.
- ◆ o.A.: Pachtvertrag für japanische Schule. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ Leserbrief: Politischer Hintergrund. In: Weser Kurier, 13.Oktober 1987, 1 S.
- ◆ o.A.: Eltern droht Strafverfahren- Franke: Besuch der „Kinderschule“ verstößt gegen das Gesetz. In: o.A., 14.Oktober 1987, 1 S.
- ◆ o.A.: Franke: „Kinderschule“ wird nicht genehmigt. In: Weser Kurier, 15.Oktober 1987, 1 S.
- ◆ o.A.: „Gegenwehr mit allen juristischen Mitteln“ - „Kinderschule“ geht gegen Schließungsverfügung vor. In: Weser Kurier, 16.Oktober 1987, 1 S.
- ◆ Scholz, Isabelle: Sinneswandel beim Senatsdirektor? - Kinderschule: Streit mit Bildungsbehörde. In: Bremer Morgenpost, 16.Oktober 1987, 1 S.
- ◆ o.A.: „Kinderschule“ will nicht aufgeben- Eltern wollen notfalls durch alle Instanzen gehen. In: o.A., 16.Oktober 1987, 1 S.
- ◆ Leserbrief: Macke der Macht. In: Weser Kurier, 23.Oktober 1987, 1 S.
- ◆ o.A.: Lesen, Schreiben und Steppen- Eine etwas andere Schule soll es

künftig nicht mehr geben. In: KLICK- Kinder- und Jugendzeitschrift, n.d., 2 S.

- ◆ o.A.: „Die ideale Lösung“ ist gegen das Gesetz- Sohn auf der Kinderschule- Mutter vor Gericht. In: Weser Kurier, 30.Oktober 1987, 1 S.
- ◆ o.A.: Streit um Kinderschule jetzt vor dem Richter- Mutter soll 250 Mark Bußgeld zahlen. In: Bremer Nachrichten, 30.Oktober 1987, 1 S.
- ◆ Dechent, Bettina: Mit Bußgeld gegen Elternwillen- „Verstoß gegen das Bremer Schulgesetz“ vor dem Amtsgericht in Bremen/Mutter will ihr Kind lieber in der Kinderschule unterrichten lassen als in einer staatlichen Schule. In: TAZ, 30.Oktober 1987, 1 S.
- ◆ o.A.: Strafanzeige gegen „alternative Eltern“ - Franke: Schluß mit der Kinderschule. In: Bremer Morgenpost, 20.November 1987, 1 S.
- ◆ o.A.: Professoren helfen der Kinderschule- Brief an Franke/Ermittlungen gegen Eltern. In: Weser Kurier, 20.November 1987, 1 S.
- ◆ o.A.: Kinderschule macht mobil- Rechtsgutachten wirft dem Senat widersprüchliches Verhalten vor: japanisches Internat soll erlaubt sein, Kinderschule muß schließen/15 HochschullehrerInnen für das Lern-Experiment. In: TAZ, 20.November 1987, 1 S.
- ◆ Leserbrief: Nur angeblich „elitär“. In: Weser Kurier, 3.Dezember 1987, 1 S.
- ◆ Drieschner, Frank: Elite? Nein danke! - Bremer Senat will freie Schule schließen. In: Die Zeit, 4. Dezember 1987, 1 S.
- ◆ o.A.: ZEB: Lob und Tadel für Franke. In: TAZ Bremen, 21.Dezember 1987, 1 S.
- ◆ o.A.: Zentralelternbeirat für die Kinderschule. In: Weser Kurier, 28.Dezember 1987, 1 S.
- ◆ Walczyk, Volkmar: Konflikt um die Freie Kinderschule Bremen. In: päd extra 3/1988, 2 S.
- ◆ o.A.: „Franke überleben wir auch noch“ - Verwaltungsgericht berät heute über die Zulassung der Bremer Kinder- Schule, aber die Ablehnung steht schon fest/Initiative hofft auf Änderung der politischen Mehrheiten. In: TAZ Bremen, 2.Mai 1989, 1 S.
- ◆ o.A.: Fehlt SPD Interesse an neuer Pädagogik? - „Kinderschule“ kämpft seit Jahren um Genehmigung. In: Weser Kurier, 2.Mai 1989, 1 S.
- ◆ o.A.: Schule ohne Kinder- Kinderschule erst ab 1991? In: TAZ

Bremen, 5.Mai 1989, 1 S.

- ◆ o.A.: „Kinderschule“: Eine Pause zum Prüfen. In: Weser Kurier, 5.Mai 1989, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Kinderschule wird anerkannt. In: Pädagogik, 2/93, 1 S.

Bremen, Freie Schule Bremen

- ◆ Presse 2007, 11 S.
- ◆ o.A.: Trickreiche Bremer Eltern. In: Der Spiegel, ca.: Oktober 2007, 2 S.
- ◆ Wermelskirchen, Axel: Illegale Schule bleibt Behörden jahrelang verborgen, In: FAZ, 12.Oktober 2007, 1 S.
- ◆ o.A.: Illegale private Grundschule in Bremen. In: ad-hoc-news, ca.: Oktober 2007, 1 S.
- ◆ o.A.: Illegaler Unterricht in Bremen. In: SZ, ca: Oktober 2007, 1 S.
- ◆ o.A.: 14 Jahre Unterricht im Untergrund/Illegale Grundschule aufgefliegen. In: n-tv.de, 12.Oktober 2007, 1 S.
- ◆ Stengel, Eckhard: Alternativschule lief 14 Jahre illegal. In: fr-online.de, ca.: Oktober 2007, 1 S.
- ◆ Wolschner, Klaus: Schule im Geheimen. In: TAZ, ca.: Oktober 2007, 2 S.
- ◆ Zier, Jan: Auch nicht liberaler als Bayern/Widerstand der Bildungsbehörde gegen kleine, freie reformpädagogische Grundschule. In: TAZ, ca.: Oktober 2007, 2 S.

Celle, Freie Aktive Schule

- ◆ Presse. 2006, 1 S.
- ◆ Jehle, Gunther, Freie Aktive Schule Celle startet im Oktober. In : Cellesche Zeitung 14. August 2006, 1 S.

Darmstadt, Freie Comenius-Schule Darmstadt

→ Presse 1993, 1 S.

- ◆ o.A.: Mit Idealismus wird der Traum wahr- Die Comeniuschule errichtet ihr eigenes Gebäude- Eltern müssen mitarbeiten. In: Darmstädter Echo, 1993, 1 S.

Depekolk, Freie Schule Altmark

→ Presse 1994- 1997, 60 S.

- ◆ o.A.: Spielend lernen: Initiative für „Freie Schulen“ wurde gegründet- Groß Chüdener luden zur Information ein/Besucherandrang blieb aus. In: Altmark Zeitung, 1.Februar 1994, 1 S.
- ◆ Karg, Jens: Schule soll nach Chüden- Kindergruppe als Vorstufe zur ersten Klasse/Initiatoren sind optimistisch. In: Kurier Salzwedel, 24.Februar 1994, 1 S.
- ◆ o.A.: Lernen ohne Angst und Zwang- eine Utopie? Freie Schulinitiative braucht Unterstützung. In: Sonntagsnachrichten, 10.April 1994, 1 S.
- ◆ o.A.: Geld aus Ökofonds für die Freie Schule- Vergaberat war in Chüden und Liesten. In: Volksstimme, 4.Mai 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule: Ein Kind lernt nur, wenn es Lust dazu hat. In: Volksstimme, 5.Mai 1995, 1 S.
- ◆ Rettig, Ulla: Die „Freie Schule“ entsteht in Liesten- Unterrichtsbeginn im August /Kindergarten gehört dazu. In: Volksstimme, 5.Mai 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Eltern sitzen in den Startlöchern- Anfragen aus anderen Bundesländern wegen Freier Schule. In: Volksstimme, 5.Mai 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule will im August beginnen- Konzept an Bedürfnisse der Kinder angelehnt. In: Volksstimme, 16.Juni 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule Liesten nahm erste Hürde- Kultusministerium: Konzept gebilligt, Finanzen unklar. In: Volksstimme, 17.Juni 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule Liesten: Konzept stimmt, Bauunterlagen nicht- Minister Reck: Freie Schulen müssen befruchtend wirken. In: Altmarkzeitung, 21.Juni 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Vertrauensvorschuß für Freie Schule- Jugendhilfeausschuß gab Zuschlag für zwei freie Träger und zwei Projekte. In: Volksstimme, 22.Juni 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Nimmt die „Alternative Kita“ in Liesten anderen Einrichtungen die Kinder weg- „Freie Schule“ vom Jugendhilfe- Ausschuß als Freie Träger anerkannt. In: Altmark Zeitung, 22.Juni 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Genehmigung erteilt- „Freie Schule Altmark“ darf unterrichten.

In: Altmark Zeitung, 10.Juli 1995, 1 S.

- ◆ o.A.: Freie Schule startet mit 13 Kindern im August-Kultusministerium erteilte Genehmigung. In: Volksstimme, 13.Juli 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Selbständig lernen und entscheiden ist das Ziel- 50 Eltern informierten sich über die „Freie Schule“ Liesten. In: Volksstimme, 17.Juli 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: „Grundvoraussetzung ist Vertrauen in die Kinder“ - „Freie Schule“ stellte sich vor: Angebot statt Unterricht. In: Volksstimme, 17.Juli 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Was wird nach der 4. Klasse? - Eltern fragten nach. In: Volksstimme, 17.Juli 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Heute ist in Liesten Bauabnahme- Genehmigung zunächst für 2 Jahre. In: Volksstimme, 17.Juli 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: „Freie Schule“ nahm gestern letzte Hürde- Bauabnahme in Liesten/Am 3.August wird gefeiert. In: Volksstimme, 18.Juli 1995, 2 S.
- ◆ o.A.: Zuckersüßer Start in Freier Schule: Premiere in Liesten- Alternativer Schule soll Alternative Kindertagesstätte folgen. In: Altmark Zeitung, 4.August 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: „Hier sollen sich Träume erfüllen“ - Erster Tag in der Freien Schule Altmark/13 Kinder werden betreut. In: Volksstimme, 4.August 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: „Freie Kita ab Montag in Liesten“. In: Volksstimme, 11.August 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: „Freie Schule“ wird vom Land unterstützt- Kultusminister Reck sagt finanzielle Hilfe für Liestener Projekt noch in diesem Jahr zu. In: Jeetze- Kurier, 2.Oktober, 1 S.
- ◆ o.A.: Gleich anerkennen- Freie Schule: Reck will Verfahren verkürzen. In: Volksstimme, 13.November 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Lernmaterial basteln. In: Altmark Zeitung, 2.Dezember 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Lernen mit Holz und Sandpapier- Eltern bastelten im Öko-Projektdorf. In: o.A., 4.Dezember 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Basteln für die Freie Schule- Montessori- Seminar in Öko- Dorf von Groß Chüden. In: Altmark Zeitung, 5.Dezember 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Schule in Depenkolk- Trägerverein auf Expansionskurs. In: Altmark Zeitung, 6.Dezember, 1 S.

- ◆ o.A.: Freie Schule kaufte Hof- Für den Kindergarten und die Grundschule. In: Volksstimme, 6.Dezember 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: „Freie Schule“ zieht um- Modellversuch jetzt anerkannt/Sekundarschule als Ziel. In: Altmark Zeitung, 29.Dezember 1995, 1 S.
- ◆ Adam, Torsten: Der „Freien Schule“ in Liesten fällt ein dicker Stein vom Herzen- Kultusministerium des Landes Sachsen- Anhalt erkannte Projekt als Modellversuch an. In: Volksstimme, 29.Dezember 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Die Freie Schule Altmark. In: jedermensch, Winter 1995, 2 S.
- ◆ o.A.: Lernen ohne Zwang, Druck und Sitzenbleiben - „Freie Schule Altmark“ in Liesten ist Modellversuch. In: Sonntags- Nachrichten, 11.Februar 1996, 2 S.
- ◆ o.A.: Schulprojekt etwas anders. In: Altmark Zeitung, 23.Februar 1996, 1 S.
- ◆ Knopf, Axel: 25 Zuschauer hörten im Kulturhaus Vortrag über Freiheit, Geborgenheit und „Alternative Schule“/Referent: Schule unterdrückt das Recht auf eine glückliche Kindheit. In: Volksstimme, 25.April 1996, 1 S.
- ◆ Korporal, Toni: Spielplatzbauer: „Man darf Kinder nicht in Watte packen“ - Thüringer Landschaftsarchitekt stellte am Freitag naturnahes Spielplatzkonzept vor. In: Volksstimme, 17.Juni 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: Quark und Kalk für „Freie Schule“ -Wände- Umbau in Depekolk läuft auf Hochtouren/Anfang August wird eingeschult/Genügend Platz für alle. In: Altmark Zeitung, 5.Juli 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: Auch Kinder bauten am Schulhaus mit- „Freie Schule Altmark“ steht vor dem Umzug. In: Volksstimme, 1.August 1996, 1 S.
- ◆ Timm, Matthias: Alternativschule bringt altem Haus neuen Glanz- Problemlose Bauabnahme in „Freier Schule Altmark“/Unterricht ab August. In: Volksstimme, 1.August 1996, 2 S.
- ◆ o.A.: „Freie Schüler“ feierten ersten Schultag und ihr neues Haus- Alternativer Unterricht hat gestern in Depekolk begonnen/Sechs Neuzugänge im neuen Schuljahr. In: Jeeze- Kurier, 10.August 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: „Freie Schule“: Start mit sechs „Neuen“ - Depekolker Einrichtung nicht ausgelastet. In: Altmark Zeitung, 10.August 1996, 1 S.
- ◆ Bettels, Christian: Strenge Regel: Streß und Zwang verboten- „Freie

Schule Altmark“ in Depekolk gestern offiziell eingeweiht/Geschäftsführerin Schütz: „Kraftakt geglückt“. In: Volksstimme, 18.August 1996, 1 S.

- ◆ Bettels, Christian: Schule ohne Alternative. In: Volksstimme, 19.August 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: „Vielleicht wär's im Westen leichter“ - Hans-Joachim Tschiche über das alternative Lernprojekt in Depekolk. In: Jeeze- Kurier, 19.August 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: Kühne Vision: Alternativer Unterricht bis Klasse 10. In: Jeeze- Kurier, 19.August 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: Erfolgreicher Umbau wurde mit Gästen gefeiert- „Freie Schule Altmark“ hatte eingeladen/Platz für 28 Schüler. In: Altmark Zeitung, 19.August 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule sorgte für Aha- Erlebnisse- Viele Gäste beim Tag der offenen Tür. In: Volksstimme, 29.September 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: Depekolk wurde zum Schulstandort- Start für die „Freie Schule Altmark“. In: Altmark Zeitung, 8.Oktober 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: In der Depekolker Freien Schule entsteht jetzt ein lebendes Haus- Pläne für einen Naturspielplatz nehmen seit gestern Gestalt an. In: Volksstimme, 22.Oktober 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: Weidenhütte statt TÜV- Klettergerüst- Seminar gab interessante Denkanstöße. In: Altmark Zeitung, 22.Oktober 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: Feiertag in der „Freien Schule“ Depekolk verbracht- Hans-Joachim Tschiche übergab Schulmachern Scheck. In: Volksstimme, 1.November 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: „Die Verhaltensgestörtesten sitzen in den Ämtern“ - Offenburger Pädagogin zu Chancen der Freien Schulen. In: Altmark Zeitung, 16.November 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: Jutta Kraus: „Leistung heißt seine eigene Spur zu verfolgen“ - Reformpädagogin referierte im Kulturhaus zum Thema Freie Schule. In: Volksstimme, 16.November 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: Staat muß Freien Schulen finanziell den Rücken freihalten- Bundesvorstand der Freien Alternativschulen tagte in Depekolk. In: Volksstimme, 17.November 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: Alternativpädagogen geben Referentenliste heraus- Vorstandstreffen des Bundesverbands freier alternativer Schulen. In: Volksstimme, 19.November 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: In der Adventszeit für den Unterricht gebastelt- In der Freien

Schule Altmark gibt es Mathematik à la Montessori. In: Jeetze- Kurier, 10.Dezember 1996, 1 S.

- ◆ o.A.: Lob wiegt schwerer als viele Vorurteile- Freie Schule: Schulstart im neuen Haus. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ Herrmann, Heike: „Der Unterricht ist zu sehr auf Jungen fixiert“ - Mitarbeiterin vom Kultusministerium sprach über Chancengleichheit. In: Jeetze- Kurier, 25.März 1997, 1 S.
- ◆ o.A.: In entspannter Unterrichtsatmosphäre sollen Kinder neue Welten erobern- Mit Kindern lernen: 18 Seminarteilnehmer kamen am Wochenende in die Freie Schule Altmark. In: Volksstimme, 12.Mai 1997, 1 S.
- ◆ o.A.: Ziel der alternativen Pädagogik in Depekolk sind unbeschwerte Schulkinder- Diskussion der verschiedenen Schulformen war Thema eines gutbesuchten Wochenendseminars. In: Altmark Zeitung, 13.Mai 1997, 1 S.
- ◆ o.A.: Politiker im Ökodorf- Bündnis 90/Die Grünen in Groß Chüden. In: Altmark Zeitung, 3.Juni 1997, 1 S.
- ◆ o.A.: „Echt ätzend war nur die frühe Schlafenszeit“ - Freie Schule Erfurt zu Gast beim Ökodorf Groß Chüden/Kinderversammlung im Indianerzelt, In: Volksstimme, 16.Juni 1997, 1 S.

Dörverden, Freie Schule Verden

- ◆ Presse 1996, 2 S.
- ◆ o.A.: Zeit ist reif für eine freie Schule- Marianne Tilch sucht ernsthafte Weggefährten für Alternativlösung. In: Verdener Zeitung, 10.Januar 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule in Dörverden- Marianne Tilch möchte Traum in die Tat umsetzen. In: Verdener Aller- Zeitung, 17.Februar 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: Kinder und Eltern machen Schule- Initiative für eine Freie Alternativschule und Verdener Kulturverein laden ein. In: FAZ, 16.Mai 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: Freiheit des Helfens und Schenkens- Relativ geringer Anteil Freier Schulen/Informationsveranstaltung. In: Verdener Zeitung, 21.Juni 1996, 1 S.

Erfurt, Freie Schule Regenbogen Erfurt

- ◆ Presse 1991-2007, 23 S.

- ◆ Reiser- Fischer, Angelika: Ohne Zensuren und Pausenklingeln- 84 Thüringer Privatschulen/Alternative mit hohen Ansprüchen/Bedarf übersteigt Angebot beträchtlich. In: Thüringer Allgemeine, n.d., 2 S.
- ◆ o.A.: In beengten Räumen für die freie individuelle Entwicklung- „Freie Schule Regenbogen e.V.“ seit über einem Jahr in der Praxis. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ Lippert, Mark: Mehr als ein Experiment Freie Schule Regenbogen- Aber sie braucht Unterstützung: Ordentliches Domizil ist gefragt, es fehlt an der Einrichtung. In: o.A., 27.November 1991, 1 S.
- ◆ Bach, Claus: Ein anderer Weg zum Größerwerden- Regenbogen- Eine Schule von Kindern für Kinder. In: o.A., 1992, 1 S.
- ◆ Brunner, Annette: Raum für Wünsche lassen- Freie Schule Regenbogen kämpft um Anerkennung durch Kultusministerium. In: o.A., 6.Mai 1992, 1 S.
- ◆ Ziegenhagen, Simone: In Freier Schule Regenbogen: Viel Freiraum statt Lehrplan. In: Parität aktuell Nr.1, 1993, 1 S.
- ◆ Küstner, Eike: Schillernder Regenbogen ist das Zeichen der Schule- Ohne Noten und Zeugnisse/Eröffnung am 25.September. In: o.A., 21.September 1993, 1 S.
- ◆ Hoffmann, H.: Große und kleine Leute- In der Freien Schule Regenbogen gibt es keine Zensuren. In: Allgemeiner Anzeiger Erfurt, 15.Dezember 1993, 2 S.
- ◆ o.A.: Eine der ersten Alternativschulen aus dem Osten vor dem Start- September: Unterrichtsbeginn für die Freie Schule Regenbogen e.V.. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ Wollbold, Johannes: Die Regenbogen- Schule eröffnet in neuen Räumen. In: GegenWind, November 1993, 1 S.
- ◆ Küstner, Eike: Vertrauend auf die kindliche Neugier und den Wissensdrang- Die „Freie Schule Regenbogen“ hat noch freie Plätze. In: Erfurter Allgemeine, 13.Oktober 1994, 1 S.
- ◆ o.A.: Künftig mit Sekundarstufe- Konzept der Regenbogenschule vorgestellt. In: Thüringer Allgemeine, 21.März 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Kinder drehten Videofilm über geraubte Prinzessin- Premiere in der Freien Schule „Regenbogen“. In: Thüringer Allgemeine, 10.April 1995, 1 S.
- ◆ Greim, Ulrike: Lernziel- Selbst ist das Kind- In der Regenbogenschule bestimmen Kinder ihren Lehrplan. In: Thüringer Allgemeine, 26.August 1995, 2 S.

- ◆ Fippel, Anne: Die Alternative. In: Boulevard, 10/1995, 1 S.
- ◆ Land, Rudolph: Sparpläne für Minister, Krankenhaus und Regenbogen- Anhörung zum „Haushaltssicherungsgesetz“: Schulen in freier Trägerschaft fühlen sich benachteiligt. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ Armbruster, Martin: Alternativ- Schule feiert Geburtstag- Geglücktes pädagogisches Experiment. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Fünfjähriges toll gefeiert- Regenbogenschule. In: Erfurter Wochenblatt, 2.Oktober 1996, 1 S.
- ◆ Teupke, Andrea: „Beim Wort Erziehung denke ich an gestutzte Bäume“ - Schule ohne Druck und Angst: Auf Freien Alternativschulen lernen Kinder zu lernen. Sie folgen ihren eigenen Interessen und finden dabei heraus, wer sie sind. In: Publik- Forum, 8.November 2002, 2 S.
- ◆ Rauch, Elena: Das eigene Tempo. In: o.A., 13.September 2003, 1 S.
- ◆ o.A.: “Wir sind oben!“. Lernend bis ins Dachgeschoss gewachsen., In: Thüringer Landeszeitung, 6/2007, 1 S.

Essen, Freie Schule Essen

→ Presse 1979- 1981, 9 S.

- ◆ Winkel, R. : Die Freie Schule Essen. In: WPB 31 Heft 2, 1979, 5 S.
- ◆ o.A.: Grabgesang für Modell der Freien Schule Essen- Turnunterricht leidet unter Mangel an Sportstätten. In: WAZ, 14.März 1980, 1 S.
- ◆ o.A.: „Freude am Lernen“ scheint unheimlich- Stellungnahme zum Schulausschuß. In: WAZ, 19.März 1980, 1 S.
- ◆ Hoffmann, Frank: Die Stadt dreht den Geldhahn zu. In: betrifft: erziehung, April 1981, 2 S.

Frankfurt/M., Aktive Schule Frankfurt

→ Presse 2007, 2 S.

- ◆ o.A.: „Aktive Schule soll zum Frankfurter Bogen ziehen“, In: rhein-main.net, 2 S.

Frankfurt/M., Freie Schule Frankfurt

→ Presse 1975- 1984, 18 S.

- ◆ Stössinger, Jutta: Pädagogischer Versuch in Sachsenhausen/Behörden ziehen nicht mit. In: Frankfurter Stadtrundschau, 14. November 1975, 1 S.
- ◆ Ramseger, Jörg: „...leben und nicht beschult werden.“ - Ein Interview mit Mitgliedern der Projektgruppe „Freie Schule Frankfurt“. In: päd. extra, 2/1976, 4 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule Frankfurt: Ein endloser Prozeß ?, In: päd. extra, 10/1982, 3 S.
- ◆ Michels, Claudia: „Selbstbehauptung sollte das oberste Lernziel sein“ - Gutachter über die „Freie Schule Frankfurt“. In: Frankfurter Rundschau, 3. November 1982, 1 S.
- ◆ Michels, Claudia: Lernen mit Emma Peel: Gericht auf Ortstermin in der „Freien Schule“. In: Frankfurter Stadt- Rundschau, 4. November 1982, 1 S.
- ◆ Michels, Claudia: Gericht spricht sich für Freie Schule Frankfurt aus- „Besonderes pädagogisches Interesse“ bestätigt. In: Frankfurter Rundschau, 30. November 1982, 1 S.
- ◆ o.A.: „Wir müssen immer tun, was wir wollen- Erfahrungsbericht aus der „Freien Schule Frankfurt“. In: Pflasterstrand Nr.157, n.d., 3 S.
- ◆ Claussen, Christine: Wo Lernen eine Lust ist. In: stern, n.d., 4 S.

Frankfurt/M., Freie Schule Frankfurt II (Ini)

→ Presse 1985/1986, 2 S.

- ◆ o.A.: Zweite Freie Schule geplant- Warten auf die Genehmigung des Kultusministeriums. In: Frankfurter Rundschau, 20. März 1985, 1 S.
- ◆ o.A.: Zweite Freie Schule in Frankfurt. In: TAZ, 1. Februar 1986, 1 S.

Freiburg, Freie reformpädagogische Schule „Kapriole“

→ Presse 1998- 2002, 5 S.

- ◆ Genzow, Oliver: Auch so kann Schule sein! - In der Kinderschule Kapriole bestimmen die Kinder selber über ihre Regeln- und sogar, was sie wissen möchten. In: Badische Zeitung, 30. Januar 1998, 1 S.
- ◆ Kruse, Miriam: Die Kapriole- kein Luftikus- Das etwas andere

Schulmodell. In: FindeFuchs, Februar 2000, 2 S.

- ◆ Massing, Armin: Fotos, Bilder und Sprüche- Jahresmappen am Ende vom Schuljahr sehen ganz anders aus als die üblichen Zeugnisse mit Fächern und Noten. In: Badische Zeitung, 22.Juli 2000, 1 S.
- ◆ Littmann, Julia: Quarkbuchteln am Jungentag- Anders Schule machen (Teil 4): Die Kinderschule Kapriole, eine „Freie Grundschule“. In: Badische Zeitung, 20.Juli 2002, 1 S.
- ◆ Zimmerman, Frank : Mit Tempo 100 durch die Stadt/Eiche stürzt auf Schuldach, In : Badische Zeitung, 5.Oktober 2006, 1 S.

Gießen, Freie Schule Kreis Gießen (Ini)

→ Presse 1987, 1 S.

- ◆ o.A.: Freie Schule Gießen will ihre Genehmigung rechtlich erzwingen- Eilantrag beim Verwaltungsgericht soll Angelegenheit beschleunigen. In: o.A., 1987, 1 S.

Güstrow, Freie Schule Güstrow

→ Presse 1995-1997, 7 S.

- ◆ Leske, Traudel: Welt nach eigener Vorstellung erobern- Betroffene Güstrower Eltern streben Freie Schule an. In: SVZ, 21.November 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Der „Paukerschule“ den Rücken kehren- Eltern und Lehrer gegen starres Gefüge üblicher Schulen. In: SVZ, 1.Dezember 1995, 1 S.
- ◆ Grundler, Martin: Konzentriertes Spielen auch im Unterricht- Freie Schule will Kinder entwicklungsgerecht fördern. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule Donnerstag im Gespräch. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Kinder sollen in anregender Umgebung und entspannter Atmosphäre lernen- Verein will 1997 mit einer Vorschulklasse den Betrieb einer Freien Schule im Kreis Güstrow aufnehmen. In: o.A., 26.November 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: Infoabend zum Thema „Freie Schulen“. In: Blitz am Sonntag, 12.Januar 1997, 1 S.
- ◆ Grundler, Martin: Das Projekt Freie Schule nimmt weiter Gestalt an- Entscheidung des Ministeriums für Ende April erwartet. In:

SVZ, 26.März 1997, 1 S.

- ◆ o.A.: Freie Schule Güstrow in Berlin ausgezeichnet/ Preis im Wettbewerb „Zeigt her eure Schule“. In: SVZ, 4. Mai 2006, 1 S.

Hamburg, Freie Schule in der Honigfabrik

→ Presse 1991/1994, 2 S.

- ◆ Abu Saman, Maja: Lernen nach dem Lustprinzip- „Freie Schule“ in Hamburg bietet Schwänzern eine Chance. In: Verdener Allerzeitung, 28.Oktober 1991, 1 S.
- ◆ Konopka, Dieter: Die Freie Schule Hamburg- Eine grundsätzliche Betrachtung zum 11 Jährigen Bestehen. In: Pädagogik, 9/1994, 2 S.

Hannover, Freie Schule Hannover (Ini)

→ Presse 1984- 1986, 8 S.

- ◆ o.A.: Ziel ist „ganzheitliches“ Lernen- Heute Gründung des Vereins „Freie Schule Hannover“. In: Hannoversche Allgemeine, 12.Dezember 1984, 1 S.
- ◆ o.A.: Ein neuer Verein will „Freie Schule“ in Hannover gründen. In: Neue Presse, 13.Dezember 1984, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule. In: StadtMagazin Schädelspalter, 2/1985, 1 S.
- ◆ Scholz, Sylvia: Ab zur Freien Schule...In: Pavillon Notizen, Februar 1985, 1 S.
- ◆ o.A.: Initiative für eine „Freie Schule Hannover“ - eine Schule für alle Kinder. In: TAZ, 14.März 1985, 1 S.
- ◆ o.A.: Viele Eltern suchen für ihre Kinder einen neuen Schultyp- Drei Initiativen haben bereits konkrete Vorstellungen/Das mögliche Angebot ist breit gefächert. In: Hannoversche Allgemeine, 14./15.Dezember 1985, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule. In: Pavillon Notizen, 5/1986, 1 S.
- ◆ Schulz- Heyn, Insa: Stachel im Fleisch der Regelschule. In: Neue Presse, 10.Mai 1986, 1 S.

Hannover, Glocksee-Schule

→ Presse 1979-1989, 20 S.

- ◆ Ziehe, Thomas: Wie man eine andere Schule machen kann- Über den Schulversuch Glocksee. In: WPB 31 Heft 2, 1979, 5 S.
- ◆ Creamer, Klaus Peter/Dickenberger, Michael: Glocksee- Kongress - linke pädagogische Öffentlichkeit. In: betrifft: erziehung, Juli/August 1979, 3 S.
- ◆ o.A.: Glocksee- Pädagogik- die wissenschaftlich begleitete Lebenslüge? - Über die zivilisatorischen Verinnerlichungen als „Selbstregulierung“. In: TAZ, 22.April 1982, 1 S.
- ◆ Both, Barbara/Ilien, Albert: 10 Jahre Glocksee - Nachrichten aus einem anderen Schulalltag. In: päd extra, 10/1982, 8 S.
- ◆ Gläss, Bernhard/Müller, Uwe: Die Glocksee-Schule entließ ihren ersten Jahrgang. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Eltern machen sich für zweite Glocksee-Schule stark. In: Hannoversche Stadtteil- Zeitung, n.d., 1 S.
- ◆ Köhler, Ulrike: Den Kindern ihre Zeit lassen! - Wenn sich fördern und fordern treffen. In: Grundschulzeitschrift 25,1989, 2 S.
- ◆ o.A.: Glocksee-Schule Hannover. In: Grundschulzeitschrift 25,1989, 1 S.
- ◆ Füller, Christian: Die Tür zum Flur bleibt offen- Die Glocksee-Schule in Hannover war vor knapp 30 Jahren einer der ersten Versuche antiautoritärer Erziehung. Barbara Both hat den sachten Wandel vom „Befreien“ zum „Grenzen setzen“ als Rektorin begleitet. Heute hat sie ihren letzten Schultag. In: taz, 12.Juli 2000, 2 S.

Hannover, Werk-statt-Schule

→ Presse 1988- 1999, 14 S.

- ◆ o.A.: Les frontières sont ouvertes- En stage un groupe de jeunes allemands apportent leur contribution à la restauration du village. In: Midi libre, 1988, 1 S.
- ◆ Schreiter, Katrin: Viele Schulverweigerer bekamen Lust auf Unterricht. In: Neue Presse, 22.Februar 1995, 1 S.
- ◆ Würger, Karl- Richard: Wie Marc und seine Freunde als Bootsbauer das Rechnen lernen- Hier wird mit Kopf, Hand und Spaß gepaukt. In: Neue Presse, 24.Januar 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: Ersatzschule steht finanziell im Regen- HAINHOLZ/Kultusminister Rolf Wernstedt besuchte Werkstattsschule in der Sokelantstraße. In: Hannoversche Stadtteil- Zeitung, 30.Mai

1996, 1 S.

- ◆ o.A.: Skins überfielen Hannoveraner. In: Neue Presse, 24.September 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: Schulteam rüstet nun zum Stapellauf- Werk-statt-Schule Hainholz motiviert Jugendliche mit attraktiven Projekten. In: Hannoversches Wochenblatt, 7.Mai 1997, 1 S.
- ◆ o.A.: Schüler bauten im Unterricht knallrote Kanus. In: Neue Presse, 9.Mai 1997, 1 S.
- ◆ o.A.: Auch die „Titanic“ versinkt nicht im See- Hainholz/ „Werk-statt-Schule“: Schüler bauen Boote. In: Stadtteil- Zeitung, 15.Mai 1997, 1 S.
- ◆ o.A.: Anders lernen - Das Leben ist eine Baustelle. In: StadtMagazin Schädelspalter, 6/1998, 4 S.
- ◆ o.A.: Werk-statt-Schule feiert gebührenden Abschluß. In: Wochenblatt, 14.Juli 1999, 1 S.
- ◆ o.A.: Eine Zuckertüte für die Lehrer- Bothfeld/Werk-statt-Schule entlässt erstmals zehnte Klasse. In: o.A., 15.Juli 1999, 1 S.

Heidelberg, Freie Reformschule Heidelberg

→ Presse 2007, 3 S.

- ◆ o.A. : Lernen braucht Zeit. PZ- Interview mit Pädagogin Signe Brunner – Orawsky, Leiterin der Freien Reformschule Heidelberg, In : Pforzheimer Zeitung, ca. 2. Juni 2007, 3 S.

Heidelberg, Freie Montessori-Schule Heidelberg

→ Presse 2000- 2001,4 S.

- ◆ o.A.: Tipps für Kids. In: Stadtmagazin „Meier“, September 2000, 1 S.
- ◆ o.A.: Montessori- Schule wächst- Jetzt vom Land gefördert plant der Trägerverein eine Ausweitung. In: RNZ, 2.September 2000, 1 S.
- ◆ Gregor, Gerlinde: Spaß und Freude am Lernen- Das pädagogische Lernprinzip der Maria Montessori. In: Heidelberger Rundschau, 14.Oktober 2000, 1 S.
- ◆ Wiesmann, Natalie: „Hilf mir, es selbst zu tun“ - Montessori- Grundschule und- Kindergarten in Heidelberg. In: Stadtmagazin „Meier“, Februar 2001, 1 S.

Kappeln, Freie Schule Kappeln (Ini)

→ Presse 1986- 1989, 13 S.

- ◆ o.A.: Amtshilfe- Vertrag mit dem AZV gilt ab Januar 1987- Vorschlag: Altentagesstätte in der Schule Habertwedt. In: o.A., 30.August 1986, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule Kappeln: CDU-Fraktion wollte sich zunächst nur „schlau machen“ - Informationsgespräch für spätere Entscheidungen. In: o.A., 13.September 1986, 1 S.
- ◆ o.A.: Schule ohne Zensuren- Freie Schulinitiative Kappeln und Umgebung. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Wird in Kappeln eine „Freie Schule“ entstehen? - CDU- Fraktion informierte sich über die Initiative. In: Flensburger Nachrichten, 15.September 1986, 1 S.
- ◆ o.A.: Private Schule will ihre eigene Initiative- Mit neuen Lehrmethoden zum angstfreien Unterricht. In: o.A., 4.Oktober 1986, 1 S.
- ◆ o.A.: Wird die Freie Schule in Kappeln als Versuchsobjekt anerkannt? - Voraussetzung ist die Bereitstellung von geeigneten Unterrichtsräumen. In: Flensburger Tageblatt, 28.November, 1 S.
- ◆ o.A.: Heute tagt Schulverband. In: Flensburger Tageblatt, 28.November 1986, 1 S.
- ◆ o.A.: Mittelpunktschule im Hüholz: Freiwilliges zehntes Schuljahr in Sicht? - Antrag läuft- Kein Platz für Freie Schulinitiative in Habertwedt. In: Schleibote, 1.Dezember 1986, 1 S.
- ◆ Leserbrief: Unverständlich- Zu „Mittelpunktschule im Hüholz“. In: Schleibote, 6.Dezember 1986, 1 S.
- ◆ o.A.: Mehr Solidarität und Kreativität. In: o.A., 23.April 1987, 1 S.
- ◆ o.A.: Plötzlich keine Räume frei. In: o.A., 23.April 1987, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule sucht Eltern. In: o.A., 4.November 1987, 1 S.
- ◆ Troppenz, Uwe- M.: Schluß mit den Zeugnissen- weg mit Tests und Zensuren- Gibt es in Schleswig eine Freie Schule, wollen 40 Kappeler umziehen. In: o.A., 20.Januar 1988, 2 S.
- ◆ o.A.: Schluß mit Zeugnissen, Tests und Zensuren- René Eggert setzt sich für eine Freie Schule ein- Eltern aus Kappeln würden umziehen. In: o.A., 29.Februar 1988, 1 S.
- ◆ o.A.: Berufsanfang bei uns zu spät- Minister Möllemann zur liberalen Bildungspolitik. In: o.A., 29.April 1988, 1 S.

- ◆ o.A.: Lernen ohne Angst und Sitzenbleiben! - Freie Schulinitiative sucht Räume in Schleswig. In: o.A., 1988, 1 S.
- ◆ o.A.: Schule ohne Schablone. In: spielen und lernen, 10/1989, 1 S.

Karlsruhe, Freie Aktive Schule Karlsruhe

→ Presse 1999, 2 S.

- ◆ o.A.: Ein neuer Punkt in der Schullandschaft. In: Badische Neueste Nachrichten, 18.Oktober 1999, 1 S.
- ◆ Baumstark, Susanne: „Freie Aktive Schule“ stellt sich vor. In: Karlsruher Kind, November 1999, 1 S.

Kassel, Freie Schule Kassel

→ Presse 1986- 2005, 59 S.

- ◆ o.A.: „Freie Schule“ soll entstehen. In: „Für uns“, 8.Mai 1986, 1 S.
- ◆ o.A.: Konzept einer freien Schule. In: HNA, 10.Mai 1986, 1 S.
- ◆ o.A.: Ökologische Grundschule vor Gründung? - Genehmigung unklar. In: HNA, 14.Mai 1986, 1 S.
- ◆ o.A.: Eine freie Schule in Kassel?. In: Stattzeitung, Mai 1986, 1 S.
- ◆ Feuck, Jörg: Vier „Freie Schulen“ nehmen ihren Betrieb auf- Verzicht auf feste Klassenverbände und Noten/Freiwilliger Besuch des Unterrichts. In: Frankfurter Rundschau, 12.Juni 1986, 1 S.
- ◆ o.A.: Start für Freie Schule Kassel. In: Stattzeitung, März 1987, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule ab August- Genehmigungsverfahren läuft. In: HNA, 6.März 1987, 1 S.
- ◆ o.A.: Auch Freie Schule wartet auf Genehmigungs- Unterlagen beim Minister. In: HNA, 26.Mai 1987, 1 S.
- ◆ o.A.: Verein sitzt in den Startlöchern- „Freie Schule Kassel“: Noch keine Genehmigung aus Wiesbaden. In: „Für uns“, 25.Juni 1987, 1 S.
- ◆ Lietz, Sabine: Es bleibt vorerst bei den vier Freien Schulen- Vier neue Anträge vom Kultusministerium abgelehnt/Das Kasseler Konzept und die Erwartungen der Eltern. In: o.A., 10.September 1987, 1 S.
- ◆ Eltern: „Wir geben aber nicht auf“ - „Freie Schule Kassel“ nicht genehmigt. In: HNA, 4.September 1987, 1 S.
- ◆ o.A.: Lernen, zu leben, und nicht zu überleben. In: Extra- Tip, 13.September 1987, 1 S.
- ◆ o.A.: Klappt's doch? In: Extra- Tip, 8.Oktober 1987, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule Kassel beantragt Rechtsschutz. In: Frankfurter Rundschau, 22.Oktober 1987, 1 S.

- ◆ o.A.: Freie Schule verhindert. In: Stattzeitung, Oktober 1987, 1 S.
- ◆ Müller, Uli: „Schulfreiheit“ ohne Freie Schule. In: Pflasterstrand, 17.-30.Oktober 1987, 2 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule lebt. In: Stattzeitung, März 1988, 1 S.
- ◆ o.A.: Der Weg zum ABC ist offen- Aus dem Alltag einer Schule, die offiziell nicht existiert. In: HNA, 2.Dezember 1988, 2 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule Kassel hofft jetzt auf Petition- Verwaltungsgericht weist Klage ab/Bangen um Existenz. In: HNA, 12.Januar 1989, 1 S.
- ◆ o.A.: Vom Gespräch mit Minister wiederum enttäuscht- Freie Schule/Elterninitiative. In: HNA, 15.Februar 1989, 1 S.
- ◆ o.A.: Alltag und Geschichte- Freie Schule. In: HNA, 11.März 1989, 1 S.
- ◆ o.A.: Was ist an der Freien Schule eigentlich so frei? In: Extra- Tip, n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule- Wir sind so „frei“. In: Stattzeitung, n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule/Grüne- Durchsuchung völlig überzogen. In: HNA, 6.Dezember 1989, 1 S.
- ◆ o.A.: Prozeß um Freie Schule- Beweise fehlten: Hausdurchsuchung. In: HNA, 2.Dezember 1989, 1 S.
- ◆ o.A.: Freispruch im Bußgeldverfahren um die Freie Schule- Verein entlastet. In: HNA 13.Januar 1990, 1 S.
- ◆ o.A.: Nach mündlicher Zusage vom RP: Freie Schule startet im August. In: HNA, 7.Juni 1991, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule- Start mit Zuckertüte. In: o.A., 13.August 1991, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule- Größeres Angebot für mehr Kinder. In: HNA, 6.Februar 1993, 2 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule erweitert ihr Angebot. In: Stattzeitung, März 1993, 1 S.
- ◆ o.A.: Dritte Gruppe in Freier Schule- Platzprobleme. In: HNA, 19.März 1994, 1 S.
- ◆ o.A.: Neue Nutzung ehemaliger Kasernen weiter unklar- Justizzentrum. In: HNA, 27.Mai 1994, 1 S.
- ◆ o.A.: „Freie Schule“ - „Freude am Lernen erhalten“. In: HNA, 16.November 1995, 1 S.
- ◆ Freie Schule Kassel: Freie Schule Kassel. In: „Der Kinderfahrplan“, Januar 1997, 1 S.
- ◆ o.A.: Abenteuerspielplatz mit Irrgarten und Höhle?. In: HNA, 24.Mai 1997, 1 S.

- ◆ o.A.: Heute Einweihung des neuen Domizils- Kind + Kegel e.V./Freie Schule Kassel e.V./Verein Rasselbande e.V. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Neuer Spielraum zum Lernen und Entdecken. In: HNA, 13.Oktober 1997, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule Kassel e.V./Kind & Kegel e.V.. In: o.A., 2/1998, 1 S.
- ◆ o.A.: Rollbretter, Polster sowie Seile für Kind und Kegel. In: o.A., 13.Mai 1998, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule Kassel- Zwerge, Trolle und die Lust zu lernen. In: o.A., 1.Februar 1999, 1 S.
- ◆ o.A.: Zwerge mit Wattebärten an der Freien Schule- Märchenspiel. In: o.A., 25.März 2000, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule- Wo das eigene Lerntempo Trumpf ist. In: o.A., 21.Februar 2001, 1 S.
- ◆ o.A.: „Kompiuter maren das Ghörn kaput“. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ Angebauer, Marcus: „Ferien sind klasse, aber viel zu lang“ - Jubiläum- Das Reformprojekt ist zur Institution geworden: Die Freie Schule Kassel feiert ihr zehnjähriges Bestehen. In: KulturMagazin, Juli/August 2001, 1 S.
- ◆ Pasch, Ralf: Die Schüler bestimmen, was sie lernen- Freie Alternativschulen haben sich auch in Hessen einen Platz in der Bildungslandschaft erkämpft/Zwei Jubiläen. In: o.A., 24.September 2001, 1 S.
- ◆ Oschmann, Sabine: Zu Gast in Kassel- Dr. Manfred Borchert Sozialwissenschaftler. In: HNA Lokal, 24.September 2001, 1 S.
- ◆ o.A.: Wir sind so frei. In: Frankfurter Rundschau, 26.September 2001, 1 S.
- ◆ Dippel, Sarah: Freie Schule- Monster gegen Außerirdische. In: HNA, 12.Februar 2002, 1 S.
- ◆ Hüttmann, Bettina: Freie Schule Kassel- Trolle besuchen Erdmännchen. In: Stadtteilzeitung, n.d., 1 S.
- ◆ Hüttmann, Bettina/Töppler, Steffen: Freie Schule Kassel- Viel los im letzten Schuljahr...In: Stadtteilzeitung, n.d., 1 S.
- ◆ Jaffke, Michaela: Freie Schule- Bundesjugendspiele in der Idylle. In: Stadtteilzeitung 9/10/11, 2004, 1 S.
- ◆ Berger, Andreas: Wartezeit vorm Unterricht- Privatschulen in Kassel: Mehr Anmeldungen als freie Plätze. In: HNA, 14.April 2005, 1 S.
- ◆ o.A.: Alle Jahre wieder und der Umgang der Freien Schule mit G8. In:

Stadtteilzeitung 4/5/6, 2005, 1 S.

- ◆ Jaffke, Michaela: Freie Schule- Neues Schuljahr voll im Gange. In: Stadtteilzeitung, n.d., 1 S.
- ◆ Hein, Christina: Wählt LFP statt DAG- Kasseler Schüler übten Wahlen und lernten dabei Demokratie. In: o.A., 17.September 2005, 1 S.

Kirchzarten, Freie Schule Dreisamtal

→ Presse 2007, 1 S.

- ◆ o.A.: Auch ein Witz kann Geld einbringen/Grundschüler der Freien Schule Dreisamtal „arbeiten“ als Sprücheklopfer und putzen Autos für einen sozialen Zweck. In: Badische Zeitung, 22 Juni 2007, 1 S.

Köln, Freie Schule Köln

→ Presse 1989/1995, 7 S.

- ◆ o.A.: Freie Schule- Lernen in Freiheit. In: päd. extra, 6/1989, 2 S.
- ◆ o.A.: Förderverein fordert eine „Freie Schule“. In: Kölnische Rundschau, 7.November 1989, 1 S.
- ◆ Aversch, Sigrid: Eine Schule ohne Klassen- Noten gibt es nicht- Antrag liegt beim Regierungspräsidenten. In: Kölner Stadt- Anzeiger, 7.November 1989, 1 S.
- ◆ Windrath, Martina: Freie Schule steht nach Gerichtsstreit in den Startlöchern- Chancen für Anerkennung stark verbessert. In: Kölnische Rundschau, 19.Januar 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule genehmigt- Unterricht ab Sommer. In: Kölner Stadt- Anzeiger, 20.Januar 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule sucht Räume- Streit dauerte vier Jahre. In: Kölner Stadt- Anzeiger, 8.Februar 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule hat Räume- Beginn Ende August. In: Kölner Stadt- Anzeiger, 15.März 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Räume für die Freie Schule. In: Kölner Stadt- Anzeiger, 21.März 1995, 1 S.
- ◆ Stetter, Barbara: Lernen ohne Zensuredruck- Freie Schule Köln hat in Nippes den Unterricht aufgenommen. In: Kölner Stadt- Anzeiger, 4.September 1995, 1 S.

- ◆ o.A.: Freie Schule begann mit dem Unterricht- Räume renoviert, In: Kölner Rundschau, 4.September 1995, 1 S.

Leipzig, Freie Schule Leipzig

→ Presse 1990- 2007, 27 S.

- ◆ Schroeter, Stefan: Kinder lernen spielend- Ritterzeit in der Freien Alternativen Schule Leipzig. In: LVZ, 1990, 1 S.
- ◆ Agricola, Christiane: „Siggi gehen wir raus?“. In: LVZ, Juli 1993, 2 S.
- ◆ Lange, Ralph-Uwe: Auf dem Weg- Freie Schule Leipzig- Connewitz. In: Zeitlupe, 5/1994, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule Leipzig- Connewitz- jetzt geht's ins 6. Jahr. In: Leipziger Rundschau, 6.September 1995, 1 S.
- ◆ Fickenscher, Daniel: Sachsen: Fünf Jahre Freie Schule Leipzig- Alternative Schule probiert pädagogisches Neuland. In: Deutsche Lehrerzeitung, 14.September 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Die Villa platzt aus allen Nähten- Freie Schule Leipzig feiert heute ihren fünften Geburtstag. In: Hallo, 2.September 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule lädt zum Geburtstag ein. In: Connewitzer Ortsblatt Nr.27, n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Wo man gern in die Schule geht- platzt alles aus den Nähten- Freie Schule Connewitz feierte ihren fünften Geburtstag. In: Wochenkurier, 1.November 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule öffnet ihre Türen für Neugierige. In: LVZ, März 1997, 1 S.
- ◆ o.A.: „Freie Schule Connewitz“. In: Rundschau, 12.März 1997, 1 S.
- ◆ o.A.: Die Freie Schule kocht ´ne Suppe. In: Hallo, 15.März 1997, 1 S.
- ◆ o.A.: Wo keine Schulklingel schreit- Die Freie Schule Connewitz will ein Lebensraum für kleine und große Menschen sein. In: Wochenkurier, 20.November 1997, 1 S.
- ◆ Orbeck, M.: Lernen ohne Zwänge: In der Freien Schule sind noch Plätze frei- Die Fünft- und Sechstklässler prüfen Gohlis jetzt auf Herz und Nieren. In: LVZ, 9.Februar 1998, 1 S.
- ◆ Heinemann, Karl- Heinz: „Blühende Landschaften“ - Schulvielfalt in Leipzig. In: Pädagogik, 7-8/1998, 3 S.
- ◆ AG Soziales des Bürgervereins Gohlis e.V.: Freie Schule in Gohlis- eine Alternative zur staatlichen Regelschule. In: Gohliser Nr.11, 1998, 1 S.

- ◆ Debski, Andreas: In Freier Schule bestimmen Kinder den Lehrplan mit- Projekt bietet Alternative, aber keinen Abschluß. In: LVZ, März 1999, 1 S.
- ◆ o.A.: „Freie Schule“: Lernen als Spiel- An diesen Schulen ist jeder Tag wie Ferien- Kinder bestimmen hier selbst. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ Böger, Heidrun: Die Lehrer werden geduzt, und jeder kennt hier jeden- Die Freie Schule in Leipzig- Connewitz feiert dieses Jahr ihr zehnjähriges Jubiläum. In: LVZ, 12.Mai 2000, 1 S.
- ◆ Keßler, Anja: Wurzeln ziehen mit neun Jahren- Freie Schule Connewitz stellte bei einem Tag der offenen Tür ihr Konzept vor. In: LVZ, 19.März 2002, 1 S.
- ◆ Engel, Marijke: Die Villa Kunterbunt. In: StadtAnsichten Nr.13, Januar 2005, 4 S.
- ◆ Jahnke, Mandy/Freie Schule Leipzig: Demokratie in die Schulen bringen- EUDEC 2008 will dem Bildungswesen neue Impulse geben- Pressemitteilung der Freien Schule Leipzig, 25.September 2007, 1 S.

Lübnitz- Belzig, Freie Schule Fläming

→ Presse 2006, 1 S.

- ◆ o. A. : Preis für Freie Schule, In Märkische Allgemeine, ca. 3. August 2006, 1 S.

Magdeburg, Freie Montessori - Schule Magdeburg

→ Presse 1997–2002, 26 S.

- ◆ o.A.: Freie Schule Magdeburg- Gründungsakt. In: Zitadelle, Februar 1997, 1 S.
- ◆ o.A.: Zwei Angebote auf die leere Kita- Angebot stand bereits. In: Volksstimme, Februar 1997, 1 S.
- ◆ Hornburg, Cordula: - Verein bereitet Ganztagsgrundschule mit Montessori- Orientierung vor Andrea Apel: „Lernen mit Kopf, Herz und Hand das ist der Grundsatz“. In: Volksstimme, März 1997, 1 S.
- ◆ Reppin, H.: Wenn weit und breit kein Lehrer „schreit“ - An der Harsdorfer Straße eröffnet eine „Freie Schule“ zum Beginn des kommenden Schuljahres. In: General Anzeiger, Mai 1997, 1 S.
- ◆ o.A.: Im Öko- Zentrum will eine Grundschule öffnen-

Reformpädagogisches Konzept stellt sich vor. In: Volksstimme, Juni 1997, 1 S.

- ◆ o.A.: Freie Schule startet. In: Volksstimme, August 1997, 1 S.
- ◆ Hornburg, Cordula: Der zuckersüße Start in den Schulalltag- Großer Tag für mehr als 2260 ABC Schützen/Freie Ganztagsgrundschule in der Harsdorfer Straße eröffnet. In: Volksstimme, September 1997, 1 S.
- ◆ o.A.: Schulstunden im fast echten Indianer- Zelt. In: Volksstimme, September 1997, 1 S.
- ◆ Wähnelt, Renate: Montessori- Perlen helfen beim Rechnen lernen - Freie Schule vervollständigte dank einer Spende ihr Unterrichtsmaterial. In: Volksstimme, Oktober 1997, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule lädt zum Tag der offenen Tür- Selbstbestimmung der Kinder steht im Mittelpunkt. In: Volksstimme, Januar 1998, 1 S.
- ◆ o.A.: Mit der Schultüte fröhlich in den früheren Kindergarten. In: Magdeburger Lokalanzeiger, 7.September 1998, 1 S.
- ◆ Hornburg, Cordula: Entdeckertouren- die leichtfüßige Alternative zum Tafel- Unterricht- 30 Mädchen und Jungen lernen an der Freien Schule Magdeburg/Tag der offenen Tür am Sonnabend. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ Wähnelt, Renate: Die Schule lädt Nachbarschaft zur Kinderkulturwerkstatt ein- Frische Fassade als Spende. In: Volksstimme, 6.März 1999, 1 S.
- ◆ o.A.: Kinderschritte in die Selbstständigkeit- Am 1.Oktober lädt die „Initiative zur Förderung aktiver und freier Pädagogik“ zum Informationsabend ein. In: General Anzeiger, 26.Januar 2001, 1 S.
- ◆ Bote, Katrin: Lernen nach dem Montessori- Konzept- Freie Schule Magdeburg. In: o.A., 27.September 2001, 1 S.
- ◆ o.A.: Unsere Vereine- Heute: Initiative zur Förderung aktiver und freier Pädagogik e.V. In: Volksstimme, 27.September 2001, 1 S.
- ◆ „Indianer“ feiern ganz ohne Kriegsgeschrei ein Fest- Freie Schule lud Eltern, Großeltern und Nachbarn ein. In: Volksstimme, 29.September 2001, 1 S.
- ◆ Ließmann, Peter: Schülertheater mit einer Botschaft an die Welt- Frieden in der Welt und ein Miteinander der Religionen. In: Volksstimme, 11.Juni 2002, 1 S.
- ◆ Keweritsch, Katja: Spielerisch Toleranz lernen- Vierwöchiges Projekt „Weltreligionen“ an der Freien Schule. In: Volksstimme, 25.Mai 2002, 1 S.
- ◆ Koliska, M.: Die Freie Schule in der Haarsdorfer Strasse. In: o.A.,

3.März 2002, 1 S.

- ◆ o.A.: Fünf Jahre „Freie Schule Magdeburg“: Großes Jubiläumsfest am 14.September. In: Magdeburg- Magazin, n.d., 1 S.
- ◆ Steinbach, Martina: Eisvögel und Einsteiner in Party- Laune- „Freie Schule Magdeburg“ besteht seit fünf Jahren. In: Volksstimme, 16.September 2002, 2 S.
- ◆ o.A.: Montessori- Initiative- Räume für ein „Kinderhaus“. In: Volksstimme, 17.Oktober 2002, 1 S.
- ◆ o.A.: Initiative zur Förderung aktiver und freier Pädagogik lädt ein- Idee vom Montessori- Kinderhaus wird heute den Eltern vorgestellt. In: Volksstimme, 24.Oktober 2002, 1 S.

Münster, Freie Schule Münster (Ini)

→ Presse 1997/1998, 4 S.

- ◆ o.A.: „Individuelle Förderung statt Lernen im Gleichschritt“ - Initiative zur Errichtung einer Freien Alternativschule. In: Münstersche Zeitung, 17.Dezember 1997, 1 S.
- ◆ o.A.: Initiative hofft auf den positiven RP- Bescheid- Gesprächsabend über „Freie Alternative Schule“. In: Münstersche Zeitung, 19.Dezember 1997, 1 S.
- ◆ o.A.: Infos über Freie Alternativschule. In: o.A., 2.März 1998, 1 S.
- ◆ o.A.: Die Schule als einen Lern- und Lebensraum begreifen- Diavortrag zur Freien Alternativschule interessierte. In: Münstersche Zeitung, 24.März 1998, 1 S.
- ◆ Kastrup, Julia: Alternatives Pauken: Lernen zu lernen- Projekt „Freie Kinderschule“ auf Hochtouren. In: 52 Grad, 4/1998, 1 S.

Neinstedt, Freie Ganztagschule (ehem. Thale)

→ Presse 1994- 1997, 12 S.

Nürnberg, Freie Schule

→ Presse 1992, 1 S.

- ◆ o.A.: Kinderladen muß doppelte Miete zahlen- „Freie Schule“ steht vor Finanzproblemen. In: Nürnberger Anzeiger (Ausgabe Nordwest), 3. Dezember 1992, 1 S.

Offenburg, Freie Schule Spatz

→ Presse 1982- 2007, 79 S.

- ◆ o.A.: Ein Kinderfest hatte Folgen: „Freie Schule“ sucht Mitmacher-Initiative plant auch in Offenburg Erprobung neuen Schultyps: Nun muß Konzeption her. In: Mittelbadische Presse, 8.September 1982, 1 S.
- ◆ Leserbrief: Kinderhaus Spatz- Unterstützung. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Internationales Treffen der Freien Schulen- Vom 7. bis 9.Oktober auf Schloß Ortenberg. In: Offenburger Tageblatt, 5.Oktober 1988, 1 S.
- ◆ o.A.: Die „kleinste Zwergschule“ begrüßte den Kultusminister. In: Offenburger Tageblatt, 8.Oktober 1988, 1 S.
- ◆ Discher, Ute: Recht auf Bildung statt Schulpflicht- Bundesverband Freier Schulen gegründet. In: Offenburger Tageblatt, 10.Oktober 1988, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Alternativschulen gründen einen Verband. In: Stuttgarter Zeitung, 10.Oktober 1988, 1 S.
- ◆ o.A.: Die freien Schulen setzen auf das Europa der Zukunft- Alternativschulen gründen Verband. In: Badische Zeitung, 11.Oktober 1988, 1 S.
- ◆ o.A.: Kultusministerium lehnt Freie Schule Offenburg ab- Vereinsvertreter hoffen jetzt auf eine Grundsatzentscheidung des Bundesverfassungsgerichtes und auf Duldung bis dahin. In: Badische Zeitung, März 1990, 1 S.
- ◆ o.A.: Grüne beantragen Wohnung für heilpädagogischen Hort- „Kinderhaus Spatz“ soll Kinder mit Sozialisationsdefizit betreuen. In: Stadtanzeiger, 24.Februar 1993, 1 S.
- ◆ o.A.: Betreuung für Kinder geplant. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: „Eine Idee erobert den Raum“. In: Stadtanzeiger, 12.Mai 1993, 1 S.
- ◆ Willner, Patricia: Neues Projekt- Im Kinderhaus Versorgung für Schulverweigerer. In: ABB, 14.Mai 1993, 1 S.
- ◆ o.A.: Die „Spatzen“ legten Spuren. In: Offenburger Tageblatt, 15.Mai 1993, 1 S.
- ◆ o.A.: Der „Spatz“ braucht Hilfe von Stadt und Behörden- Projekt einer „Freien Schule“ der Kinder. In: Badische Zeitung, 17.Mai 1993, 1 S.
- ◆ o.A.: Sechs Künstler helfen der „Spatz“ Initiative auf die Beine. In:

Offenburger Tageblatt, Mai 1993, 1 S.

- ◆ o.A.: Noch keine Entscheidungs- Gespräche über „Spatz“. In: Lahrer Anzeiger, 22./23.Mai 1993, 1 S.
- ◆ o.A.: „Kinderhaus Spatz“ noch in Diskussion. In: o.A., 22./23.Mai 1993, 1 S.
- ◆ „Kinderhaus Spatz“ noch in Diskussion. In: Badische Zeitung, 23.Mai 1993, 1 S.
- ◆ o.A.: Finisage und Versteigerung. In: Badische Zeitung, 25.Mai 1993, 1 S.
- ◆ o.A.: „Eine Idee erobert den Raum“. In: Mittelbadische Presse, 26.Mai 1993, 1 S.
- ◆ o.A.: Grüne: Hilfe für Projekt „Spatz“. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Betreuung für Kinder geplant. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Kinder- Betreuung: Bald neues Modell. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Kunstwerke für das Kinderhaus „Spatz“ - Bilder unter dem Hammer. In: Badische Zeitung, 29./30.Mai 1993, 1 S.
- ◆ o.A.: Förderung für Projekt „Spatz“. In: Mittelbadische Zeitung, 22.Juni 1993, 1 S.
- ◆ o.A.: Schulkindern mit Problemen wird individuell geholfen. In: Badische Zeitung, 26.Juni 1993, 1 S.
- ◆ Leserbrief: Initiative „Spatz“ - Eine Chance. In: Offenburger Tageblatt, 9.Juli 1993, 1 S.
- ◆ o.A.: Heute Thema im Verwaltungsausschuß- „Kinderhaus Spatz“ fordert Zuschüsse von der Stadt. In: Offenburger Tageblatt, 31.Januar 1994, 1 S.
- ◆ Bracker, Elisabeth: „Kinderhaus Spatz“ - Hoffen auf die Wirtschaft. In: Badische Zeitung, 1.Februar 1995, 1 S.
- ◆ Bracker, Elisabeth: Kultusministerium muß Kinderhaus- Konzept genehmigen, dann stellt die Stadt Räume zur Verfügung. In: Badische Zeitung, 3.Juni 1995, 1 S.
- ◆ Reck, Reinhard: Vorläufige Genehmigung der Schulverwaltung eingetroffen- Ganztagschule will bald ihre Pforten öffnen. In: Offenburger Tageblatt, n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Ganztagschule: Im September geht's los. In: Mittelbadische Presse, 6.Juli 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Schule für Erziehungshilfe- Platz für Kinder in der Kaserne. In: Badische Zeitung, 7.Juli 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Ganztagschule in Offenburg. In: Lahrer Zeitung, 29.August

1995, 1 S.

- ◆ Reck, Reinhard: Gemeinsam essen, spielen und lernen. In: Offenburger Tageblatt, September 1995, 1 S.
- ◆ Bracker, Elisabeth: Freie Schule „Spatz“ öffnet auf dem Ihlenfeld-Areal vorerst für zehn Schüler die Tore- Im fliegenden Wechsel vom Spiel zur Arbeit. In: Badische Zeitung, 9.September 1995, 1 S.
- ◆ Geiger, Doris: Der Kampf gegen das „Ja- aber- Syndrom“ – Eröffnung der freien Alternativschule „Spatz“. In: Offenburger Tageblatt, 11.September 1995, 1 S.
- ◆ Weiß, Gertrudis: Bündnis 90/Die Grünen- „Schule soll kraftbildend wirken“. In: Offenblatt, 15.September 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Erste Freie Alternativschule des Landes in Offenburg-Ganztagsschule „Spatz“ auf dem Ihlenfeldareal wurde eingeweiht. In: Offenblatt, 15.September 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: An der Freien Schule- Drei „Spatzen“ fliegen ein. In: Badische Zeitung, 16.September 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Schule als Lebensraum. In: Stadtanzeiger, 4.Oktober 1995, 1 S.
- ◆ Menn, Isabelle: Alles beginnt mit einem gemeinsamen Frühstück- Gestern kamen die ersten Schüler zum „Spatz“ aufs Ihlenfeld-Gelände. In: Mittelbadische Presse, 19.September 1995, 1 S.
- ◆ Rigling, Christoph: Ideologie oder Notwendigkeit- Dozent Klaus Reuter fordert an Schulen die Reformpädagogik. In: Offenburger Tageblatt, 21.September 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Kompromisse gehören dazu- Erfahren in Sachen „Freie Schule“: Jutta Kraus. In: Offenburger Tageblatt, 12.Februar 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: Solidaritätstombola der Freien Schule SPATZ- „SPATZ hat´s“. In: Stadtanzeiger, 19.Juni 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule „Spatz“ in Finanz- Not- Am 20.Juli findet Solidaritäts- Tombola statt. In: Offenburger Tageblatt, 19.Juni 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: Die Schule sucht Schüler- der „Spatz“ braucht Hilfe. In: Badische Zeitung, 20.Juni 1996, 1 S.
- ◆ Bracker, Elisabeth: Die Affenbande auf der Suche nach der Nuß- Wider alle gängigen Regeln: Ein Schultag in der „Freien Schule Spatz“ in Offenburg. In: o.A., 28.Juni 1996, 2 S.
- ◆ Bracker, Elisabeth: „Spatzen“ aus dem Schneider- Schule hat drei neue Kinder. In: o.A., 22.Juli 1996, 1 S.
- ◆ Keiper, Achim: Kunst- Tombola für den „Spatz“ - Offenburg: Benefiz-

Fest freien Schule auf dem Ihlenfeld- Gelände. In: Offenburger Tageblatt, 9/1996, 1 S.

- ◆ o.A.: Jutta Kraus: „Leistung heißt seine eigene Spur zu verfolgen“ - Reformpädagogin referierte im Kulturhaus zum Thema Freie Schule. In: Volksstimme, 16.November 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: Staat muß Freien Schulen finanziell den Rücken freihalten- Bundesvorstand der Freien Alternativschulen tagte in Depekolk. In: Volksstimme, 17.November 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: Im „Spatz“ wird's eng- Arbeit in Freier Schule. In: Badische Zeitung, 4.Dezember 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: „Spatz“ bald im neuen Nest- Genehmigt das Jugendamt eine zweite Gruppe?, In: Badische Zeitung, 20.Februar 1997, 1 S.
- ◆ Indruch, Christa: „Wir sollen denken lehren, nicht Gedachtes“ - Ein engagierter Pädagoge zieht eine wenig schmeichelhafte Bilanz des deutschen Schulwesens. In: Badische Zeitung, 6.März 1997, 1 S.
- ◆ Bracker, Elisabeth: Der „Spatz“ hat es geschafft. In: Pädagogik 7-8/1998, 1 S.
- ◆ Keiper, Achim: Lob für Mut, Ausdauer und Beharrlichkeit- Ihlenfeld- Areal Offenburg: Die „Freie Schule Spatz“ ist umgezogen. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ Bracker, Elisabeth: Ein harmloses Stofftier wird zum Monster- „Freie Schule Spatz“ mit einer Zirkusvorstellung auf dem Gelände des Kulturforums. In: Badische Zeitung, 23.Juli 1998, 1 S.
- ◆ o.A.: Neuer Platz für den „Spatz“ - „Das ist wie im Paradies: Alternativ- Schule zieht um/Freitag ist die Einweihungsfeier. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Die „Spatzen“ sind ins neue Nest geflogen- Alternativschule hat ihre Räume bezogen- Die Stadt Offenburg als Bürge. In: Badische Zeitung, 13.Oktober 1998, 1 S.
- ◆ Goldenfels, Holger: Spatzen ziehen in ein neues Nest- Offenburger Schule hat ihr Domizil nun auf dem La- Horie- Gelände. In: Badische Zeitung, 21.Januar 1999, 1 S.
- ◆ Lasch, Frank C.: Frischer Wind unter den Flügeln- Freie Schule Spatz jetzt in neuen Räumen auf dem La- Horie- Gelände. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ Bracker, Elisabeth: Die Spatzen sitzen fest in ihrem Nest- Die Freie Schule weiht ihre Räume an der Prinz- Eugen- Straße mit viel Prominenz ein- Jopen: „Ein erfreulicher Tag für die Stadt“. In: Badische Zeitung, 25.Januar 1999, 1 S.

- ◆ o.A.: „Spatz“ ist wieder mobil- Neuer Schulbus von Opel Link. In: Badische Zeitung, 23.September 2000, 1 S.
- ◆ Bracker, Elisabeth: Junge „Spatzen“ schnuppern in Betriebe- Praktika der Alternativschule. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Spatz ist flügge- Die Alternativschule darf den Hauptschulabschluss abnehmen. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Rund um das Floß war richtig viel los- Die Schüler der Freien Alternativschule Spatz legten in Willenstätt selbst mit Hand an. In: Badische Zeitung, 28.Mai 2001, 1 S.
- ◆ o.A.: Spatzen auf der Expo- BZ- Interview zum großen Ausflug nach Hannover. In: Badische Zeitung, n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: In zehn Tagen wird neu verhandelt- Für die allseits anerkannte Arbeit der Freien Schule „Spatz“ reicht der Pflegesatz von 90 Mark pro Kind am Tag nicht aus. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ Gegg, Volker: Wenn der Spatz mal nicht mehr hüpf...- Wegen Geldsorgen: bedrückendes Sommerfest an Schule. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ Assmann, Johanna: Das Riesen- Floß legte kurz ab- Mit einem Fest startete in Rheinau das Projekt „Europa im Fluss“/Am Freitag nach Rotterdam. In: o.A., 25. Juni 2001, 1 S.
- ◆ Krüger, Klaus: „Spatz“ vor dem Aus- Freie Schule in der Prinz-Eugen- Straße kann sich nicht mehr finanzieren. In: Offenburger Tageblatt, 14.Juli 2001, 1 S.
- ◆ o.A.: Ein Konzept für den „Spatz“. In: Offenburger Tageblatt, 17.Juli 2001, 1 S.
- ◆ Bracker, Elisabeth: Die Freie Schule „Spatz“ ist gerettet- Der Pflegesatz wird erhöht. In: Badische Zeitung, 4.August 2001, 1 S.
- ◆ Krüger, Klaus: Der „Spatz“ ist über den Berg- Neuer Tagessatz macht ein Weiterarbeiten der Freien Schule möglich/Jetzt sind's schon 20 Schüler. In: Offenburger Tageblatt, 9.August 2001, 1 S.
- ◆ Krüger, Klaus: Herz am rechten Fleck. In: Offenburger Tageblatt, 9.August 2001, 1 S.
- ◆ Comes, Pascal: Alle Kinder wollen lernen- Besuch vom Freiburger Oberschulamt in der Freien Schule SPATZ. In: Offenburger Tageblatt, 6.Februar 2002, 1 S.
- ◆ o.A.: Aufwind fürs Konzept der „Spatzen“, Stürmlinger voll des Lobes. In: Badische Zeitung, 6.Februar 2002, 1 S.
- ◆ o.A.: Für Reformpädagogen sind Pisa- Ergebnisse alte Hüte- Freie Alternativschulen wie der „Spatz“ sehen sich in ihrem pädagogischen

Konzept bestätigt/Borchert- Vortrag in Offenburg. In: Badische Zeitung, 17.Juni 2002, 1 S.

- ◆ Comes, Pascal: Auch hier ist die Freiheit nicht grenzenlos- Pädagogik und Bildung seit Pisa offiziell in der Schieflage/Reformpädagogik bietet neue Ansätze. In: Offenburger Tageblatt, 18.April 2002, 1 S.
- ◆ Kühne, Bettina: Die Spatzen- Villa schult ihre Prüflinge fürs Leben- Drei Absolventen fertigten bei der freien Schule Spatz ihr Abschlussstück. In: Offenburger Tageblatt, 30.Januar 2003, 1 S.
- ◆ o.A.: Schulalltag gemeinsam gestalten. In: Grundschulmagazin, 5-6/2003, 1 S.
- ◆ Kühne, Bettina: Persönlichkeit und Lernen werden stabilisiert- Das Leben (er-)lernen: Die Schule für Erziehungshilfe „Spatz“ arbeitet mit reformpädagogischem Konzept und ist einmalig im Ortenaukreis. In: Mittelbadische Presse, 5.Februar 2004, 1 S.
- ◆ Kühne, Bettina: Jens der Denker verrät Spatz- Schülern Tricks- Der Gedächtniskünstler zeigt in der Freien Schule, wie man leichter lernt. In: Offenburger Tageblatt, 22.Mai 2004, 1 S.
- ◆ Kühne, Bettina: Die „Zwei“ steht vor jeder Zeugnisnote- Vier Schüler legten an der Freien Schule Spatz ihren Hauptschulabschluss ab/Kleine Feierstunde. In: Offenburger Tageblatt, 28.Juli 2004, 1 S.
- ◆ Kühne, Bettina: Kletterausrüstung für Freie Schule- Förderverein Ortenauer Benefiz will den weniger beachteten Hilfsbedürftigen unter die Arme greifen. In: Offenburger Tageblatt, 25./26.September 2004, 1 S.
- ◆ o.A.: Das „Renngeschäft“ lockt die Schüler- Projekt der Körperbehinderten- und der Spatzschule. In: Offenburger Tageblatt, 7.Juni 2005, 1 S.
- ◆ Haß, Michael, Freie Schule Spatz ringt um Modellperspektive- Einzige freie Schule in Deutschland, die für die Erziehungshilfe arbeitet., In: Offenburger Tagblatt, 26. März 2007, 1 S.
- ◆ Siepke, Gertrude, Rückenstärkung für den Spatz- Wissenschaftlicher Beirat fordert Perspektive für fünf Jahre., In: Badische Zeitung, 27.März 2007, 1 S.

Oldenburg, Freie Schule Oldenburg

→ Presse 2001, 1 S.

- ◆ Röhr, Carsten: Eltern entwickeln „Freie Schule“ - Initiative legt

pädagogisches Grundschul- Konzept vor- Suche nach Räumen und Lehrern. In: Northwest- Zeitung, 11.April 2001, 1 S.

Petershausen, Freie Aktive Schule Petershausen

→ Presse

- ◆ o. A.: Freie Aktive Schule zieht ins ehemalige Restaurant Pulcinella/Doch kein Klassenzimmer in Mühle. In: Merkur- Online, Juni 2007, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Aktive Schule Petershausen wird in diesem Jahr nicht starten – Gericht kann keine Entscheidung treffen, Pressemitteilung des Vereins „ Freie Aktive Schule Petershausen e.V., ca.:6.September 2007, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Aktive Schule soll nun 2008 starten- Verein bereitet mögliche rechtliche Schritte vor, Pressemitteilung des Vereins „ Freie Aktive Schule Petershausen e.V., ca.: 25.September 2007, 1 S.

Pinneberg-Waldenau, Schülerschule Pinneberg-Waldenau

◆ → Presse 1995- 2007, 29 S.

- ◆ Gleiß, Fritz: Privatschule ohne jeden Elite- Touch- Offener Unterricht in Integrationsklassen: Zehn Jahre Schülerschule Schenefeld. In: TAZ Hamburg, 3./4.Juni 1995, 1 S. Dettbarn, Petra/Andresen Elke: Eine Schule besonderer pädagogischer Prägung: Die Schülerschule Schenefeld. In: Pädagogik, 2/2000, 1 S.
- ◆ Goddar, Jeannette: Persönlicher Ehrgeiz statt Vergleiche- Schülerschule Schenefeld- Im Fokus steht die Lernentwicklung. In: E. & W., 10/2004, 2 S.
- ◆ o.A.: Im Klassenverband bis zur Zehnten- Schülerschule Schenefeld stellt sich vor: Info- Abend und „Tag der offenen Tür“. In: Schenefelder Tageblatt, 17.November 2004, 1 S.
- ◆ o.A.: Spatenstich für Waldenauer Ganztagschule. In: o.A., 4.Dezember 2004, 1 S.
- ◆ Baumgarten, Nils: Vorbild für alle: Schülerschule stockt auf. In: Pinneberger Zeitung, 7.Dezember 2004, 2 S.
- ◆ Goddar, Jeannette: Wissensdurst ist angeboren- Kinder vergleichen sich gerne, doch Noten brauchen sie dafür eigentlich nicht, meint die Leiterin der Schülerschule in Schenefeld. In: o.A., n.d., 2 S.

- ◆ Feldmann, Joachim: Ein Aufsatz, zwei Noten- Wie man Zensuren verteilt, lernen deutsche Lehrer eher nebenbei. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Erster Spatenstich für den Umbau und Neubau der Schülerschule. In: Schenefelder Rundschau, 15.Dezember 2004, 1 S.
- ◆ Wilsdorf, Sandra: Im Wettbewerb mit sich selbst. In: o.A., n.d., 2 S.
- ◆ o.A.: Kinderkonzert in der Schülerschule- Mehr als 400 Euro für Flutopfer. In: o.A., 28.Januar 2005, 1 S.
- ◆ o.A.: Sensationelle Formel gefährdet Freiheit der Menschen- 20 Jahre Schülerschule: Theatergruppe führt heute und morgen in Waldenau Komödie auf. In: Pinneberger Tageblatt, 25.Februar 2005, 1 S.
- ◆ o.A.: „Physiker“ in der Schülerschule- Nachwuchs bringt Dürrenmatt-Klassiker auf die Bühne. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Arbeitskreis sorgt für großen Kletterspaß in Waldenau - Schülerschule bietet dem Nachwuchs die Möglichkeit zur naturnahen Freizeitgestaltung. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Marmelade aus den Früchten- Schenefelds Rathaus- Chef pflanzt Baum in Pinneberg. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Ganztagschule feiert Richtfest. In: Schenefelder Rundschau, n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: In Waldenau gibt`s eine wachsende Schule- Im Oktober wird der Anbau übergeben/Finanzierung dank Landesmitteln. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Waldenau: Wenn die Schule zum Kino wird- Mehrzweckhalle umfunktioniert/ Sommerfest soll zur Institution werden. In: Schenefelder Tageblatt, 16.August 2005, 1 S.
- ◆ o.A.: Private Schülerschule boomt. In: Hamburger Abendblatt-Pinneberger Zeitung, 17.August 2005, 1 S.
- ◆ o.A.: Schülerschule Waldenau feiert 20jährigen Geburtstag. In: Luruper Nachrichten- Schenefelder Bote- Osdorfer Kurier, 24.August 2005, 1 S.
- ◆ o.A.: Kinder lernen mit allen Sinnen- Die wohl letzte Einschulung der Erstklässler in der Schülerschule Schenefeld. In: Luruper Wochenblatt, n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Am ersten Tag herrscht große Aufregung in der Klasse- Feierlicher Empfang der Schülerschule: 20 Mädchen und Jungen lernen jetzt für ihr späteres Leben. In: Schenefelder Tageblatt, 29.August 2005, 1 S.
- ◆ Girke, Marion: „Wir lernen anders, Ihr auch?“ - Modell Finnland Schülerschule feiert 20 Jahre erfolgreiche Geschichte. In: Pinneberger

Zeitung, n.d., 2 S.

- ◆ Sauerberg, Achim: Schülerschule kämpft um die Existenz, In: Abendblatt, ca.: 24.10.07, 1 S.

Potsdam, Freie Schule Potsdam

→ Presse 1994- 1997, 14 S.

- ◆ o.A.: Eine dritte Alternative. In: Märkische Allgemeine Zeitung, 27.August 1994, 1 S.
- ◆ Jonas, Doreen: Erste Hürde für alternative Schulform gestern genommen- Bildungsausschuß: Mehrheitliche Unterstützung für Freie Schule. In: Potsdamer Neueste Nachrichten, 9.September 1994, 1 S.
- ◆ o.A.: Traum vom anderen Lernen. In: Berliner Morgenpost, 19.November 1994, 1 S.
- ◆ Krause, C.: Freie Schule: Lernen wie zu Hause- Verein will neue Schul- Alternative/Gespräch mit Vorstandsmitglied Björn Hennings. In: Märkische Allgemeine Zeitung, 25.November 1994, 1 S.
- ◆ o.A.: Kita- Räume für Freie Schule. In: Märkische Allgemeine Zeitung, 25.März 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Initiative der Freien Schule Potsdam- Ziel: Schule soll Spaß machen. In: Potsdamer Neueste Nachrichten, 11.Mai 1995, 1 S.
- ◆ Krause, C.: Freie Schule Potsdam bekommt Platz in der Kita- Informationsabend am 17.Mai/Im August sollen die ersten 30 Kinder eingeschult werden. In: Märkische Allgemeine Zeitung, 11.Mai 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule Potsdam lädt zum Kinderfest ein. In: Potsdamer Neueste Nachrichten, 20.Mai 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Frühlingsfest der Freien Schule. In: Märkische Allgemeine Zeitung, 20.Mai 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule nimmt Betrieb auf. In: Berliner Morgenpost, 18.Juli 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Raum für Kreativität. In: Berliner Morgenpost, 24.Juli 1995, 1 S.
- ◆ Rasmus, Anne: Lernen ohne strengen Stundenplan- Freie Schule bietet Potsdamer und Zehlendorfer Kindern eine neue Form des Unterrichts. In: Berliner Zeitung, 29./30.Juli 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: „Die Frustration über das Lehrsystem ist groß“. In: Berliner Morgenpost, 7.August 1995, 1 S.
- ◆ Schenke, Günter: Kleinste Schule Potsdams nimmt nächste Woche

Betrieb im Zentrum Ost auf- Einschulung der ersten zwanzig Kinder am Sonnabend/Unterricht nach gültigen Lehrplänen. In: Potsdamer Neueste Nachrichten, 8.August 1995, 1 S.

- ◆ o.A.: Eine Alternative zum herkömmlichen Lehrplan- Gründungsfeier der Freien Schule. In: Berliner Morgenpost, 13.August 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Kleinste Grundschule des Landes Brandenburg eröffnet- „Freie Schule Potsdam“ mit 20 Schülern will pädagogische Alternativen bieten. In: Märkische Allgemeine Zeitung, 14.August 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Förderung bei „Spielendem“ Lernen in der Freien Schule. In: o.A., Januar 1997, 1 S.
- ◆ o.A.: Darf denn Schule auch Spaß machen? - Lernen- freiwillig und ohne Druck. In: o.A., Januar 1997, 1 S.
- ◆ Metzner, Thorsten: Die Kinder lernen nach Maß, die Lehrer sind weniger genervt- Eine Privatschule macht vor, wie die jahrgangsübergreifende Schule funktionieren kann. In: Tagesspiegel, Januar 1997, 1 S.
- ◆ Schulthess, Valerie von: Wo Schüler den Stundenplan gestalten- 27 Kinder besuchen die „Freie Schule“ Potsdam. In: o.A., Januar 1997, 1 S.
- ◆ Kux, Henry: Freie Schule hat noch Plätze frei- Am 21.Januar 1997 sind Interessenten zu einem Informationsabend eingeladen. In: o.A., Januar 1997, 1 S.

Schenefeld, Schülerschule Schenefeld (s. Pinneberg-Waldenau, Schülerschule Pinneberg-Waldenau)

Stuttgart, Freie Aktive Schule Stuttgart

→ Presse 2002, 2 S.

- ◆ o.A.: Selbstbestimmtes Lernen- Initiative zur Gründung der Freien Aktiven Schule Stuttgart. In: Luftballon Ausgabe Stuttgart, Dezember/Januar 2002, 1 S.
- ◆ Hechtel, Heidemarie A.: Was gelernt wird, entscheiden hier allein die Kinder- Neun Elternpaare wollen eine Freie Aktive Schule ohne Lehrplan und Notendruck gründen. In: o.A., 3.April 2002, 1 S.

Thale, Freie Ganztagschule Thale (s. Neinstedt)

→ Presse 1994- 1997, 12 S.

- ◆ Walla, Hans- Jürgen: Für alternatives Schulprojekt- Verein „Freie Ganztagschule Quedlinburg“ gegründet. In: Mitteldeutsche Zeitung, 8.Dezember 1994, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Ganztagschule eröffnet am 5.August 1995. In: Wochenspiegel, Juli 1995, 1 S.
- ◆ Koch, Regine: Mathe auf dem Fußboden- Freie Ganztagschule in Thale wird im August eröffnet. In: Mitteldeutsche Zeitung, Juli 1995, 2 S.
- ◆ Albersmann, Ute: Freie Träger bieten alternative Konzepte an- Wunsch nach Orientierung- Elternverein schafft Ganztags- Grundschule in Thale. In: Mitteldeutsche Zeitung, August 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Eine neue Schule mit viel Lob, aber wenig Geld- „Freie Ganztagschule“ in Thale will schnelle Anerkennung als Ersatzschule. In: Mitteldeutsche Zeitung, September 1995, 1 S.
- ◆ o.A.: Unterstützung für Ganztagschule. In: Mitteldeutsche Zeitung, Oktober 1995, 1 S.
- ◆ Neef, Stephan: „Schule soll Lebensort für Kinder sein“ Internationales Workcamp wird „Naturspielraum“ schaffen- Kooperation mit anderen Schulen angeregt. In: Mitteldeutsche Zeitung, Februar 1996, 1 S.
- ◆ Neef, Stephan: Zauberflöte, Pizzaofen und neue Lernebenen- Schüler und internationales Workcamp schaffen Naturspielraum- Verein: Schule ist Lebensort. In: Mitteldeutsche Zeitung, August 1996, 1 S.
- ◆ Rüge, Siegfried: Mit der „Zauberflöte“ auf das Bergfest eingestimmt- Workcamp- Teilnehmer gestalten Schulpark um- Pizzaofen, Weiden- Tipi und Tunnel bereits fertig. In: SCI- Presse, September 1996, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Ganztagschule erhielt den „Pandapreis“. In: Wochenspiegel, 12.März 1997, 1 S.
- ◆ Neef, Stephan: Von bösen Buben und einer „Bleilau“ – Bundestreffen der Freien Alternativschulen in Thale. In: Mitteldeutsche Zeitung, 5.Juni 1997, 1 S.

Torgau, Freie Schule Siebenquellental

→ Presse 2006 1 S.

- ◆ o.A.: Licht, Schatten und selbstgemachte Kostüme- Schüler der Freien

Schule Siebenquellental als Theaterredakteure. In : Torgauer Zeitung, ca. 11/2006

Wolfratshausen, Temenos Bildungsnetz

→ Presse 1989 – Zur Geschichte einer Schulverweigerung-, 32 S.

- ◆ Summer, Gerhard: Tilmanns Ritt auf dem „Bildungshund“ – Ein zehnjähriger Bub aus Egling geht seit einem Jahr nicht mehr in die Schule- Gerichtsverhandlung im Frühjahr. In: Süddeutsche Zeitung, 3.Februar 1989, 1 S.
- ◆ Leserbrief: Willkür und Geheimniskrämerei. In: Süddeutsche Zeitung, 4./5.Februar 1989, 1 S.
- ◆ Blank, Jörg: „Ich will nicht in die Schule“ - 10 jähriger Bub geht vor Gericht. In: Bild, 18.Februar 1989, 1 S.
- ◆ o.A.: Schüler will gegen die allgemeine Schulpflicht persönlich zu Felde ziehen- Zehnjähriger geht vor Gericht- Schon seit zweieinhalb Jahren lässt sich Tilmann Holsten zu Hause privat unterrichten. In: Nürnberger Nachrichten, 18./19.Februar 1989, 1 S.
- ◆ o.A.: Zehnjähriger will die Richter selbst überzeugen- In der Schule fühlt er sich nicht wohl- Eltern und Sohn klagen für die Erziehung zu Hause. In: Augsburger Allgemeine, 20.Februar 1989, 1 S.
- ◆ Richly, S.: Schule macht ihn krank: Bub bleibt daheim- Das Gericht hat nun das letzte Wort. In: tz, 21.Februar 1989, 1 S.
- ◆ Schröck, Rudolf: Eltern verbieten Sohn die Schule- ist sie zu brutal?- 10jähriger fehlt seit über einem Jahr: Entzug des Sorgerechts droht. In: AZ, 21.Februar 1989, 1 S.
- ◆ o.A.: Bub kämpft gegen Schulpflicht- Zehnjähriger lernt lieber zu Hause: Eltern wollen keinen Druck ausüben. In: Augsburger Allgemeine, 21.Februar 1989, 1 S.
- ◆ o.A.: Ein 10jähriger Bub aus Egling vor dem Bayerischen Verwaltungsgericht- Tilmann will nicht mehr zur Schule- die Eltern sagen ja- Formalrechtlicher Streitfall wirft die Frage nach der Schulpflicht auf. In: Isar- Loisachbote, 21.Februar 1989, 1 S.
- ◆ o.A.: 10jähriger kämpft um seine Befreiung von Schulpflicht- Bub meidet Unterricht wegen persönlichen Traumas. In: Münchner Merkur, 21.Februar 1989, 1 S.
- ◆ o.A.: Junger Schulverweigerer und dessen Eltern klagen: Tilmann gegen den Freistaat- Verhandlung am Verwaltungsgericht/Noch kein

Urteil. In: Süddeutsche Zeitung , 21. Februar 1989, 1 S.

- ◆ o.A.: Ein Zehnjähriger will nicht in die Schule- Verwaltungsgericht muß nun entscheiden- Hausarzt hatte zum Fernbleiben geraten- Schulbehörde verwies auf die Schulpflicht. In: Nürnberger Nachrichten, 21. Februar 1989, 1 S.
- ◆ Gruber, Peter: Bauchweh- Schule: Ärger begann mit Strafarbeit- Gericht entschied: Bub muß wieder zum Unterricht. In: tz, 22. Februar 1989, 1 S.
- ◆ Borger, Sebastian: Schule brutal? Anklage verbittert ein ganzes Dorf- Vorwürfe einer Familie schocken Bevölkerung von Egling. In: AZ, 22. Februar 1989, 1 S.
- ◆ Blank, Jörg: Lieber ins Gefängnis als in die Schule. In: Bild, 22. Februar 1989, 1 S.
- ◆ o.A.: Zehnjähriger muß wieder in die Schule. In: Mittelfränkische Zeitung, 22. Februar 1989, 1 S.
- ◆ o.A.: Die Klage abgewiesen- Zehnjähriger muß Grundschule besuchen- Richter gaben den Schulbehörden recht. In: Nürnberger Nachrichten, 22. Februar 1989, 1 S.
- ◆ o.A.: Tilmann (10) muß in die Schule- Gericht weist Klage zurück. In: Augsburger Allgemeine, 22. Februar 1989, 1 S.
- ◆ o.A.: „Brief war kein Verwaltungsakt“ - Tilman Holstens Schulverweigerung: Gericht weist elterliche Klage ab. In: Isar-Loisachbote, 22. Februar 1989, 1 S.
- ◆ o.A.: 10jähriger Tilman muß wieder zur Schule gehen- Verwaltungsgericht wies Klage als unzulässig zurück. In: Münchner Merkur, 22. Februar 1989, 1 S.
- ◆ Summer, Gerhard: Gericht weist Klage der Eltern ab- Schulschwänzer will aufs Gymnasium- Vorher muß er vielleicht doch in die Volksschule. In: Süddeutsche Zeitung, 22. Februar 1989, 1 S.
- ◆ Summer, Gerhard: Der Fall des Tilmann Holsten aus Egling: Verwaltungsgericht weist Klage der Eltern ab- Begründung des Urteils: Aufforderung zum Schulbesuch kann nicht angefochten werden. In: Süddeutsche Zeitung, 22. Februar 1989, 1 S.
- ◆ o.A.: Aktuelle Umfrage- Schulpflicht ja oder nein. In: Münchner Merkur, 24. Februar 1989, 1 S.
- ◆ Leserbrief: Zum „Schulverweigerer“ Tilmann: „Ohne Schule geht es nun einmal nicht“. In: Münchner Merkur, 28. Februar 1989, 1 S.
- ◆ Leserbrief: Zu Situation der Mitschüler- Zumutung für Kinder. In:

Münchener Merkur, 28. Februar 1989, 1 S.

- ◆ Leserbrief: Gutes Klima für Ausreden. In: Süddeutsche Zeitung, 1. März 1989, 1 S.
- ◆ Leserbrief: Zur Darstellung und Berichterstattung über den Schulverweigerer Tilman Holsten aus Egling: „Manche Kinder können nichts für ihre Eltern“. In: Münchener Merkur, 13. März 1989, 1 S.
- ◆ Leserbrief: Tilmann und die Grundschule: „Wir fordern Grundrecht“. In: Münchener Merkur, 16. März 1989, 1 S.
- ◆ o.A.: Schüler im Rechtsstreit (Serie)- Schulpflicht begrenzt Elternrecht- Der „freie Wille“ eines Kindes reicht nicht zur Schulverweigerung. In: Süddeutsche Zeitung, 16. März 1989, 1 S.
- ◆ o.A.: Einmaliger Streit zwischen einem Münchner Elternpaar und der Schulbehörde- Junge schwänzt aus Angst die Schule- 10 000 Mark Strafe. In: Bildwoche, 18.-24. März 1989, 1 S.

Würzburg, Freie Schule Würzburg

→ Presse 1986- 1991, 19 S.

- ◆ Lehrieder, Gerald: Noten und Streß sollen vor der Klassentüre bleiben- Eltern wollen in Würzburg „Freie Schule“ gründen. In: Main- Post, 19. Juli 1986, 1 S.
- ◆ o.A.: Genehmigungsantrag für „Freie Schule“. In: Main Post, 6. Oktober 1986, 1 S.
- ◆ Eckert, Kerstin von: Freie Schule will Wissen durch praktische Erfahrung vermitteln- Anders ist nur die Reihenfolge- Lernziele wie in Regelschulen- Verein kämpft um Anerkennung. In: Volksblatt, 19. November 1987, 1 S.
- ◆ Hilpert, Wilhelm: Kein Lehrplan, aber viel Ökologie- Private Volksschule nicht genehmigt- Verwaltungsgericht Würzburg bestätigt Ablehnung des Projekts durch die Schulbehörde. In: SZ, 2. Mai 1989, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule stellte Unterricht ein- Der Trägerverein gab den Bußgeldbescheiden der Behörden nach- Notfalls wollen Eltern bis zum Bundesverwaltungsgericht in Berlin. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Aus für Würzburger „Freie Schule“?. In: TAZ, 6. November 1990, 1 S.
- ◆ o.A.: Zukunft ungewiß - VGH berät über die Freie Schule Würzburg. In: Nürnberger Nachrichten, 7. November 1990, 1 S.

- ◆ Kluge, Ingrid: Eine Schule lehrt im Untergrund- Regierung verlangt sofortige Schließung. In: o.A., 7.November 1990, 1 S.
- ◆ o.A.: „Freie Schule“ kämpft gegen ihre Schließung- Privater Unterricht beschäftigt heute den VGH- Förderverein um juristische Klärung bemüht. In: Volksblatt, 7.November 1990, 1 S.
- ◆ Hilpert, Wilhelm: Unterrichtsverbot für Freie Schule- Bezirksregierung verlangt Schließung- Alternatives Konzept einer privaten Würzburger Lehranstalt war nicht genehmigt. In: Süddeutsche Zeitung, 8.November 1990, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule müsste religionsähnlich sein- VGH-Richter lehnten Vertagung ab- Gestern war erste Verhandlung in München. In: Volksblatt, 8.November 1990, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule darf nicht unterrichten. In: Süddeutsche Zeitung, 9.November 1990, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule bleibt verboten. In: Main Post, 9.November 1990, 1 S.
- ◆ o.A.: „Freie Schule“ in Bedrängnis- Landratsamt schreibt Eltern. In: Main Post, 10./11. November 1990, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Schule: Verfahren gegen Eltern eingeleitet- Appell des Bundesverbandes gegen Schließung. In: Main Post, 14.November 1990, 1 S.
- ◆ o.A.: Situation um die „Freie Schule“ spitzt sich zu- Androhung von Zwangsgeldern- Träger hoffen auf Urteil des Bundesverfassungsgerichts- Spielten Eltern auf Zeit?. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Gegen die Eltern wurden jetzt Verfahren eingeleitet- Verstößt Freie Schule gegen die Schulpflicht? - Schreiben von Landratsamt und Polizeidirektion. In: Volksblatt, 15.November 1990, 1 S.
- ◆ Leserbrief: Klare Absage. In: Main Post, 20.November 1990, 1 S.
- ◆ Schenk- Wagenblast, Martina: Harte Zeiten für die Freie Schule Würzburg- Bayerns Schulpolitiker tun sich schwer mit Alternativen. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ Leserbrief: Freie Schule bleibt verboten- Enttäuschendes Urteil des Bayrischen Verwaltungsgerichtshofes. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: „Freie Schule“ ging auf die Straße. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ Leserbrief: Keine Alternativen. In: Main Post, 22.November 1990, 1 S.
- ◆ Leserbrief: Autoritätsgebaren. In: Main Post, 8./9.Dezember, 1 S.
- ◆ o.A.: Alternativ- Schule beugte sich Druck- Keine Zulassung für neue

Unterrichtsform- „Ökologisch- humanistisches“ Konzept in Würzburg von der Regierung nicht anerkannt. In: o.A., 8.Februar 1991, 1 S.

- ◆ o.A.: Aus für „Freie Schule“. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ o.A.: Die Schule ist aus- Freie Schule gibt nach Polizeieinsätzen und Zwangsgeldern auf. In: Main Post, 24.Juli 1991, 1 S.
- ◆ o.A.: „Schulzwang kommt nur als letzte Maßnahme in Frage“ - Landratsamt zur Schließung der „Freien Schule“. In: Main Post, 26.Juli 1991, 1 S.

Zerbst, Freie Freinet – Schule Zerbst

→ Presse 2001/2002, 8 S.

- ◆ Jahnke, Ilka: Mit anderen Methoden den Kindern Lernstoff vermitteln- Ein halbes Jahr besteht die Freie Schule auf der Zerbster Breite. In: Volksstimme, n.d., 1 S.
- ◆ Mit eigenen Ideen den Unterricht bereichern- Ein Blick über die Schultern der Kinder der Freien Freinet- Schule. In: Generalanzeiger, 28.März 2001, 2 S.
- ◆ Otto, Ina: Schule als zweites Zuhause- Stressfreies Lernen in kleinen Gruppen begeistert Kinder und Eltern gleichermaßen. In: o.A., n.d., 1 S.
- ◆ Otto, Ina: Freie Freinet- Schule- Erster Eindruck: Familiäre Atmosphäre- Tag der offenen Tür machte mit alternativem Schulprinzip vertraut- Grundschule besteht seit zwei Jahren. In: o.A., 6.Mai 2002, 2 S.
- ◆ Schlicht, Oliver: Lernen abseits der Norm- Die Schul- „Exoten“: Freie Lehrerwahl, keine Lehrbücher, Schuluniformen. In: o.A., n.d., 2 S.

Presse überregional

Bei fast allen Artikeln handelt es sich um Veröffentlichungen in Zeitschriften. Aufgeführt sind jene, die sich mit Alternativschulpädagogik befassen.

- ◆ van Dick, Lutz: Alternative Schulen. In: Merian Report, n.d., 8 S.
- ◆ Ramseger, Jörg: Freie Schulen- Träume oder Alternativen. In: päd.extra 7/8, 1976, 5 S.
- ◆ Ramseger, Jörg: Schülerorientierter Unterricht? Schülerschulen!. In: Pädagogische Welt 31 Jg. Heft 1, Januar 1977, 7 S.
- ◆ Hagener, Caesar: Synopsis über Alternativ- Schulen in der Bundesrepublik. In: Westermanns Pädagogische Beiträge 31. Jg. Heft 2, Februar 1979, 2 S.
- ◆ Gudjons, Herbert: Alternative Schulen- Pfahl im Fleisch der Regelschule. In: Westermanns Pädagogische Beiträge 31. Jg. Heft 2, Februar 1979, 2 S.
- ◆ Winkel, Rainer: Die Pädagogik der Alternativschulen. In: Westermanns Pädagogische Beiträge 31. Jg. Heft 2, Februar 1979, 6 S.
- ◆ Protokoll vom Frankfurter Lehretag: Die Diskussion um die Alternativ- Schulen- Steht Glocksee z.B. im Gegensatz zur Massenschule?. In: päd.extra 6, 1979, 6 S.
- ◆ van Dick, Lutz: Alternativschulen- Praxislose Theorie der Kritiker. In: betrifft: erziehung, Juli/August 1979, 6 S.
- ◆ Drechsel, Reiner/Drechsel, Wiltrud Ulrike/Krüger, Helga: Alternative Schulen- nichts für Linke? - Eine Auseinandersetzung mit der Kritik an den alternativen Schulen von Adalbert Rang und Britta Rang-Dudzik. In: Ästhetik und Kommunikation Heft 39, 1980, 6 S.
- ◆ Presseerklärung der Freien Schulen, Alternativschulen und Initiativen zur Bildung von Alternativschulen und freien Schulen vom Treffen in Bochum, 30.10.1981- 1.11.1981, 2 S.
- ◆ Initiativgruppe Freie Schule Bochum: Gesamtschul- und Alternativschulentwicklung- Ein praktischer Beitrag zur Diskussion. In: Neue Deutsche Schule Heft 9, Mai 1981, 4 S.
- ◆ o.A.: Mathe mit Klaus. In: o.A., Dezember 1982, 2 S.
- ◆ Autorenkollektiv: Zeitung zu Kindheit und Freie Schulen, Äh. In: KOMM- Zeitung Nr.40, Mai 1984, 9 S.
- ◆ o.A.: Schule kann auch anders sein (3)- Freie Schulen: Alternativen stellen sich vor. In: taz, 14.März 1985, 2 S.

- ◆ Autorenkollektiv Freie Schule Kreuzberg: macht die schulen „öffentlicher“. In: Berliner Lehrerzeitung, 10/1985, 1 S.
- ◆ Bergfort, Claudia: Alternativschulen in einer Nische- Ein Kongreß in Bonn. In: o.A., 23.Oktober 1986, 2 S.
- ◆ o.A.: Schule will Recht auf Anerkennung einklagen. In: Main Post, 11.Mai 1986, 1 S.
- ◆ o.A.: Freie Alternativschulen klagen in Karlsruhe. In: Süddeutsche Zeitung 11.Mai 1986, 1 S.
- ◆ o.A.:Ableger bald auch in Unterfranken?/Bundestreffen Freier Alternativschulen. In: Fränkisches Volksblatt, 11.Mai 1986, 1 S.
- ◆ Werner, Andreas: Die Legalen und „Illegalen“ fürchten den Gegenwind/Freie Schulen trafen sich in Würzburg/Dachverband abgelehnt. In: Frankfurter Rundschau, 14.Mai 1986, 1 S.
- ◆ Regelmann, Johann- Peter: FAS im Aufwind ?- Trotz Wende- Die Freien Alternativ-
schulen sind nicht am Ende. In: päd.extra, Juni 1987, 4 S.
- ◆ Taubert, Edi: Freie Schulen, Alternativschulen- Schulen für wen?. In: Schwarzer Faden, 2/1988, 4 S.
- ◆ Autorenkollektiv: Freie Schulen- Demokratie an Freien Schulen. In: Trafik No.29, März 1988, 4 S.
- ◆ o.A.: Internationales Treffen der Freien Schulen- Vom 7.-9.Oktober auf Schloß Ortenberg. In: Offenburger Tageblatt, 6.Oktober 1988, 1 S.
- ◆ Discher, Ute: Recht auf Bildung statt Schulpflicht- Bundesverband Freier Schulen gegründet. In: Offenburger Tageblatt, 10.Oktober 1988, 1 S.
- ◆ o.A.: Die Freien Schulen setzen auf das Europa der Zukunft- Alternativschulen gründen Verband- Kampf um Anerkennung. In: Badische Zeitung, 11.Oktober 1988, 1 S.
- ◆ Pitzner, Mario: Blockaden- Freie Schulen versus „Transmitterhemmung“. In: enfant, 1.Juli 1991, 3 S.
- ◆ Platen, Heide: „Für Erwachsene verboten“ - Die älteste der Freien Schulen in der Bundesrepublik wird 20 Jahre alt/Erfahrungen veränderten die Konzepte nach selbsterarbeiteten Regeln/Wissenschaft erkennt an, dass Kinder freiwillig lernen wollen. In: taz, 31.August 1994, 2 S.
- ◆ Leserbrief: Mehr freie Schulen. In: taz, 16.September 1994, 1 S.
- ◆ Schlinski, Peter: Freie Schule. In: jedermensch Nr.597, Winter 1995, 3 S.

- ◆ o.A.: Großer Freiraum für die Schüler- Freie Alternativschulen in Deutschland. In: Handelsblatt, 8./9. März 1996, 2 S.
- ◆ Hecker, Ulrich: Noch immer unserer Zeit voraus/Vor 100 Jahren wurde Celestin Freinet geboren. Das Geheimnis seiner Ideen ist, daß sie Nachahmer finden. In: Schule und Unterricht, 20. Juni 1996, 2 S.
- ◆ o.A.: Machen Privatschulen Kinder klüger?. In: Für Sie 15, 1998, 5 S.
- ◆ Maas, Michael: Eine pädagogische Bewegung entwickelt ihr eigenes Profil- Zum zehnjährigen Bestehen des Bundesverbandes der Freien Alternativschulen. In: Pädagogik, 9/1998, 5 S.
- ◆ Teupke, Andrea: Der Kampf um Freie Schulen. In: Publik Forum, 8.November 2002, 1 S.
- ◆ ter Haseborg, Volker: Flucht ins Exotische. In: Der Spiegel Nr.53, 2004, 3 S.
- ◆ Leserbrief zum Artikel: Flucht ins Exotische. In: Spiegel Nr.2, 2005, 1 S.
- ◆ Esser, Barbara: Schulen, die andere Wege gehen- Auf die sanfte Art. In: Focus-Schule, Juni 2005, 6 S.
- ◆ Bundesministerium für Bildung und Forschung : Schulen kooperieren erfolgreich mit Wirtschaft und Gesellschaft., Pressemitteilung, 2. Mai 2006, 2 S.
- ◆ Preppner, Kathi: Nicht mit dem Senat gerechnet/Freie Schulen mit alternativen Bildungsmethoden werden immer beliebter. In : TAZ Berlin Lokal, 28.August 2006, 2 S.
- ◆ Bundesverband der Freien Alternativschulen in der BRD e.V.: Gute Bildung stellt den ganzen Menschen in den Mittelpunkt, Presseerklärung, 24. September 2006, 1 S.
- ◆ ZDF-Nachtstudio mit Volker Panzer: Wer immer strebend sich bemüht... Ein Loblied auf die „antiautoritäre“ Schule?, mit Zoe Readhead, Leiterin der Summerhill - Schule in Leiston (Suffolk/England); Klaus von Dohnanyi, ehem. Bundesbildungsminister; Horst- Eberhard Richter, Psychoanalytiker und Kenner der 68er Bewegung; Sabine Thurn, Leiterin der Laborschule Bielefeld; ZDF, 28. September 2006, 1 S.
- ◆ Eisselte, Ingrid, Lasst uns eine Schule gründen!//Jede Woche eröffnet in Deutschland eine neue Privatschule. Die Gründer sind engagierte Eltern, Firmen und auch Stars wie Nena. Das Ziel: Bessere Betreuung und mehr Förderung für die Kinder, In: Stern 43/2006, 10 S.
- ◆ Bundesverband der Freien Alternativschulen in der BRD e.V.:

Glückwunsch an Prof. em. Dr. Oskar Negt, Gründungsvater der Glocksee-Schule Hannover, zum Bundesverdienstkreuz, Pressemitteilung, ca. 15. November 2006, 3 S.

- ◆ Höfner, Chris: Sängerin Nena gründet eigene Schule in Hamburg. In: Abendblatt, 3. Februar 2007, 1 S.
- ◆ o.A.: Sparbetrag liegt bei jährlich 2 Milliarden Euro/Privatschulen in Deutschland erleben zur Zeit einen veritablen Boom. In: Handelsblatt, 20. März 2007, 2 S.
- ◆ o.A.: Kritik an Zwei-Klassensystem, In: Märkische Oderzeitung, 7. Mai 2007, 1 S.
- ◆ Vieth-Entus, Susanne, Das Einmaleins der Schule für alle/Eckpunkte für Reformprojekt stehen fest. In: Tagesspiegel, 8. Mai 2007,
- ◆ Ehlers, Fiona: Die Weltverbesserungsanstalt/Summerhill- Schule, In: Der Spiegel, 13. Mai 2007, 6 S.
- ◆ Götzsch, Antonia, Lückenfüller im Osten/Privatschulboom, In: Finanzical Times Deutschland, 11. April 2007, 1 S.
- ◆ o.A.: Neue Fördermittelrichtlinie für Schulhausbau in Sachsen, Pressemitteilung, 18.Dezember 2007, 1 S.